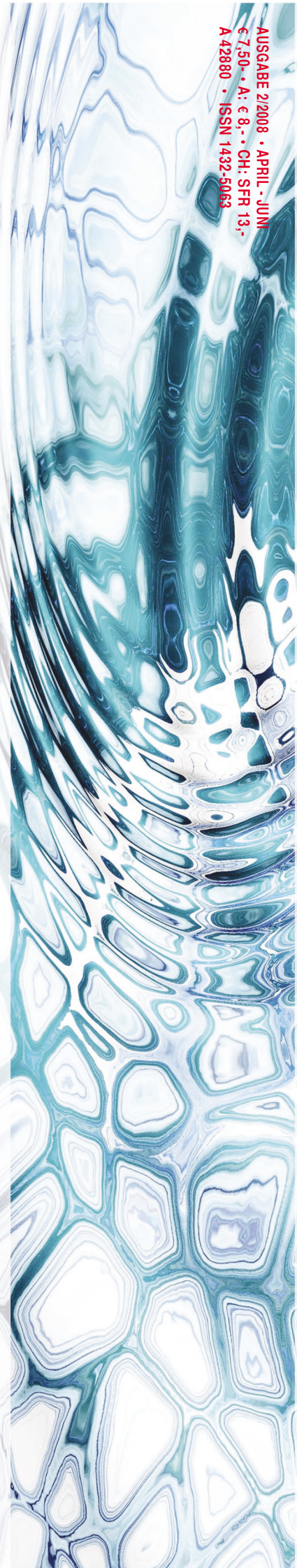
AUSGABE 2/2008 • APRIL - JUNI
€ 7,50 • A: € 8,- • CH: SFR 13,-
A 42880 • ISSN 1432-5063

REIKI 霊気 MAGAZIN
www.reiki-magazin.de



霊気 REIKI MAGAZIN

Reiki und Quantenphysik

Das Reiki-Feld - eine neue Sichtweise
Ein Artikel von Oliver Klatt

Reiki in der Gesundheitsvorsorge
Gesetzliche Krankenkassen horchen auf

N. D. Walsch im Interview
Ein Gespräch über Gott

4 194288 007502 02

LichtWesen®

für den Einklang von Körper, Geist und Seele

Die feinstofflich wirksamen LichtWesen Essenzen bereichern therapeutische Arbeit.

LichtWesen AG
Pestalozzistraße 1 · 64319 Pfungstadt
Tel.: (+49) 6157-15020 · Fax: (+49) 6157-150222
www.lichtwesen.com

Ki - Line

www.Reiki-articles.com

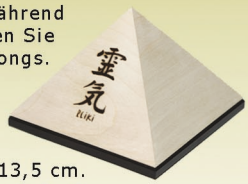
Alle Reiki-Artikel unter einem Dach!

Poster mit Reiki Handpositionen

Das schöne Poster mit den Reiki Handpositionen wurde auf 170 Gramm MC Papier mit den Maßen 60 x 84 cm gedruckt. Das Poster stellt die aufeinander folgenden Handpositionen der Selbstbehandlung, Schnellbehandlung Behandlung im Sitzen, Behandlung im Liegen und die Anordnung der Chakren dar.
Preis: € 15.00

Reiki-timer

Kümmern Sie sich nicht um die Zeit während Ihrer Reiki-Behandlungen und verlassen Sie sich auf den wohltuenden Klang des Gongs. Der Reiki-Timer ist auf Intervalle von 2,2½,3,4,5,10,15,und 20 Minuten einstellbar. Der Reiki-Timer ist aus Eschenholz gefertigt und mit dem Reiki-Symbol versehen. Maße: 13,5 x 13,5 cm. Betrieb mit 4 AA Batterien (nicht mitgeliefert)
Preis: € 65,-



www.reiki-articles.com
Ki-Line, Schutstraat 8, 7901 EC Hoogeveen Niederlanden. tel 0031 528 261929
Bank: Volksbank Emlichheim, Deutschland kontonummer: 4824899100 BLZ 28069956

VitaJuwel Edelsteinwasser

Genießen Sie Wasser und alle kalten Getränke in einer neuen Qualität. Mit dem Vita*Juwel* können Sie ihre Familie, ihre Gäste und sich selbst verwöhnen.

Der Vita*Juwel* ist eine der elegantesten Möglichkeiten, Trinkwasser und andere Getränke energetisch aufzuwerten und mit natürlichen Schwingungen, wie Bergquellwasser, anzureichern.

Der Vita*Juwel* ist ein ästhetisches mundgeblasenes Meisterwerk - in filigraner Handarbeit gefertigt.

Mit dem Vita*Juwel* ist das Energetisieren von Getränken einfach, hygienisch und sicher. Mit den speziellen Edelsteinmischungen können Sie ihr eigenes vitales Wasser herstellen. Es sind über **12 verschiedene Vita*Juwel* Edelsteinmischungen** und eine spezielle Vita*Juwel*-Karaffe (Abb. siehe Internet) erhältlich.

In Fluss kommen

Fit und Schlank

Informationen / Bestellannahme:
Tel.: 08363 92406
Energie und Leben - Moosmühlweg 6 a - D-87459 Pfronten
www.energieundleben.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wieder einmal gibt es Interessantes und Neues rund um Reiki zu berichten: Erfreulich ist, dass einige gesetzliche Krankenkassen sich nunmehr für Reiki öffnen, d. h. die Kosten für die Teilnahme an einem Reiki 1. Grad-Kurs ganz oder teilweise übernehmen, wenn der Kursleiter von ihnen als kompetent eingestuft bzw. anerkannt worden ist. Ein ausführlicher Artikel zu diesem Thema von der Reiki-Lehrerin Barbara Maria Piel startet auf S. 12 und wird in den kommenden Ausgaben fortgesetzt. Die u. a. als Entspannungspädagogin erfahrene Autorin bittet jedoch alle Reiki-Lehrerinnen und -Lehrer, nun keinen „Run“ auf die Krankenkassen zu veranstalten, sondern zunächst für sich zu prüfen, ob eine Anerkennung möglich erscheint und erst dann, nach entsprechender Vorbereitung und einer realistischen Einschätzung seinerselbst, ggf. auf eine Krankenkasse zuzugehen.

Eine andere viel versprechende Entwicklung in dem Bemühen, das Usui-System des Reiki in Deutschland gesellschaftlich mehr zu integrieren, ist das Projekt von der Reiki-Lehrerin Christel Simon, über das sie in ihrem Artikel ab S. 25 schreibt. Sie hat in Chemnitz damit begonnen, am Arbeitsmarkt benachteiligte Menschen bzw. Existenzgründer in den beiden ersten Reiki-Graden auszubilden, mit staatlicher, finanzieller Unterstützung, im Rahmen eines Modellprogramms des Bundesfamilienministeriums. Ihr Projekt hat zum Ziel, den Ausbildungsteilnehmern eine neue berufliche Existenz zu ermöglichen.

Weitere interessante Artikel gibt es zu den Themen „Reiki und Quantenphysik“ (ab S. 16), „Reiki und Kreativität“ (ab S. 22) und „Reiki mit Kindern“ (ab S. 28). Neue Geschichten rund um Reiki, aus der Vielzahl der Einsendungen zu unserem Schreibwettbewerb aus dem letzten Jahr, finden sich ab S. 36, darunter ein Erlebnisbericht von Heidemarie Hillje, in dem sie von ihren Erfahrungen bei dem Tsunami im Dezember 2004 in Thailand berichtet. Beim Lesen dieser Geschichte kam mir der Gedanke: ‚So oder ähnlich muss es Mikao Usui gegangen sein, als er nach dem großen Erdbeben in Tokio, im Jahre 1923, unterwegs war, um den Bedürftigen und Kranken zu helfen.’ Ein beeindruckender Bericht heilerischen Wirkens!

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern viele neue Einsichten und eine Menge Lesefreude mit der 45. Ausgabe des Reiki Magazins - und eine schöne Frühlingszeit!

Oliver Klatt

Was ist Reiki?
Reiki ist das japanische Wort für „universelle Lebensenergie“. Das Usui-System des Reiki wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts von dem Japaner Mikao Usui entwickelt. Bei Anwendung des Systems wird universelle Lebensenergie per Handauflegen übertragen, zu Zwecken der Heilung und spirituellen Wachstums. Das Reiki Magazin berichtet über alle wichtigen Themen rund um Reiki und spirituelle Heilung. Reiki-Praktizierende und -Interessierte finden Kursanbieter, nach PLZ geordnet, ab S. 58 in diesem Heft sowie im Internet unter: www.reiki-magazin.de

2. Symposium „Neues Denken in der Medizin"

am Samstag, dem 17. Mai 2008, 10:00 bis 15:30 in der Klosterkirche Neuruppin

Im Mai 2006 fand in Rheinsberg unser 1. Symposium „Neues Denken in der Medizin" statt; damals haben wir uns mit dem Ausblick „Auf Wiedersehen 2008 in Neuruppin" verabschiedet. Nun hat 2008 begonnen, und wir laden Sie herzlich ein, dieses Mal in der Klosterkirche Neuruppin als Gast dabei zu sein.

Es erwarten Sie interessante Vorträge und Diskussionen zu Themen aus Naturwissenschaft, Medizin und ganzheitlicher Therapie, u. a. mit Prof. Hans-Peter Dürr, Quantenphysiker, Träger des alternativen Nobelpreises; Dr. Wolfgang Blohm, Internist und Leiter einer Privatklinik; Norbert Lindner, Heilpraktiker; Jürgen Wolf, Supervisor und Dozent für Traumarbeit.

Bitte melden Sie sich bis zum 30. April per Telefon oder E-Mail an. Wir erheben keine Teilnahmegebühr, sondern bitten Sie um einen freiwilligen Beitrag zur Abdeckung der Unkosten.

Ursula Wackrow & Dieter Leisebein

Ruppiner Reiki-Zentrum
Regattastraße 9k
16816 Neuruppin

Tel.: +49 3391 4049381

E-Mail: dieter.leisebein@ruppiner-reiki-zentrum.de
Homepage: www.ruppiner-reiki-zentrum.de

"Seit 1987 erforsche ich das traditionelle Usui Sytem des Reiki und erweitere es um die kraftvollen Methoden des Rainbow Reiki. Ich lade Dich ein, die wunder-volle Vielfalt der Spirituellen Lebensenergie kennen zu lernen. Der Regenbogen wartet auf Dich ... ."

Rainbow Reiki - Der 1. Grad - Der 2. Grad
Rainbow Reiki - Professional Practitioner
Rainbow Reiki - Lichtkörperarbeit - Kristallheilung
Rainbow Reiki - Essenzen & Elixiere
Rainbow Reiki - Dainichi Nyorei Ki-Do
Rainbow Reiki - Meditationen mit Reiki
Rainbow Reiki - Persönliche Transformation durch die verborgene Kraft der Reikisymbole

* Rainbow Reiki Meister-/Lehrerausbildungen (zweijährig)
* Rainbow Reiki Fortbildungen für Heilpraktiker

Besondere Fortbildungen für Reiki-Meister ...

*Die Geheimen Lichtschwingungsübungen mit dem traditionellen Meistersymbol (Einweihung & Ausbildung)
*Reiki-MeisterIn - Dein Weg des Spirituellen Erwachens
* An der Kristallquelle: Meditationen für Reiki-Meister

Walter Lübeck
Großmeister des Rainbow Reiki
Autor von: "Das Reiki-Handbuch", Rainbow Reiki, "Das Reiki-Kompendium", u.a.

Rainbow Reiki - Spirituelle Energie- und Lichtarbeit

Reiki-Do Institut International Walter Lübeck - Reinerstr. 10 A - D-31855 Aerzen- Tel: +49-05154-970040 - Fax: 970042
E-Mail: rainbowreikiwl@compuserve.de - Homepage: www.rainbowreiki.de

Reiki-Do Institut Rhein-Neckar

Der Weg der Heilenden Hände

靈氣

Rainbow-Reiki 1. und 2. Grad
- inklusive traditionelles Usui-Reiki

Reiki-Fortbildungen ab dem 2. Grad
- Clearings, Astralreisen, Lichtkörper/Kristallarbeit
- Dainichi Nyorai Kidô, Reiki-Symbole, Reiki Fengshui

Schamanismus
- Individuell geplante schamanische Rituale
- Channeling, Aura-Chakra-Lesen, Orakelarbeit
- Heiltrommeln, Klangschalenmassage

Ausbildung zum Reiki-Meister/Lehrer
Ausbildung zum Lebensberater/Geistheiler

Lebensberatung und Behandlung
- Wegfindung, Partnerschaft, Gesundheit
- Harmonisierung körperlicher Beschwerden

Advanced Metaphysical Healing (AMH)
- dauerhafte Wirbelsäulenbegradigung
- Entspannung der Rücken/Schulter-Muskulatur
- Harmonisierung zahlreicher Rückenbeschwerden
- *Die Behandlung ist sanft und ohne Einrenken*

☏ 0 62 71 - 947 957
Email: office@markhosak.com

Homepage: www.markhosak.com

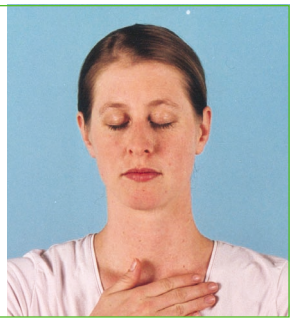
Junghee Jang & Mark Hosak
Spirituelle Lehrer in Europa und Ostasien
Meister für Rainbow Reiki und Usui Reiki
AMH-Facilitator, Geistheiler und Berater
Mark Hosak ist der Autor des Bestsellers: „Das große Buch der Reiki-Symbole"

Inhalt

Artikel

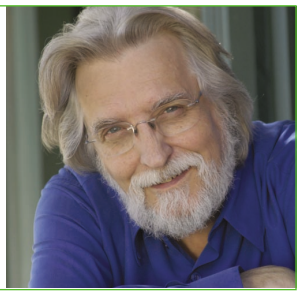
12 Reiki in der Gesundheitsvorsorge

Im Jahr 2000 erhielten die gesetzlichen Krankenkassen einen erweiterten Handlungsrahmen für den Bereich Gesundheitsvorsorge. Anfänger-Kurse, beispielsweise zur Stressbewältigung und Entspannung, werden nun unter bestimmten Voraussetzungen bezuschusst. Dies gilt zunehmend auch für Reiki 1. Grad-Kurse. Lesen Sie ab S. 12!



16 Reiki und Quantenphysik
Ein Artikel von Oliver Klatt

20 Gespräch über Gott
Aktuell im Kino ist der Film „Gespräche mit Gott" - die Verfilmung der Lebensgeschichte von Neale Donald Walsch, dem Autor der gleichnamigen Bücher, die international zu spirituellen Bestsellern geworden sind. Anlässlich der Premiere des Films in Berlin traf Oliver Klatt den US-amerikanischen Autor und sprach mit ihm über Gott. Lesen Sie ab S. 20!



22 Reiki und Kreativität
Ein Artikel über Gabriela Thur und ihre Bilder - von May Winter

25 Reiki mit finanzieller Unterstützung des Bundesfamilienministeriums
Ein Bericht von Christel Simon

28 Reiki mit Kindern
Ein Artikel von Michaela Weidner

36 Tsunami - mein ergreifendstes Erlebnis mit Reiki
Ein Erlebnisbericht von Heidemarie Hillje

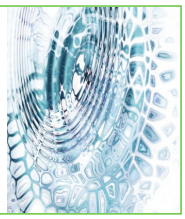
40 Sir Henry's Dank
Eine Geschichte von Werner Siebenberg

41 Magisches Vöglein
Eine Geschichte von Bella Hassmann

42 Taki-Gyo - die Wasserfallpraxis
Der letzte Teil des Reisetagebuches aus Japan - von Peter Mascher

Titelbild:

© MAXFX - Fotolia.com



Rubriken

3 Editorial

6 Leserbeiträge

8 Reiki News / Termine
Aktuelle Infos und Meldungen

11 Kolumne Paul Mitchell
Die geheime Methode

31 Nachgefragt!
11 Fragen an... Horst Günther

32 Rezensionen
Drei Reiki-Bücher

35 Medientipps
DVDs, CDs, Bücher

49 Japanisches Gedicht
„Himmel"

50 Rezept
„Go wild!"

52 Die Kinderseite
„Mit dem Körper sprechen"

54 Comic
Lucy Licht und Eva Erde

Service

55 Kleinanzeigen

56 Adresseintrag-Coupon

57 Reiki Magazin-Shop

58 Reiki-Adressen

65 Abo-Coupon

66 Vorschau, Impressum

Leserbeiträge

Tief berührt

Liebe Redaktion des Reiki Magazins!
Sehr bewegt habe ich das Interview mit Eckhart Tolle gelesen. Ich kannte ihn vorher nicht, und seine Worte haben mich tief berührt. Vor Jahren habe ich ein Gedicht geschrieben, mit dem ich das gleiche ausdrücken wollte. Ich habe gesehen, dass ihr auch Gedichte von Lesern abdruckt und schicke es euch.
Liebe Grüße,

Christine Dogan, Hameln
E-Mail: christinedogan@web.de

Heilung durch Reiki

Die Diagnose Brustkrebs traf mich wie ein Blitz aus vermeintlich völliger Gesundheit heraus. Mir wurde schier der Boden unter den Füßen weggezogen. Trotz recht früher Diagnose und statistisch gesehen guter Prognose konnte ich mich hierüber nicht freuen. „Du musst positiv denken", wurde mir immer wieder gesagt, doch das fiel mir schwer, da ich das Vertrauen in meinen Körper und in meine beruflichen Fähigkeiten als Ärztin verloren hatte. Äußere Umstände ließen mich nach Asien umziehen. Dort probierte ich alles Mögliche aus: Yoga, psychologische Behandlung, traditionelle Medizin, Akupunktur, Shiatsu. Das hat zwar alles etwas geholfen - doch dann kam Reiki zu mir. Nach etwa vier Wochen regelmäßiger Behandlung mit Reiki habe ich den ersten Reiki-Grad erworben und behandle mich nun auch selbst. Durch Reiki habe ich wieder eine Basis gefunden, auf der ich aufbauen kann. Es ist ein sehr beruhigendes Gefühl, selbst immer etwas „zur Hand" zu haben, falls es mal nicht so gut geht. Ich kann wieder voller Hoffnung in die Zukunft sehen und genieße jeden Tag und lebe jetzt. Danke!

Dr. G. V., MD MSc Epidemiology
Hanoi, Vietnam

Interessant und spannend

Liebe Redaktion,
das neue Heft (Ausgabe 1/2008) ist nach meiner Meinung das bisher interessanteste und spannendste, seit es das Magazin gibt! Tolle Entwicklung, weiter so!
Herz-lichte Grüße,

Stefan Bratzel, Rastatt
www.spirituelle-schule.de

Wir freuen uns über Leserbriefe und Reiki-Fotos!

Bitte einsenden an:
Reiki Magazin • Gaudystr. 12 • D-10437 Berlin
Fax: 0700 - 233 233 24
eMail: redaktion@reiki-magazin.de

Wind

Oh, lieber Wind, komm, puste
Puste mir die wirren Gedanken aus dem Kopf
Puste ihn frei
Damit auf reinem Grund Neues, Schönes
gedeihen kann

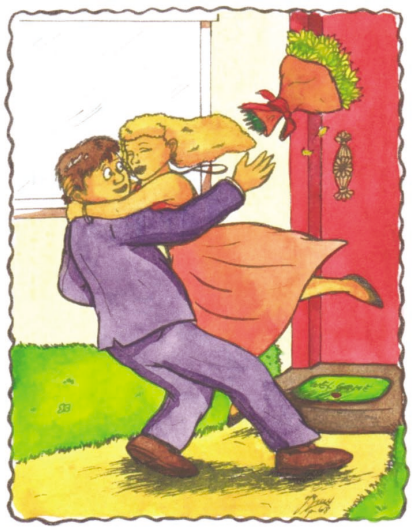
Komm lieber Wind, puste
Erhebe mich in die Lüfte
Auf dass ich von oben die Schönheit des
Lebens sehe

Komm lieber Wind, puste
Streichle die Bäume und das Gras für mich
Puste fest, schüttle die Bäume,
fahre ins tote Laub
Auf dass ich Gottes Wort höre!

Gedicht von Christine Dogan

Das Reiki-Date

von Janine Gray

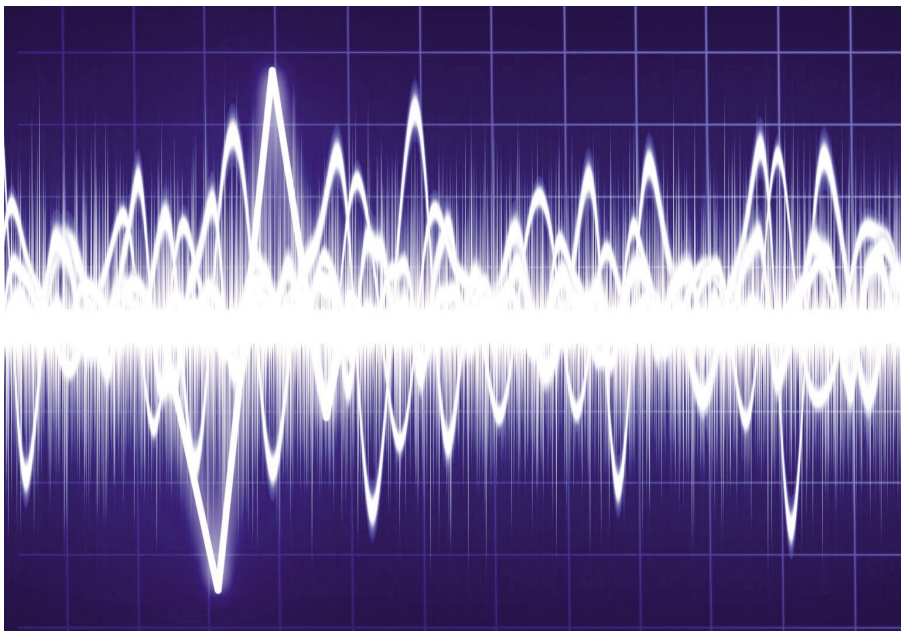


Erste deutschlandweite, wissenschaftliche Untersuchung von Reiki

Vom 27. bis 31. Oktober 2008 findet im Raum Frankfurt/Main die erste differenzierte, wissenschaftliche Untersuchung zur Heilenergie von Reiki im deutschsprachigen Raum statt. Diese Untersuchung mittels wissenschaftlicher Messmethoden wird mit max. 40 Teilnehmern aller Reiki-Grade und -Richtungen durchgeführt.

Wissenschaftliche Studien

In den ost- und südosteuropäischen Ländern werden seit Jahrzehnten Studien zum Thema „nicht konventioneller Medizin" betrieben. Dort durchgeführte Untersuchungen und Tests zeigten, dass bei Personen die in Reiki eingeweiht sind und Reiki praktizieren, Werte in signifikanten Messbereichen nachgewiesen werden konnten. Einige bulgarische Reiki-Meister/innen und auch eine deutsche Reiki-Meisterin haben an solchen Forschungsreihen, zusammen mit Heilern, teilgenommen und deutliche Ergebnisse sowohl bei Experimenten zur Heilung mittels Berührung als auch zur Fernheilung erzielt.



Auch die Internationale Akademie für wissenschaftliche Geistheilung (IAWG), unter Leitung des bekannten Heilers Christos Drossinakis, nimmt mit ihren Studenten regelmäßig an den Testreihen teil. Herr Drossinakis gilt als der am meisten wissenschaftlich getestete Heiler.

Das wissenschaftliche Forschungszentrum für Biophysikalische Medizin (SRCMB) in Sofia unter Leitung des Biophysikers Dr. Ignat Ignatov forscht seit einigen Jahren in Zusammenarbeit mit Personen, die mit energetischen Verfahren den Gesundungsprozess positiv beeinflussen können. In den letzten Jahren wurden Messmethoden entwickelt, mit denen es möglich ist, die dabei freigesetzten Kräfte innerhalb eines bestimmten Bereichs mittels wissenschaftlicher Verfahren darzustellen. Dies geschieht in Bulgarien mit Wissen und Einbindung von staatlichen Institutionen und Ministerien.

Heilende Effekte

Obwohl die heutige Messbarkeit dieser Energien, lt. Dr. Ignatov, wahrscheinlich nur einen sehr kleinen Ausschnitt der tatsächlichen Bandbreite von Energien im Zusammenhang mit heilenden Effekten erfasst, konnten bereits bei den bisher erfolgten Messreihen mittels Fotografien, Messwerten und -linien interessante Muster und Zusammenhänge beobachtet werden. In diesem Zusammenhang ist es interessant eine Messreihe nur mit Personen durchzuführen, die in Reiki eingeweiht sind. Hierbei soll Fragestellungen zu Besonderheiten der Reiki-Energie nachgespürt werden. Dazu werden auch individuelle Informationen zur Reiki-Praxis berücksichtigt.

Das 5-tägige Programm beginnt mit einer Einführung in die wissenschaftliche Forschungsarbeit zur Heilenergie, die angewandte Messmethodik und die Versuchsanordnung. Anschließend finden die unterschiedlichen wissenschaftlichen Messungen mit z. B. Behältern mit deionisiertem Wasser und die Fotografie von energetischen Abstrahlungen (Weiterentwicklung der Kirlianfotografie) statt. Dazwischen ist genügend Zeit für Pausen, Selbstbehandlung und Reiki-Austausch eingeplant. Es finden keinerlei körperliche Eingriffe, wie Blutabnahme, Injektionen oder Ähnliches, statt.

Zertifikat und Messergebnisse

Jeder Teilnehmer erhält am 7. Dezember 2008, nach Auswertung der Untersuchungen, das Gesamtergebnis der Testreihe mitgeteilt. Auch die persönlichen Messergebnisse werden den Teilnehmern von Dr. Ignat Ignatov erläutert, und sie erhalten ihre Ergebnisse, Aufnahmen und Messdaten, dokumentiert in einer persönlichen Mappe, mit einem Teilnahmezertifikat überreicht.

Die Veranstaltung wird organisiert durch die Reiki Alliance Deutschland und das Seminarzentrum Isabella Petri, in Kooperation mit dem SRCMB und der IAWG. ■

Info + Anmeldung:
Seminarzentrum Isabella Petri
D-83370 Seeon, Wattenham 33
Tel.: +49-(0)8624-2817
E-Mail: IsabellaPetri@aol.com

Teilnahmegebühr: 789,- Euro (inkl. MwSt.)
Veranstaltungsort: Raum Frankfurt/Main
Anmeldeschluss: 30. Juni 2008

Reiki News

Neues Denken in der Medizin

Bereits zum zweiten Mal seit 2006 findet das Symposium „Neues Denken in der Medizin“ statt, am Samstag, den 17. Mai 2008, von 10:00 bis 15:30 Uhr, in der Klosterkirche Neuruppin/Brandenburg. Dabei werden Vorträge und Diskussionen geboten zu Themen aus Naturwissenschaft, Medizin und ganzheitlichen Therapien, präsentiert von Referenten, „die das neue Denken nicht nur in ihren Vorträgen präsentieren, sondern es auch in ihrem Leben umsetzen“, so Dieter Leisebein vom Ruppiner Reiki-Zentrum, der das Symposium gemeinsam mit seiner Lebenspartnerin Ursula Wackrow veranstaltet. Erwartet werden u. a. Prof. Hans-Peter Dürr, Quantenphysiker und Träger des alternativen Nobelpreises; Dr. Wolfgang Blohm, Internist und Leiter einer Privatklinik; Norbert Lindner, Reiki-Lehrer und Heilpraktiker sowie Jürgen Wolf, Supervisor und Dozent für Traumarbeit. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, es wird um einen freiwilligen Beitrag zur Deckung der Kosten gebeten. Die Veranstalter erbitten Anmeldungen bis zum 30. April per Telefon oder E-Mail. May Winter

Info

Ursula Wackrow & Dieter Leisebein
Tel.: (03391) 4049381
Fax: (03391) 404214
E-Mail: dieter.leisebein@ruppiner-reiki-zentrum.de
www.ruppiner-reiki-zentrum.de

Komplementärmedizin in den USA

Das Interesse an komplementären und alternativen Heilmethoden (CAM) hat in den USA in den letzten Jahren immer mehr zugenommen. Zwar müssen sich Patienten noch oft zwischen Behandlungsformen konventioneller oder alternativer Therapien entscheiden. Jedoch werden immer häufiger komplementärmedizinische Maßnahmen in die Schulmedizin integriert.
CAM-Therapien (Complementary and Alternative Medicine) legen den Grundstein für die verstärkte Kooperationen zwischen den sich einst eher feindlich gesonnenen Medizintraditionen. Die US-amerikanische „Mayo Clinic“, das „Duke University Medical Center“ oder die „University of California, San Francisco“ zählen CAM-Services wie Akupunktur, Massage und Berührungstherapien mittlerweile zu ihren Standards. Gegenstand vieler Studien und wissenschaftlicher Forschungen ist inzwischen die Frage, inwieweit der Einsatz von CAM-Maßnahmen den Genesungsprozess positiv beeinflussen kann. Mittlerweile bieten alle 18 gelisteten Krankenhäuser der „America`s Best Hospitals“ alternative und komplementärmedizinische Therapieformen an, 15 davon sind Mitglieder des renommierten „Consortium of Academic Health Centers for Integrative Medicine“.
Zudem lehren 36 der ausbildenden Krankenhäuser in den USA, CAM-Maßnahmen mit traditionellen Therapien zu vereinen. Was in den USA geschieht, lässt Prognosen für Europa zu, denn mehr als 150 Millionen Patienten in Europa lassen sich mit Naturheilverfahren behandeln und stellen praktizierende Ärzte damit vor die Herausforderung, sowohl Therapieformen der komplementären Medizin als auch der Schulmedizin zum Nutzen der Gesundheit einzusetzen und dabei die jeweils passendste Therapieform auszuwählen. Quelle: humannews.de

Info

Englischer Originaltext im Internet:
www.usnews.com/articles/health/2008/1/9/embracing-alternative-care.html

Reiki und Quantenphysik

Die Medizin entdeckt die Quantenphysik - und auch Reiki-Anwender und geistige Heiler entdecken zunehmend die Kraft des modernen, spirituellen Weltbildes, das der Quantenphysik zugrunde liegt. Am 21. April 2008 hält Oliver Klatt, Chefredakteur des Reiki Magazins, in Berlin einen Vortrag zum Thema „Reiki und Quantenphysik“. Dabei erläutert er in leicht verständlicher Weise alle wichtigen Zusammenhänge rund um Reiki, geistiges Heilen und Quantenphysik. „Reiki und geistige Heilung als Energiemedizin zu sehen, erweitert unser Bewusstsein von der Heilarbeit“, so Oliver, „und zugleich erhalten wir auf diese Weise sachliche Argumentationshilfen, basierend auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen, die im Gespräch mit Medizinern und Wissenschaftlern helfen, besser ‚rüberzubringen’, was wir mit Reiki und geistiger Heilung meinen und wie Heilung funktionieren kann.“
Schon lange ist bekannt, dass der Mensch von einem elektromagnetischen Feld umgeben ist. Es konnte nachgewiesen werden, dass Therapeutenhände pulsierende Magnetfelder im Frequenzbereich von ca. 10 Hz aussenden. Dieser Frequenzbereich konnte in wissenschaftlichen Untersuchungen als optimal zur Behandlung verschiedener medizinischer Probleme ausgemacht werden. Weitere Themen des Vortrags sind: „Die menschliche Absicht als Heilkraft“, „Biophotonen - das Licht in unseren Zellen“, „Was ist der Placebo-Effekt?“ sowie „Fernheilung - einmal wissenschaftlich betrachtet“. May Winter

Info

Master of Life - Geistiges Heil- und Schulungszentrum
Markgrafenstr. 62/63, 10969 Berlin
Tel.: (030) 259 392 60 (Kartenvorverkauf)
E-Mail: info@master-of-life.de
www.master-of-life.de

Skispringen mit Reiki

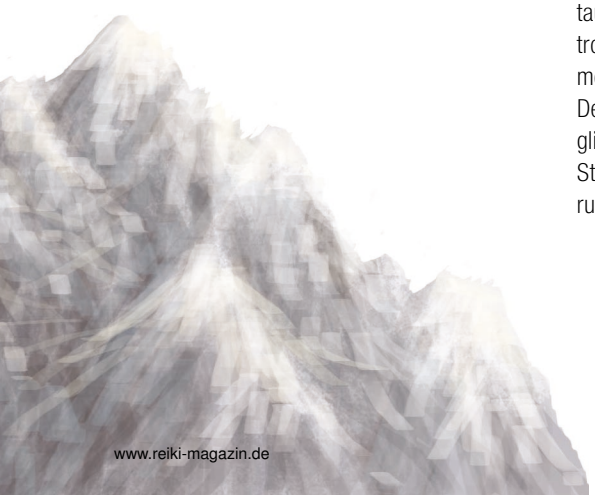
Im Februar 2008 feierte der junge Skispringer Thomas Morgenstern in Sapporo, Japan, seinen achten Saisonsieg. Morgenstern ist mit gerade 21 Jahren bereits ein Star im Skisport: Bei der Vierschanzentournee 2002/03 gelang dem Österreicher der Sprung an die Weltspitze, bei den Olympischen Winterspielen von Turin 2006 wurde er Doppel-Olympiasieger auf der Großschanze und im Teamwettbewerb. Skispringen ist eine der anspruchsvollsten Sportarten hinsichtlich der psychischen Belastung, geht es dabei doch vor allem auch um den Umgang mit der eigenen Furcht. 2003 stürzte der Österreicher schwer. Kurz darauf eilte er wieder von Erfolg zu Erfolg. In einem Interview antwortete er auf die Frage, wann er begonnen habe, über sein Leben nachzudenken: „Das war, als ich nach meinem Sturz wieder fit werden wollte. Als ich zum ersten Mal zum Reiki gegangen bin, so einer Art Wunderheilkunst. Das hat funktioniert. ...“
Weiterhin beschäftigt sich der 21jährige mit Reinkarnation und Karma. Ihm gehe es darum, seinem Leben einen Sinn zu geben und seinen eigenen Weg zu finden. Sein wichtigstes Ziel sei es, zufrieden mit seinem Leben zu sein und Freude daran zu haben. May Winter/Frank Doerr

Reise auf den inneren Berg

Im Mai und Juni 2008 bietet Peter Mascher, Reiki-Lehrer, Ki-Therapeut und Prozessarbeiter, zwei Wochenendseminare an, in denen er seine Erfahrungen mit japanischer Energiearbeit, Berg- und Wasserfallpraxis weitergeben möchte. „Wie lerne ich mich selber besser kennen? Was sind meine Ängste und Erwartungshaltungen? Wie kann ich in Beziehung, Familie und am Arbeitsplatz meine Herausforderungen besser annehmen?“, so fasst Peter die Fragen zusammen, um die es dabei gehen soll. „Mein ganz persönlicher Weg auf den inneren Berg“, so Peter, „kann mir Antworten geben.“ Wer die Arbeit mit Ki und Reiki kennenlernen oder vertiefen möchte und Interesse daran hat, Regeln und Praktiken für ein eigenes inneres Retreat zu erlernen, kann an dem Seminar am 17./18. Mai 2008 im „Ubuntu - Schule für Tanz, Musik und Bewegung“ in Krefeld teilnehmen. Ein weiteres Seminar findet am 28./29. Juni 2008 in der Nohner Mühle/Vulkaneifel statt. „Die wunderschöne Umgebung bietet vielfältige Möglichkeiten, sich mit der Seelenenergie der Natur und mit Reiki zu verbinden. Hierzu werden wir mit Ki trainieren, uns in Stille und Meditation üben und uns auf den nahegelegenen Dreimühlen-Wasserfall vorbereiten. Wer möchte, kann sich hier mit der Heilernergie unter dem Wasserfall verbinden“, so Peter, der in Japan eine spirituelle Schulung im Takigyo erfuhr (siehe Artikel ab S. 42) Zu dieser Praxis gehört auch eine Heilarbeit mit den Händen, Takifudoha, die die innere Arbeit, die Reise auf den inneren Berg, unterstützt. OK

Info

Praxis Morgenstern
Kirschkamper Weg 38
47802 Krefeld
Tel.: (02151) 5676711
E-Mail: reikiprocess@yahoo.de
www.reikiprocess.com



Vereinsauflösung FGR

Die Fördergemeinschaft Reikipraktizierender FGR e.V. hat sich im Herbst 2007 aufgelöst. Die FGR hatte sich aus der internationalen Meistervereinigung The Reiki Alliance (TRA) heraus gebildet, um auf die damalige rechtliche Situation der Reiki-Praktizierenden speziell in Deutschland besser eingehen zu können. So war die FGR maßgeblich daran beteiligt gewesen, dass sich die Rechtslage in Deutschland dahingehend ändern konnte, dass es heute möglich ist, auch ohne Heilpraktikerschein offiziell und gewerbsmäßig Reiki-Behandlungen geben zu können. Damit ist der ehemalige Vereinszweck erfüllt worden. Weitere ehemalige Ziele der FGR, wie z. B. das traditionelle Usui-System des Reiki zu bewahren und zu verbreiten und seriöse Reiki-Ausbildungen anzubieten sowie die Heilmethode des *Usui Shiki Ryoho* in der Öffentlichkeit bekannt zu machen, sind identisch mit den Zielen und dem Vereinszweck der Reiki Alliance Deutschland (RAD), die sich 2004 neu gegründet hat. So gab es schon vor einiger Zeit erste Überlegungen einer Zusammenarbeit, zumal einige der FGR-Meister ohnehin gleichzeitig Mitglied in der Reiki Alliance Deutschland waren. Nachdem sich die FGR nun aufgelöst hat, haben sich weitere Meister der RAD angeschlossen, um ihre langjährige Vereinserfahrung zum Besten des Usui-Systems des Reiki einzusetzen. Die Reiki Alliance Deutschland hat sich bereit erklärt, das langjährige Fernreiki-Projekt „Baan Gerda“ (das Reiki Magazin berichtete) unter ihre Fittiche zu nehmen und weiterzuführen. Zudem ist beachtenswert, dass die RAD die FGR als Mitgliedsverein im Dachverband Geistiges Heilen (DGH) sozusagen abgelöst hat. Bis September 2007 vertrat die FGR als Mitgliedsverein des Dachverbandes dort das traditionelle Reiki-System und setzte sich für die Belange der Reiki-Praktizierenden ein. Im November 2007 nun wurde die Reiki Alliance Deutschland als neuer Mitgliedsverein in den DGH aufgenommen. Beide Vereine haben sich bisher einmal jährlich an einem Wochenende zum Austausch und zum gemeinsamen Reiki-Geben getroffen. Auch das diesjährige Treffen wird ein gemeinsames sein. Die Meister der Reiki Alliance Deutschland und die nunmehr ehemaligen Mitglieder der FGR treffen sich im Juni 2008 in Bad Staffelstein, um gemeinsam weitere Reiki-Erfahrungen zu machen. Brigitte Grimberg/OK

EU-Fördermittel für Reiki

Am Samstag, den 14. Juni 2008, findet in Chemnitz ein Vortragsabend zum Thema „Reiki - sanfte Energiemedizin“ statt. Auf dem Programm stehen Vorträge von Norbert Lindner, Reiki-Lehrer und Buchautor (Reiki und Schulmedizin) und der Reiki-Lehrerin Christel Simon (EU-Fördermittel für Reiki-Ausbildungen). OK

Info

www.ayurveda-reiki-praxis.de

Verborgene Symmetrie im Usui Shiki Ryoho

Heilpraxis, persönliche Entwicklung, spirituelle Disziplin, mystische Ordnung - wer sich mit diesen Aspekten des Usui-Systems des Reiki in seiner Lebensgestaltung auseinandersetzen möchte, kann dies im Oktober 2008 in einem Seminar mit Paul Mitchell und Dr. Rainer Stephan tun. „Was lehren uns diese Aspekte? Wie fühlen wir sie in unserem Leben? Wie werden wir von ihnen unterstützt?“ Diese und andere Fragen werden in dem Seminar behandelt, das durch Wissensaustausch und gemeinsame Reiki-Behandlungen der Erforschung dieser Aspekte dienen soll. Begleitend dazu wird die Methode der Familienkonstellation nach Bert Hellinger angewandt. Paul Mitchell praktiziert das Usui-System des Reiki bereits seit 1978. Er ist einer von 22 Reiki-Meistern, die noch von Hawayo Takata eingeweiht wurden. Dr. Rainer Stephan praktizierte 20 Jahre als Psychotherapeut und lernte anschließend Familienkonstellation, u. a. bei Bert Hellinger, Albrecht Mahr und Gunter Webers. May Winter

Info

Irene Gelmi, Tel.: (040) 6561397
E-Mail: IreneGelmi@t-online.de

Das Zitat zu den Lebensregeln

„Sorgen Sie sich niemals,
denn die Gnade Gottes wirkt in jeder Form,
die Sie umgibt.“

aus: „Der Weg durchs Feuer“, Irina Tweedie

Reiki-Termine 2008

März

29.-30.3.08 Reiki-Do Institut, Hameln bei Hannover
„Rainbow Feng Shui“ mit Walter Lübeck
Info Reiki-Do Institut, Tel.: (05154) 970040
E-Mail: info@rainbowreiki.net
www.rainbowreiki.net

April

4.-6.4.08 Dhananjaya-Zentrum, Chemnitz
„Naka Ima - Hier Jetzt“
Seminar mit Don Alexander
Info Dhananjaya Zentrum Chemnitz
Tel.: (0371) 4505800, E-Mail:
info@dhananjaya.de, www.dhananjaya.de

16.4.08 Thalia-Buchhandlung, Pforzheim
Reiki-Vortrag und Erlebnisabend
mit Tanmaya Honervogt
Info Tanmaya@tanmaya.info
www.tanmaya.info, www.thalia.de

18.4.08 Thalia-Buchhandlung, Augsburg
Reiki-Vortrag und Erlebnisabend
mit Tanmaya Honervogt
Info Tanmaya@tanmaya.info
www.tanmaya.info, www.thalia.de

21.4.08 Master of Life-Zentrum, Berlin
Vortrag **„Reiki und Quantenphysik“**
von Oliver Klatt
Info Master of Life - Geistiges Heil- und Schulungszentrum, Tel.: (030) 25939260
E-Mail: info@master-of-life.de
www.master-of-life.de

29.4.-6.5.08 Hawaii
Jährliche Reiki Alliance-Konferenz
Motto 2008: „Ho'oponopono - Coming into Balance and Harmony“, u.a. mit Phyllis Furumoto und Paul Mitchell
(Gastteilnahme für Reiki-Meister möglich)
Info www.TRAHawaii2008.com

Mai

9.-16.5.08 Niki Tianika-Zentrum, Foutia-Monemvasia, Griechenland
„Tanz und Tusche auf dem Peleponnes - Die Schönheit von Bewegung und Stille“
Workshop mit Krishna Kloers-Kempff und Fokke Brink
Info Krishna Kloers-Kempff, Tel.: (0761) 4098045, E-Mail: krishna@debitel.net
& Maria Kumb, Tel.: 0030-27320-66188
E-Mail: reiki4u2@acn.gr, www.fokkebrink.info

11.5.08 Rainbow Spirit Festival, Baden-Baden
„Reiki - heilende Hände zum Kennenlernen“
Workshop mit Tanmaya Honervogt (10.00-11.30 Uhr) sowie Reiki-Kurzbehandlungen und Info-gespräche am UTA Akademie-Stand
Info Tanmaya@tanmaya.info
www.tanmaya.info, www.uta-akademie.de
www.rainbow-spirit-festival.de

17.5.08 Klosterkirche Neuruppin, bei Berlin
2. Symposium „Neues Denken in der Medizin“, mit Vorträgen aus Naturwissenschaft und komplementärer Medizin, u.a. mit Prof. Hans-Peter Dürr, Quantenphysiker, Träger des alternativen Nobelpreises; Dr. Wolfgang Blohm, Internist und Leiter einer Privatklinik; Norbert Lindner, Reiki-Lehrer und Heilpraktiker; Jürgen Wolf, Supervisor und Dozent für Traumarbeit
Info Ruppiner Reiki-Zentrum, Dieter Leisebein & Ursula Wackrow, Tel.: (03391) 4049381, E-Mail:
dieter.leisebein@ruppiner-reiki-zentrum.de
www.ruppiner-reiki-zentrum.de

17./18.5.08 Ubuntu - Schule für Tanz, Musik und Bewegung, Krefeld
„Japanische Energiearbeit, Berg- und Wasserfallpraxis“, Seminar mit Peter Mascher
Info Praxis Morgenstern, Tel.: (02151) 5676711
E-Mail: reikiprocess@yahoo.de
www.reikiprocess.com

Juni

14.6.08 Hotel Röhrsdorfer Hof, Chemnitz
Vortragsabend **„Reiki - sanfte Energiemedizin“**, mit Norbert Lindner (Reiki und Schulmedizin) und Christel Simon (EU-Fördermittel für Reiki-Ausbildungen)
Info www.ayurveda-reiki-praxis.de

Juni

22.-28.6.08 Cataldo, Idaho, USA
„Weg zur Harmonie“ (Aikido-Workshop)
mit Paul Mitchell
Info Paul Mitchell, Tel.: 001-208-682-4427
E-Mail: pauldm@earthlink.net
www.usuireiki-ogm.com

28./29.6.08 Nohner Mühle, Vulkaneifel (am Dreimühlen-Wasserfall)
„Japanische Energiearbeit, Berg- und Wasserfallpraxis“, Seminar mit Peter Mascher, u.a. Takigyo, Takifudoha
Info Praxis Morgenstern, Tel.: (02151) 5676711
E-Mail: reikiprocess@yahoo.de
www.reikiprocess.com

Oktober

3.-5.10.08 Rotenburg a. d. Fulda
7. DGH-Kongress für Geistiges Heilen
Info Dachverband Geistiges Heilen (DGH)
Tel.: (06221) 169606, www.dgh-ev.de

13.-19.10.08 Reiki Mandala Center, Wettenbostel, Lüneburger Heide
„Weg zur Harmonie“ (Aikido-Workshop)
mit Paul Mitchell
Info Irene Gelmi, Tel.: (040) 6561397
E-Mail: IreneGelmi@t-online.de

22.-26.10.08 Reiki Mandala Center, Wettenbostel, Lüneburger Heide
„Erforschung der verborgenen Symmetrie der vier Aspekte des Usui Shiki Ryoho“
Workshop mit Paul Mitchell und Dr. Rainer Stephan
Info Irene Gelmi, Tel.: (040) 6561397
E-Mail: IreneGelmi@t-online.de

17.-19.10.08 Gersfeld (Rhön), bei Fulda
Reiki-Festival 2008 - das alljährliche deutschsprachige Reiki-Festival in Gersfeld
Info Monika Hill, Tel.: (05859) 978222
E-Mail: reikifestival@gmx.de, www.reiki-festival.de

Dezember

ab Dez.'08 Kerala, Südindien
„Travel to Wellness“ nach Südindien
mit Tim H. Pfordte und Simone Grashoff
Info Tim H. Pfordte, Tel.: (030) 7937838
www.mystictravel.de

Die geheime Methode

In all den Jahren, in denen ich viel gereist bin, hatte ich einige beängstigende Phantasien. Manchmal habe ich keinen Sinn für Einzelheiten. Ich verlasse zum Beispiel das Haus, wo ich auf einer Reise wohne, ohne mir den genauen Nachnamen meiner Kontaktperson gemerkt zu haben, ohne mir die dortige Telefonnummer oder Adresse aufgeschrieben zu haben. Man könnte das Vertrauen nennen... oder...? Dass ich diesen Wesenszug so genau an mir kenne, gießt zusätzlich Öl ins Feuer meiner Phantasien. Als ich vor einigen Jahren das erste Mal in Russland unterwegs war, malte ich mir manchmal aus, wie es wohl sei, mich in Moskau verirrt zu haben, ohne die Sprache zu können, ja nicht einmal in der Lage zu sein, die Zeichen und Buchstaben zu verstehen - und natürlich keinen Namen, keine Telefonnummer und keine Adresse bei mir zu haben. Ihr könnt euch vielleicht vorstellen, wie sich diese Phantasien anfühlten.

Psychologen sagen uns, dass, wenn aus dem Leben einer Person ausreichend „Anker" und Bezugspunkte entfernt werden, die Desorientierung sich wie zeitweiliger Wahnsinn anfühlen kann. Ich denke nicht, dass ich kurz davor bin, meinen Verstand zu verlieren, aber wer weiß? Und vielleicht ist der Verlust des Verstandes, wenn dieser so sehr mit einer besonderen Art der Wahrnehmung von „Realität" beschäftigt ist, ein notwendiger Schritt zur Heilung, zur Erlangung eines mehr auf das Wesentliche ausgerichteten oder wahren Lebensgefühls.

Kürzlich las ich die Geschichte einer Frau, die ein Leben in der oberen Mittelschicht von Los Angeles geführt hatte. Sie heiratete und ließ sich scheiden, zwei Mal, zog fünf Kinder groß und betrieb ein erfolgreiches Unternehmen. Aber sie ließ das alles hinter sich, um sich für den Rest ihres Lebens um die Nöte der Häftlinge in einem mexikanischen Gefängnis zu kümmern. Zunächst setzte sie sich dafür ein, dass deren körperliche Bedürfnisse nach Nahrung, Kleidung und Schutz vor der Witterung befriedigt wurden. Dann ging sie dazu über, die medizinischen und zahnärztlichen Nöte der Häftlinge zur Sprache zu bringen. Die ganze Zeit über behandelte sie jeden mit Würde, Respekt und Liebe und erweckte in jedem - egal ob Verwaltungsangestellter, Wärter oder Gefangener - das Gute, das in ihm steckte. Ihre größte Lehre aber war vielleicht jene der Vergebung - sich selbst und anderen zu vergeben. Vergebung in den grundlegendsten Situationen, selbst wenn es sich um Missbrauch oder Mord an den eigenen Kindern, dem Ehepartner oder der eigenen Familie handelte.
Wie entscheidet sich eine Person für den Schritt, aus einem Leben in ein anderes hinein zu gehen? Ist der menschliche Geist zu einer solch' grundlegenden Abwendung von einer „Realität" in eine andere fähig? Kann ein menschliches Herz einen solchen Quantensprung aushalten? Ein alte philosophische Überlegung besagt: dass es geschieht beweist, dass es möglich ist.

Welche Welt oder welche Sicht der Welt ist real? Ich betrachte mich und die Kultur, in der ich lebe und an der ich teilnehme, die Werte und Prioritäten, das menschliche Verlangen und wie es geprägt wird durch die gemeinsame Vorstellung davon, wie ein erfolgreiches, erfülltes und vollkommenes menschliches Wesen aussieht - und ich staune! Bin ich Gefangener einer kulturellen Sichtweise, bei aller persönlichen Freiheit, die ich habe, und dem Gefühl „persönlicher Souveränität"? Bin ich zu einer kulturellen Vision fähig? Kommt diese den tiefsten Sehnsüchten meiner Seele nahe? Wenn ich dazu bereit bin und in der Lage, mir anzuschauen, was mich auf einer subtileren Ebene motiviert, dann staune ich, wie stark mein Bedürfnis nach Schutz und Sicherheit meinen bewussten und unbewussten Geist beeinflusst.
Dies führt mich zu der Überzeugung von Dr. Usui, der, wie es auf seinem Gedenkstein steht, sich auf die Reiki-Lebensregeln als „die geheime Methode, das Glück zu erlangen" bezog. Ich habe lange darüber gerätselt, wie dieser Ausdruck zu verstehen ist, „geheime Methode". Barbara McDaniel sagte mir kürzlich, sie habe eine Erklärung dafür gefunden. Lama Thupten Yeshe sage, „die ‚geheime Methode' ist geheim, weil unser Geist verdunkelt ist. Wir können nicht sehen... die Bedeutung von ‚geheim' ist, das (die Methoden) schwer zu verwirklichen sind."
Ich finde diese Erklärung sehr hilfreich - erleichternd sowie auch herausfordernd. Die Erleichterung rührt von meinem Gefühl her, „normal" zu sein. Ich liebe es, wenn ein Reiki-Schüler mir von einer Erfahrung berichtet, die er mit Reiki gehabt hat, mich dann etwas besorgt anschaut und fragt: „Ist das normal?" Ich bejahe und sehe die Sorge schwinden. Die Herausforderung besteht dann darin, über meine verdunkelte Wahrnehmung hinauszugehen, den Verstand loszulassen, der mich am Sehen hindert, dazu bereit zu sein, ein bisschen verloren zu sein, mich hinzugeben, auf die Methode zu vertrauen, selbst dann, wenn es keinen Sinn macht bezüglich dessen, woran ich als Realität festhalte. Wie schnell aber will ich zurücklaufen zu dem, was sicher ist. Ich vermute, wir können das „die Praxis" nennen. ■

Erstveröffentlichung in Englisch
im Reiki Magazine International
Ausgabe 46 (April/May 2007)
www.ReikiMagazine.com

Übersetzung: Krishna J. Kloers

Paul Mitchell praktiziert Reiki seit 1978. Er ist einer von 22 Reiki-Meistern, die von Hawayo Takata eingeweiht wurden, der Frau, die Reiki im Westen eingeführt hat. Pauls Leben und seine Arbeit mit Reiki spiegeln ihre Lehren wider.

Reiki in der Gesundheitsvorsorge

Reiki in der Primärprävention der gesetzlichen Krankenkassen

Im Jahr 2000 erhielten die gesetzlichen Krankenkassen vom Gesetzgeber einen erweiterten Handlungsrahmen für die Primärprävention ihrer Versicherten. Diese sollen sich aktiv an der Erhaltung ihrer Gesundheit beteiligen. Anfänger-Kurse, beispielsweise aus dem Handlungsfeld Stressbewältigung/Entspannung, werden unter bestimmten Voraussetzungen von den Krankenkassen bezuschusst. In diesem Rahmen gibt die Reiki-Lehrerin Barbara Maria Piel seit September 2006 in Kooperation mit der Knappschaft Reiki-Selbsthilfekurse für den 1. Grad.

Bestimmte Maßnahmen zur Entspannung werden von den gesetzlichen Krankenkassen angeboten oder bezuschusst, um den Umgang der Versicherten mit psychosozialem Stress zu verbessern. Dieser wird als mitverursachende, auslösende oder verschlimmernde Wirkungskraft für Erkrankungen aus den immunologischen, psychosomatischen, Herz und Gefäße betreffenden sowie Muskulatur und Skelett betreffenden Bereichen angesehen. So sind beispielsweise Kopf-, Schulter- und Nacken- oder Rückenschmerzen häufige körperliche Reaktionen auf Stresssituationen. In dem *Leitfaden Prävention 2006* heißt es unter Bedarf (Stressbewältigung/Entspannung): „... Insbesondere chronische psychobiologische Stressreaktionen gefährden im Zusammenhang mit einer unausgeglichenen Beanspruchungs-Erholungs-Billanz, einer nachhaltigen Schwächung des Immunsystems sowie einem zunehmenden gesundheitlichen Risikoverhalten als inadäquatem Bewältigungsverhalten die körperliche wie psychische Gesundheit. Dabei ist davon auszugehen, dass aufgrund gesellschaftlicher Entwicklungen wie etwa den zunehmenden Anforderungen an Mobilität, Flexibilität und Leistungsbereitschaft sowie der zunehmenden Auflösung traditionsbestimmter Sinn-, Werte- und Sozialstrukturen das Belastungsniveau für den Einzelnen zukünftig eher noch steigen wird. ...“ (S. 37)

Teilgebühren werden erstattet

Die gesetzlichen Krankenkassen sind angehalten, nur Entspannungsverfahren zu bezuschussen, deren Wirksamkeit wissenschaftlich nachgewiesen ist. Zusätzlich muss der entsprechende Kursleiter seine Qualifikation und die Qualität seines Kurskonzeptes nachweisen, um eine Anerkennung zu erhalten. Allgemein von allen gesetzlichen Krankenkassen als bezuschussungsfähig anerkannt sind die klassischen Entspannungsmethoden „Grundstufe des Autogenen Trainings nach Prof. Dr. J. H. Schultz“, „Progressive Muskelrelaxation nach Dr. Edmund Jacobson“ sowie die fernöstlichen Methoden „Hatha Yoga“, „Tai Chi“ und „Qi Gong“. Grundsätzlich dienen alle primärpräventiven Maßnahmen als Hilfe zur Selbsthilfe. Es werden lediglich Grundkurse bezuschusst. Im Usui-System des Reiki wäre dies der 1. Grad. Wer sich umfassender mit den jeweiligen Methoden auseinandersetzen möchte, muss dies eigenver-

antwortlich tun und hat keinen Anspruch auf eine weitere Kostenerstattung der Krankenkasse. Eine Ausbildung ist verständlicherweise ausgeschlossen.

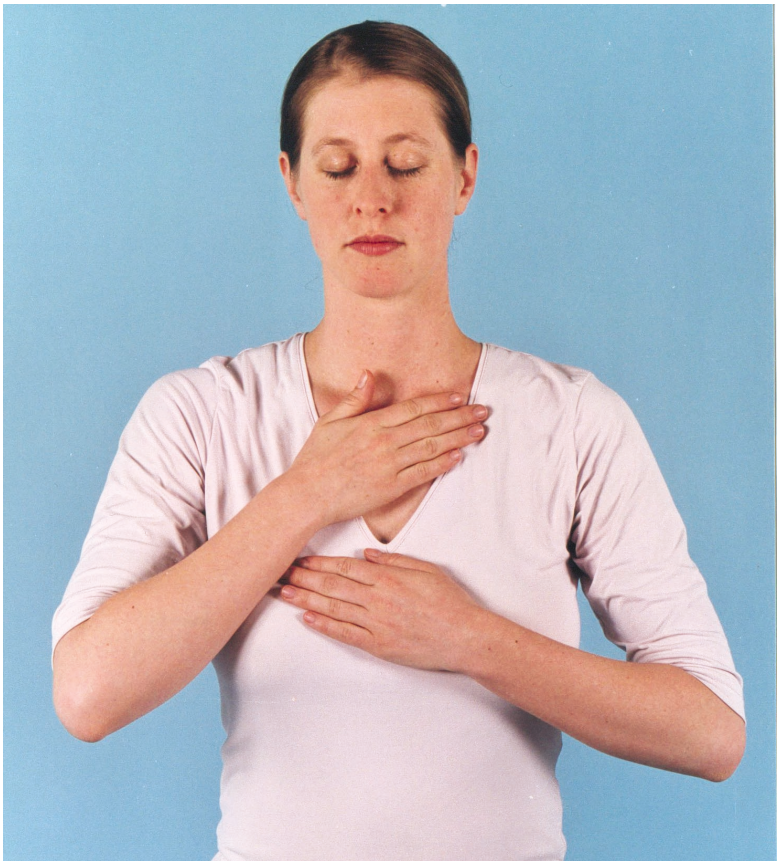
Die Bezuschussung von Kursen wird von den verschiedenen Krankenkassen nicht einheitlich gehandhabt. Von den meisten Krankenkassen werden 80 Prozent der Kurskosten, allerdings nur bis zu 75,- oder 80,- € pro Kurs, erstattet, wenn der Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung mit Quittung einreicht. Eine solche Teilkostenerstattung wird meist nur für eine Maßnahme pro Jahr und pro Präventionsprinzip gewährt. In sozialen Härtefällen wird der Eigenanteil des Versicherten auf 10 Prozent reduziert. Manche gesetzlichen Krankenkassen bieten ihren Versicherten eigene Kurse an, durch Kooperationspartner oder beauftragte Anbieter. Diese Kurse sind für Versicherte dieser Kasse kostenfrei oder günstiger als für Versicherte anderer Krankenkassen.

Seit 2003 gebe ich u. a. im Rahmen der Primärprävention[1] Entspannungskurse: die Progressive Muskelentspannung nach Dr. E. Jacobson und das Autogene Training nach Prof. Dr. Schultz. Schon seit längerem war ich der Überzeugung, dass sich insbesondere der 1. Grad der Reiki-Methode als Entspannungstechnik zum Zweck der Vorbeugung besonders gut eignet. Mit der Anwendung von Reiki kommt es meiner Erfahrung nach besonders rasch zu Entspannungsreaktionen. Teilnehmer eines 1. Grad-Kurses sind meist sehr motiviert, die Methode auch weiterhin anzuwenden und übernehmen somit selbst die Verantwortung für die Erhaltung und Verbesserung ihrer Gesundheit.

Reaktionen von Krankenkassen

Meine ersten schriftlichen Anfragen bei den Krankenkassen verliefen jedoch enttäuschend. Ich erhielt keine Antwort, bis auf das Schreiben einer Krankenkasse mit dem Hinweis, dass Reiki eine Maßnahme sei, deren Wirksamkeit nicht nachgewiesen wurde und die keinen direkten Bezug zur Prävention habe. Eine Bezuschussung sei daher ausgeschlossen. Also stellte ich zusätzlich zu den Erklärungen über die Reiki-Methode einige ausgesuchte wissenschaftliche Studien und Publikationen aus dem Buch „Reiki und Schulmedizin“ von Oliver Klatt und Norbert Lindner zusammen.

Da ich, auch in Kooperation mit der Knappschaft, Entspannungskurse anbiete, fragte ich telefonisch bei meinem Ansprechpartner an, ob diese für ihre Mitglieder auch den 1. Reiki-Grad anbieten möchten. „Ist das eine Entspannungstechnik?“, wurde ich gefragt. „Wenn Yoga, Qi Gong und Tai Chi als Entspannungstechniken gelten, dann kann man die Reiki-Methode als fernöstliches Verfahren auch dazu zählen“, antwortete ich. „Dann schicken Sie mir ihre Unterlagen mal zu“, wurde ich aufgefordert. Zu diesen Unterlagen gehören: Anschreiben, bei einem noch unbekannten Angebot eine Erläuterung der Methode, Angebotserfassung (Konzept, Trainermanual), Werbetext, evtl. wissenschaftliche Nachweise der Wirksamkeit der Methode, Qualifikationsnachweise (Zeugnisse, Fortbildungen, Lehrerlaubnis).



Selbstbehandlung mit Reiki

So fand im September 2006 der erste Reiki-Grundkurs als Kleingruppe im Rahmen der Primärprävention statt. Seitdem gebe ich allen Teilnehmern des 1. Grades eine Teilnahmebescheinigung mit, die sie nach dem Kurs bei ihrer Krankenkasse einreichen können. Das hatte bisher zur Folge, dass die IKK direkt und die BKK aktiv eine Teilkostenerstattung gewährten. Kurse, die direkt von der Knappschaft beworben werden, sind für Knappschaft-Mitglieder sogar kostenfrei.

Reiki bei der Knappschaft

Hier ist mein Werbetext für das Kursangebotheft der Knappschaft *Fit in die Zukunft*: „Die japanische ‚Usui Reiki Ryoho' Mikao Usuis lehrt durch Meditation, Atemtechnik, sanfte Bewegungen sowie durch achtsames Handauflegen ein körperliches, emotionales und mentales Gleichgewicht zu erlangen. Die Methode fördert eine tiefe Entspannung, aktiviert die Selbstheilungskräfte, lindert Schmerzen und stärkt das Immunsystem. Reiki kann übersetzt werden als ‚universelle Lebensenergie'. Ryoho bedeutet Heilmethode oder Heilkunst. In diesem Grundkurs finden vier Einstimmungen statt, ▶

1 Primärprävention: „Kurzgefasst bedeutet Prävention Krankheitsvorbeugung oder Krankheitsverhütung, oft auch mit dem Begriff ‚Vorsorge' wiedergegeben. Prävention hat zum Ziel, eine gesundheitliche Schädigung durch gezielte Aktivitäten zu verhindern, weniger wahrscheinlich zu machen oder zu verzögern.“ Dabei lassen sich verschiedene Stufen unterscheiden. Die erste Stufe, die Primärprävention, hat zum Ziel, „die Gesundheit zu fördern und zu erhalten und die Entstehung von Krankheiten zu verhindern. ...“ (www.mds-ev.de/kv/praevention/definition.html)

bei denen die persönliche Lebensenergie (Ki) mit dem universellen Aspekt (Rei) verbunden wird. Tragen Sie bitte bequeme Kleidung, bringen Sie dicke Socken mit und Verpflegung für die Mittagszeit."

Ich unterrichte nur in Kleingruppen. Für den 1. Grad habe ich die Teilnehmerzahl auf sechs begrenzt. Es meldeten sich zu dem ersten Reiki-Kurs der Knappschaft vier Teilnehmer an. Davon waren drei Angestellte einer Knappschaft-Geschäftsstelle. Na, dachte ich, werde ich jetzt persönlich überprüft? Ich war ganz schön aufgeregt! Aber es verlief alles in wunderbarer Weise. „Wenn das irgendwie komisch gewesen wäre", vertraute mir eine Teilnehmerin später an, „dann wäre ich aufgestanden und sofort wieder gegangen!". Die anderen Teilnehmerinnen stimmten ihr zu. Bis zum Schluss des Kurses fühlten sich alle wohl - und den Energiefluss zu fühlen, war für jeden neu und spannend.

Präventionsleitfaden

Für jeden, der primäre Präventionskurse in Kooperation mit den gesetzlichen Krankenkassen anbieten möchte, ist es unerlässlich, sich an dem schon erwähnten *Leitfaden Prävention* der Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Krankenkassen zu orientieren. Maßnahmen, die nicht den Auflagen entsprechen, die in diesem Leitfaden beschrieben werden, dürfen von den Kassen finanziell nicht gefördert werden. Dieser Leitfaden kann kostenlos, in der neuesten Version von 2006, im Internet heruntergeladen werden.[2] Bevor man sich als Anbieter an eine Krankenkasse wendet, sollte man auf jeden Fall ausführlich über deren Kriterien unterrichtet sein. Die Inhalte des Präventionsleitfadens können jedoch unter Umständen von Kasse zu Kasse, von Ort zu Ort und je nach Sachbearbeiter etwas unterschiedlich interpretiert und gehandhabt werden. So haben beispielsweise einige Krankenkassen den 1. Grad der Reiki-Methode als bezuschussungsfähig angesehen, andere wiederum nicht.

Die Primärprävention nach § 20 Absatz 1 des Sozialgesetzbuches 5 (§ 20 Abs. 1 SGB V) ist in verschiedene Handlungsfelder unterteilt: Bewegungsgewohnheiten, Ernährung, Stressbewältigung/Entspannung und Suchtmittelkonsum. Diesen wiederum werden verschiedene Präventionsprinzipien zugeordnet. Dem für die Reiki-Methode relevanten Handlungsfeld „Stressbewältigung/Entspannung" beispielsweise das Präventionsprinzip: „Förderung individueller Kompetenzen der Belastungsverarbeitung zur Vermeidung stressbedingter Gesundheitsrisiken". Dieses Prinzip wird wiederum unterteilt in: a) Maßnahmen zur multimodalen Stressbewältigung und b) Maßnahmen zur Entspannung.

Unter Maßnahmen zur Entspannung heißt es laut Leitfaden u. a.: „... Durch das Erlernen eines Entspannungsverfahrens im Rahmen eines Entspannungstrainings wird die Fähigkeit zur Selbstregulation von psychophysischen Stressreaktionen verbessert. Die verschiedenen Entspannungsverfahren lösen ungeachtet ihrer methodischen Unterschiede eine sogenannte Entspannungsreaktion aus. Diese Entspannungsreaktion stellt den Gegenpol zu den unter Stress auftretenden körperlichen Reaktionen dar. Im Verlaufe eines Entspannungstrainings wird durch regelmäßiges Üben die Auslösung der Entspannungsreaktion gebahnt und stabilisiert. Der Erfolg des Trainings zeigt sich dann darin, dass es dem Übenden zunehmend sicherer und schneller gelingt, die Entspannungsreaktion auch unter schwierigen äußeren Bedingungen selbst auszulösen. ..."

In der Regel werden solche Maßnahmen zur Entspannung in acht bis zwölf Kurseinheiten unterrichtet. Zulässig sind jedoch auch Block- oder Kompaktangebote an z. B. einem Wochenende. Der 1. Reiki-Grad wird in der Regel ja auf vier aufeinander folgende Tage verteilt oder er findet an einem Wochenende statt. Nach dem Kurs wird üblicherweise den Teilnehmern auch zusätzlich die Möglichkeit geboten, freiwillig an einem kostenfreien oder zumindest nicht kommerziell ausgerichteten Reiki-Austausch und -Übungstreffen teilzunehmen, um das Gelernte weiter zu festigen.

Maßnahme zur Entspannung

Auch Verfahren, die nicht in dem „Leitfaden Prävention" aufgeführt sind, wie derzeit die Reiki-Methode, haben eine Chance, bewilligt zu werden. So wird beispielsweise auch die Feldenkrais-Methode nicht genannt, für die es aber schon Teilgebührenerstattungen gab.[3] Auch die Reiki-Methode Usui Senseis hat die Möglichkeit, sich als Maßnahme zur Entspannung in der Primärprävention zu etablieren.

Es gibt einige Krankenkassen, die Reiki durchaus positiv gegenüberstehen, wie die Deutsche BKK, die u.a. Reiki in Bezug auf Zyklusstörungen empfiehlt.[4] Die BKK IHV bietet im Rahmen eines Zusatznutzens ihren Versicherten 20 Prozent Rabatt auf Massagen (darunter fällt auch Reiki) in einem Schwebebad in Oberursel.[5] Zur Stressreduktion empfiehlt die BKK Gesundheit Reiki[6], und die Techniker Krankenkasse zählt Reiki zu den Entspannungstechniken.[7] Leider stellt die Techniker Krankenkasse die Reiki-Methode so dar, als wäre eine Selbstanwendung ausgeschlossen. Die Knappschaft bietet den 1. Grad Reiki als Primärpräventionskurs für Mitglieder kostenfrei an, und die IKK direkt sowie die BKK aktiv haben bereits Teilkosten für einen solchen Kurs erstattet.

Jedoch gibt es auch Krankenkassen, die der Reiki-Methode grundsätzlich ablehnend gegenüber stehen. Die AOK beispielsweise platziert Reiki „in den Kreis der eso-

2 unter: www.forumpraevention.de
3 Quelle: KOBI Kursprogramm, Aug. 2007 - März 2008
4 www.deutschebkk.de/Service/Frauengesundheit/D78AA08CCD116C30C12571A1003B105A/index.html
5 www.bkkihv.de/index.php?option=com_content&task=view&id=184&Itemid=98
6 www.bkkgesundheit.de/kontakt/newsletter/barchivinhalt.lasso?a=b-gf-41.lasso&b=4106
7 www.tk-online.de/centaurus/generator/tk-online.de/03_fit_and_well/03_wellness_entspannung/07_entspannungstechniken_a-z/12_reiki/reiki_.html
8 www.aok.de/bund/rd/136255.htm
9 In Dortmund beispielsweise findet eine solche Fortbildung in Form von neun Wochenendkursen von März-Dezember 2008 im Kobi (Anerkannte Einrichtung der Weiterbildung / Tel.: 0231-143123 / E-Mail: info@kobi.de) statt. Weitere Möglichkeiten sind im Internet zu finden, z. B. unter:
www.entspannungspaedagoge-ausbildung.de/faq.html
www.urselneef.de/
www.btb-entspannungspaedagoge.de/

terischen Heilslehren".[8] Wie die DAK ist sie der Auffassung, dass die medizinische Wirksamkeit der Reiki-Methode nicht nachgewiesen ist. Auf geeignete Texte wissenschaftlicher Nachweise werde ich in den nächsten Ausgaben des Reiki Magazins hinweisen.

Anerkennung als Anbieter

Die gesetzlichen Krankenkassen sind grundsätzlich dazu verpflichtet, die berufliche Kompetenz eines Anbieters zu überprüfen. Für Maßnahmen zur Entspannung sind laut *Leitfaden Prävention 2006* die folgenden Berufsgruppen mit den Abschlüssen Diplom, Magister, Master, Bachelor, staatlich anerkannt, staatlich geprüft, Staatsexamen, vorgesehen: Psychologen, Pädagogen, Sozialpädagogen/Sozialarbeiter, Sozialwissenschaftler, Gesundheitswissenschaftler, Ärzte, Sportwissenschaftler, Sportlehrer, Gymnastiklehrer, Physiotherapeuten, Krankengymnasten, Ergotherapeuten, Erzieher, Gesundheitspädagogen und Heilpädagogen.

All' diese Berufsbilder müssen außerdem eine Zusatzqualifikation im Bereich Entspannung, d. h. eine entsprechende Trainingsleiterqualifikation im jeweiligen Verfahren, nachweisen können. Es wird also ein recht hohes Ausbildungsniveau erwartet. Die Ausbildung eines Qi Gong/Tai Chi- oder Yogalehrers beispielsweise sollte mindestens 500 Stunden umfassen. Mit diesen Anforderungen soll ein hoher Qualitätsstandart gesichert werden. Die Aufgabe der Primärprävention ist es u. a., sozial Benachteiligten eine Chance zu verbesserter Gesundheit zu geben. Deshalb ist es den Krankenkassen wichtig, dass ein Kursleiter über sozialpädagogische, methodische sowie didaktische (unterrichtende) Kompetenzen verfügt und Erfahrung in der aufsuchenden Beratung hat.

Sind all diese beruflichen Voraussetzungen erfüllt, bedeutet dies dennoch nicht, dass auch ein 1. Grad Reiki-Kurs automatisch von den Krankenkassen als bezuschussungsfähig anerkannt wird. Die größten Chancen hat man dann, wenn man schon mit einer allgemein anerkannten Entspannungtechnik bei den Kassen bekannt ist. Auf die weitere Vorgehensweise werde ich in den folgenden Ausgaben näher eingehen.

Qualifikation und Erfahrung

Nun werden sich sicherlich diejenigen, die keinem der vorgenannten Berufsbilder angehören, fragen ob es vielleicht auch Ausnahmen bei einer Anerkennung geben kann. Und die gibt es inoffiziell durchaus. Viele gut ausgebildete und schon langjährig unterrichtende Yoga-, Tai-Chi/Qi Gong-Lehrer oder Entspannungspädagogen (Progressive Muskelentspannung bzw. Autogenes Training) haben keinen einsprechenden Grundberuf. Dennoch haben einige die Anerkennung als Anbieter in der Primärprävention. Um das zu erreichen, kann man sich evtl. zunächst telefonisch mit einem Ansprechpartner der eigenen Krankenkasse oder an eine Krankenkasse seines Vertrauens wenden. Hier ist dann das eigene Anliegen vorzutragen, mit konkreten Hinweisen auf die eigene Qualifikation und Erfahrung. Hat man hiermit Erfolg, wendet man sich mit einem Anschreiben und den zusätzlich geforderten Unterlagen (Trainermanual, Konzept etc.) an diese Krankenkasse, mit der Bitte um schriftliche Anerkennung für diesen Anfänger-Kurs. Manche Krankenkassen haben auch einen speziellen Vordruck für Anbieter, also am besten nachfragen! Bei allen einzureichenden Unterlagen ist unbedingt darauf zu achten, sich soweit wie möglich an die Vorgaben der „Präventionsleitlinien" zu halten. Weiteres dazu und konkrete Vorschläge für ein Anschreiben, Trainermanual, Konzept, wissenschaftliche Nachweise der Wirksamkeit usw. werde ich in den nächsten Ausgaben des Reiki Magazins geben. Wenn eine Krankenkasse ein Anerkennungsschreiben ausgestellt hat, ist es üblicherweise so, dass dieses Schreiben in der Folge von einigen anderen Kassen als Qualitätsnachweis akzeptiert wird. Diese Vorgehensweise ist zwar keine Garantie für einen Erfolg, aber es ist doch einen Versuch wert.

Fortbildungen

Wer den 1. Reiki-Grad in Kooperation mit einer Krankenkasse anbieten möchte, sollte bei dieser bereits mit einer der allgemein anerkannten Entspannungstechniken bekannt sein. Deshalb ist es vorteilhaft, sich zum Entspannungspädagogen weiterzubilden (falls man nicht bereits z. B. Yoga-Lehrer, Qi Gong- oder Tai-Chi Lehrer ist) und sich zunächst in diesem Bereich weiter etabliert. Diese nebenberufliche Weiterbildung dauert für gewöhnlich etwa ein Jahr.[9] Diese Fortbildungen sind zwar eigentlich für Menschen aus Gesundheitsberufen, pädagogischen und psychosozialen Berufsfeldern. Aber nach Absprache können auch interessierte Laien teilnehmen. Ich empfehle jedoch jedem, der die Entspannungstechniken noch nicht kennt, die in dieser Fortbildung Thema sind, vor einer solchen Weiterbildung an entsprechenden Kursen teilzunehmen, um bereits ausreichend Eigenerfahrung mitzubringen.

Wichtig!

Ich bitte alle Reiki-Lehrer/innen nun ausdrücklich, nach dem Lesen dieses Artikels nicht gleich die Krankenkassen zu „überrennen", sondern sich vor einer möglichen Kontaktaufnahme gründlichst zu informieren und vorzubereiten. Ein allzu beherztes Vorstürmen könnte zur Folge haben, dass Reiki bei den Krankenkassen eine eher ablehnende Haltung hervorruft. ■

Veranstaltungs-Tipp: Für Interessierte findet am Samstag, dem 28. Juni 2008, von 10-16 Uhr der Workshop „Reiki-Selbsthilfekurse in Kooperation mit Krankenkassen" statt, bei dem es auch detaillierte schriftliche Unterlagen geben wird. Die Kosten betragen 75,- Euro pro Person. Ein Anmeldeformular kann telefonisch (Tel.: 02304-243929 AB) oder per E-Mail angefordert werden.
Der Workshop findet in der Liethstr. 3 in 58239 Schwerte statt.

Barbara Maria Piel, Jahrgang 1965, ist seit 1997 Reiki-Lehrerin und unterrichtet seit 2006 Gendai Reiki-ho, u. a. in Kooperation mit der Knappschaft. Von der Grundausbildung her ist sie staatlich geprüfte Gymnastiklehrerin und Motopädin mit einer Zusatzausbildung als Dipl. Psychologische Beraterin. Sie ist auch Autorin des Buches „Reiki-Symbole, Bodhisattvaweg und Zen-Grade", das im Synergia Verlag erschienen ist.

Kontakt:
http://reiki-stille.com

Im Reiki-Feld

Reiki und Quantenphysik - eine neue Sichtweise

Die Medizin entdeckt die Quantenphysik - und auch Reiki-Anwender und geistige Heiler entdecken zunehmend die Kraft des modernen, spirituellen Weltbildes, das der Quantenphysik zugrunde liegt. In seinem Artikel erläutert Oliver Klatt, Reiki-Meister und Chefredakteur des Reiki Magazins, eine neue Sichtweise bezüglich der Anwendung von Reiki.

Nachdem ich in letzter Zeit verschiedene Bücher über den gerade neu entstehenden Bereich der Energiemedizin gelesen habe, reflektiere ich meine Praxis des Usui-Systems zunehmend im Lichte der so gewonnenen Erkenntnisse. Dabei geht es mir nicht um eine Verwissenschaftlichung des Themas, sondern um die in spiritueller Hinsicht bedeutsame Kraft des neuen Weltbildes der modernen Physik. Mit „meiner Praxis des Usui-Systems" meine ich a) die regelmäßige Selbstbehandlung, b) die Behandlung anderer Personen, c) die Techniken des 2. Grades zur Verstärkung, Vertiefung und Erweiterung der Behandlung mit Reiki sowie d) die Einweihungen, die ich als Meister gebe.

Kanal oder Aktivator?

Ich denke, jede/r Reiki-Praktizierende/r hat schon einmal das folgende Phänomen erfahren: Während man an einer Stelle des Körpers die Hände auflegt, ist Reiki gleichzeitig auch an anderen Stellen im Körper zu spüren. Diese anderen Stellen können mitunter recht weit von der Stelle entfernt sein, wo gerade die Hände aufliegen. Die am weitesten verbreitete Erklärung hierfür ist: Reiki fließt dorthin, wo es am meisten gebraucht wird.

Ich stelle mir zunehmend die Frage, ob, wenn ich mich an einer bestimmten Stelle des Körpers selbst behandle, sagen wir am Hinterkopf, und Reiki währenddessen an anderen Körperstellen für mich ebenfalls spürbar wird, am Rücken oder in den Beinen, ob Reiki dann tatsächlich zu diesen Stellen hinfließt, also vom Hinterkopf durch den Körper hindurch bis in den Rücken oder in die Beine. Oder ob es vielmehr so ist, dass das Auflegen meiner Hände an einer beliebigen Stelle des Körpers dazu führt, dass ein um mich herum existierendes Energiefeld, nennen wir es das *Reiki-Feld*, aktiviert wird, und dass dieses Feld dann durch direkte Verbindung mit denjenigen Körperstellen, die gerade viel Reiki benötigen, die entsprechende Energie dorthin übermittelt - dass also die bedürftigen Körperstellen die benötigte Energie direkt aus dem umliegenden Energiefeld einziehen, ohne dass diese Energie von der Stelle aus kommen muss, wo meine Hände aufliegen.

Reiki an / Reiki aus

Wenn dem so wäre, dann könnte man eigentlich nicht davon sprechen, dass der Reiki-Behandler als Kanal fungiert, was ja eine weit verbreitete Meinung über die Haltung ist, die ein Reiki-Behandler während der Behandlung einnehmen sollte: sich als Kanal für die universelle Lebensenergie zu fühlen. Vielmehr wäre dann der Reiki-Behandler eine Art Aktivator, der durch seine Resonanz zu dem umliegenden, überall gegenwärtigen *Reiki-Feld* dieses Feld „anstellen" kann, durch Auflegen

Vortrag in Berlin:
„Reiki und Quantenphysik"
von Oliver Klatt
Montag, 21. April 2008
Zeit: 19-22 Uhr
Master of Life -
Geistiges Heil- und Schulungszentrum
Markgrafenstr. 62/63, 10969 Berlin
Tel.: (030) 259 392 60
E-Mail: info@master-of-life.de
(Kartenvorverkauf über „Master of Life")

seiner Hände, mit dem Ergebnis, dass dieses Feld „automatisch“, in Reaktion auf die Bedürfnisse der Reiki erhaltenden Person, die benötigte Energie an den bedürftigen Körperstellen direkt übermittelt. Eine Sichtweise, in deren Richtung übrigens auch ein in der traditionellen Lehre des Usui-Systems bekannter Ausspruch von Mrs. Takata gedeutet werden kann: „Hands on, Reiki on! Hands off, Reiki off!“ (dtsch.: „Hände aufgelegt, Reiki an! Hände weggenommen, Reiki aus!“).

Geste des Handauflegens

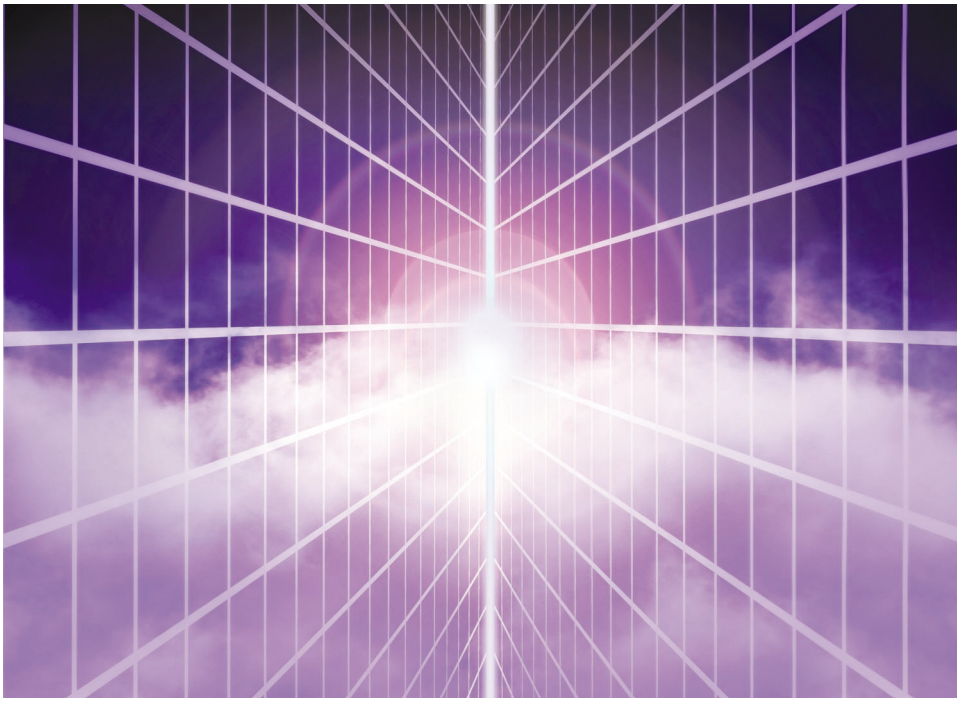
Nun, wenn dem so wäre: Welche Bedeutung hätte dann die für das Usui-System des Reiki und andere Formen des Heilens so zentrale Geste des Handauflegens - ausschließlich die des „Anschaltens“ der jeweiligen Energieform? Dies scheint mir doch eine etwas zu nüchterne Betrachtungsweise zu sein. Schließlich liegt in der Berührung durch die Hände eines Menschen, sofern sie auf sanfte Art geschieht, immer auch sehr viel mehr als eine ausschließlich auf Funktionalität gerichtete Handlung. So können wir durch sanfte Berührungen z. B. Trost spenden, Schutz geben und Nähe entstehen lassen - nicht nur im Rahmen von Heilanwendungen. Diese Inhalte persönlicher Zuwendung schwingen immer mit, wenn ein Mensch in sanfter Weise seine Hände auflegt. Auch bei der Anwendung von Reiki.

Hinzu kommt, dass meine oben beschriebenen Wahrnehmungen bezüglich der Übermittlung von Reiki - d. h. des Reiki-gebens, ohne mich dabei als Kanal zu fühlen - zwar aus meiner Sicht stimmen, dass sie jedoch auch für mich nicht die ganze Wahrheit darstellen. So ist es, bei genauerer Betrachtung, schon so, dass ich an der Körperstelle, wo die Hände aufliegen, in der Regel mehr Reiki verspüre als an anderen Stellen, wo die Energie ebenfalls zu spüren ist. Haben wir es also hier mit einem Paradox zu tun? Haben die Hände doch eine kanalisierende Funktion? Und wenn ja: Woran mag es liegen, dass, obwohl es meine Wahrnehmung ist, nicht als Kanal zu fungieren, sondern eher als Aktivator eines mich umgebenden Feldes, ich dennoch zugleich dort, wo die der Idee eines Kanals zugrunde liegenden „Enden des Kanals“ (= meine Hände) aufliegen, meist mehr Energie verspüre als an allen anderen Körperstellen?

Aktive Aufmerksamkeit?

Ein Grund hierfür könnte sein, dass ich auf die Körperstelle, wo jeweils meine Hände aufliegen, den Großteil meiner Aufmerksamkeit richte. Gemäß dem unter Heilern wohlbekannten Grundsatz: „Die Energie ist dort, wo die Aufmerksamkeit ist“ bzw. „Die Energie folgt der Aufmerksamkeit“.

Aber ist das wirklich eine ausreichende Erklärung? Oder haben wir es hier mit einem weiteren Paradox zu

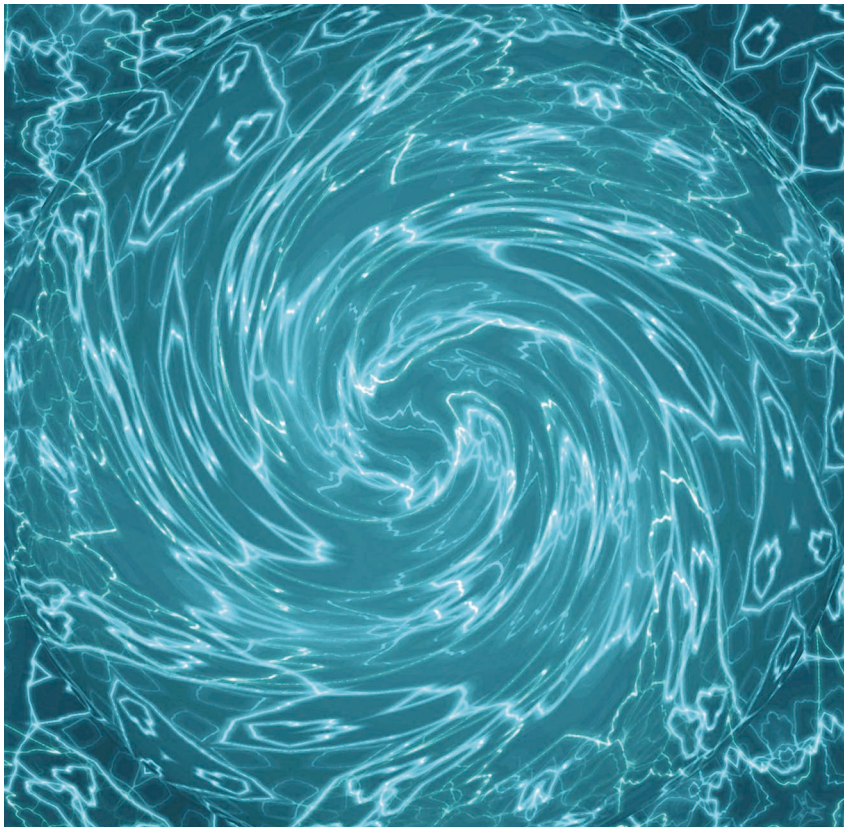


tun? Vielleicht kann man sagen: Manchmal ist die Energie dort, wo die Aufmerksamkeit ist, bei einigen Heilern vielleicht sogar überwiegend, je nach angewandter Heilrichtung (oder Zugehörigkeit zu einer bestimmten Reiki-Richtung) - aber ist das tatsächlich immer der Fall? Und: Wie definiere ich Aufmerksamkeit überhaupt? Ist damit immer „aktive Aufmerksamkeit“ gemeint, in der Art, dass ich Aufmerksamkeit immer bewusst erzeugen muss? Oder kann Aufmerksamkeit auch gewissermaßen durch die Hintertür kommen, sich sozusagen als „passive Aufmerksamkeit“ bemerkbar machen? Und: Was folgt dann wem?

Welle und Teilchen

Wie auch immer: Ich möchte an dieser Stelle zurückkehren zu meiner ursprünglichen Idee, mit diesem Text eine neue Sichtweise zu beschreiben, jene Sichtweise, die zu den weit verbreiteten Sichtweisen wie „Reiki fließt von A nach B“ und „Wir sind ein Kanal für Reiki“ im Widerspruch zu stehen scheint. Damit möchte ich jedoch diese klassischen Sichtweisen in keiner Weise schmälern oder widerlegen. Vielmehr sehe ich, aus persönlicher Überzeugung und Erfahrung, einen Sinn darin, diese neue Sichtweise zu integrieren, um das Bild gewissermaßen vollständig zu machen.

Es geht hier also nicht um ein „Entweder/Oder“, eine Denkweise, die uns heute angesichts unserer immer komplexer werdenden Welt immer weniger hilft, sondern vielmehr um ein „Sowohl als auch“, eine Denkweise, die im übrigen auch ein Aspekt der Quantenphysik ist, die ja weiten Teilen der Energiemedizin zugrunde liegt. So fand man z. B. heraus, dass die kleinsten elementaren Teilchen eine Doppelnatur besitzen: Je ▶



nachdem, wie der Beobachter sie betrachtet, erscheinen sie manchmal als Teilchen, manchmal als Wellen. In einigen Situationen haben sie teilchenartige Aspekte und in anderen wellenähnliche. Ein solches Paradox mag für manchen, der es gern einfacher hat, schwer auszuhalten sein. Aber es ist nun einmal so, dass diese Zusammenhänge rein faktisch gesehen so zutreffen.

Eine neue Sichtweise

Im Folgenden möchte ich nun die wesentlichen Punkte der in diesem Artikel geschilderten, neuen Sichtweise zusammenfassen. Um es nochmals zu sagen: Dies soll keine (neue) Reiki-Theorie werden, sondern lediglich ein weiteres, für den ein oder anderen vielleicht hilfreiches Puzzle-Teil zur besseren Erkenntnis seiner selbst und der Wirkungsweise der universellen Lebensenergie Reiki. Im übrigen habe ich während meines Universitätsstudiums mehrfach feststellen dürfen, dass die verschiedenen Theorien, die es innerhalb eines Fachbereichs zu einer gewissen Geltung gebracht haben, eigentlich alle ein Stück weit stimmen und im Grunde genommen gemeinsam betrachtet die Wirklichkeit am besten abbilden.

Verblüffende Wirkungen

Vorab noch eine Erläuterung zu dem Begriff des Feldes innerhalb der Wissenschaft, da das Verständnis des Feldbegriffes von zentraler Bedeutung ist für das Verständnis der folgenden Ausführungen. Ein Feld ist eine Matrix bzw. ein Medium, das zwei oder mehr Punkte im Raum miteinander verbindet. Dies geschieht für gewöhnlich durch eine bestimmte Art von Kraft. So ist der Begriff des Feldes genau genommen der Versuch einer Erklärung dafür, dass es verblüffende Wirkungen zwischen zwei oder mehreren Punkten innerhalb eines Raumes gibt, ohne dass hierfür eine erkennbare Substanz oder Materie verantwortlich wäre.

Wirkungsweise von Reiki

Bezüglich der Wirkungsweise von Reiki lässt sich nun Folgendes feststellen:

1. Das *Reiki-Feld* ist überall im Raum vorhanden. (In der traditionellen Lehre des Usui Shiki Ryoho heißt es, dass Fernbehandlungen innerhalb des gesamten Weltalls gegeben werden können.) Durch Einweihung können wir in Resonanz mit dem *Reiki-Feld* gelangen. Nach der Einweihung können wir durch Handauflegen dieses Feld jederzeit aktivieren. Neben dem *Reiki-Feld* gibt es noch andere Felder mit heilsamer, spiritueller Wirkung. Das *Reiki-Feld* ist ein starkes, universell vorhandenes Feld - aber es ist nicht das einzige Feld.

2. Wir sind nicht Kanal, sondern gewissermaßen Teil des *Reiki-Feldes*. Dies ist eine Folge der Reiki-Einweihung, die uns in Resonanz mit dem Feld bringt. Diese Resonanz können wir aufrecht erhalten durch die tägliche Selbstbehandlung und, als Hilfestellung auf mentaler Ebene, durch eine innere Ausrichtung an den Reiki-Lebensregeln. Als Teil des Feldes können wir uns selbst und andere jederzeit mit Reiki behandeln. Bei einer Behandlung mit Reiki wird die Intensität der grundsätzlich bereits durch die Einweihung vorhandenen Resonanz der in Reiki eingeweihten Person mit dem *Reiki-Feld* durch Handauflegen um ein Vielfaches erhöht. Im Fortgeschrittenen-Stadium sind manchmal auch ähnliche Erhöhungen der Intensität durch Anschauen, Pusten, Hinüberstreichen etc. zu erreichen. (Von Mikao Usui wissen wir, dass er an erkrankten Körperstellen nicht bloß die Hände auflegte, sondern diese Stellen auch anpustete, mit seinen Händen darüber strich und seine Blicke auf sie heftete.)

Erhöhte Intensität

3. Eine in Reiki eingeweihte Person kann, da sie Teil des *Reiki-Feldes* ist, sich selbst und alle anderen Lebewesen und Dinge im Universum mit Reiki behandeln. Dazu werden in der Direktbehandlung üblicherweise die Hände aufgelegt. Dies kommt einem Anschalten bzw. einer wesentlichen Erhöhung der Intensität der vorhandenen Resonanz mit dem *Reiki-Feld* gleich. Werden die Hände wieder von der behandelten Stel-

le entfernt, kommt dies einem Abschalten bzw. einer wesentlichen Verringerung der Intensität der vorhandenen Resonanz gleich. Dabei bewirkt die jeweilige Form des Handauflegens durch eine im Wesentlichen immergleiche Grundausrichtung bei dem Behandler, dass er einen Zustand seelisch-geistiger Klarheit und innerer Ordnung (= Kohärenz) herstellen und für die Dauer der Behandlung aufrecht erhalten kann. So gesehen sind die in den verschiedenenen Richtungen des Usui-Systems teils sehr unterschiedlichen Formen des Handauflegens schlicht Mittel zum Zweck, nämlich, für die Dauer der Behandlung eine innere Kohärenz beim Behandler zu erzeugen.

Sequenzen oder intuitiv?

Damit ist es letztlich für die Wirksamkeit der Behandlung unerheblich, ob, wie z. B. im traditionellen Usui Shiki Ryoho nach Takata, grundsätzlich eine bestimmte Sequenz aufeinander folgender Handpositionen verwendet wird, oder ob, wie beispielsweise in den ursprünglich japanisch geprägten Formen des Usui-Systems, ein besonderes Augenmerk auf die intuitive Behandlung mittels der Byosen-Technik gelegt wird. Letztlich ist lediglich von Bedeutung, dass jeder Behandler die Hände in genau der Weise auflegt, wie er es gelernt hat bzw. wie er sich entscheidet, es grundsätzlich zu tun. Darüber hinaus kann die im Wesentlichen immergleiche Grundausrichtung bezüglich der Form des Handauflegens auch dazu dienen, die Aufmerksamkeit des Behandlers auf jene Körperstellen zu lenken, wo jeweils die Hände aufliegen, um die Behandlung zu intensivieren, gemäß dem bekannten Grundsatz „Die Energie folgt der Aufmerksamkeit".

4. Mit dem 2. Grad erhält der Reiki-Praktizierende zusätzliche Techniken für seine Praxis. Diese umfassen die Verwendung von Symbolen, die, ähnlich wie das Handauflegen, als „An-Schalter" fungieren, hier jedoch spezifischeren Zwecken dienen, nämlich 1. der Verstärkung der Energie (Kraftsymbol), 2. einer Form der Vertiefung bzw. Verfeinerung der Reiki-Behandlung (Mentalheilungssymbol) sowie 3. der Überwindung von Raum und Zeit innerhalb der Reiki-Behandlung (Fernheilungssymbol), was nahezu unendliche Möglichkeiten der Behandlung mit Reiki schafft.

Vollkommen eins

5. Die Praxis auf der Meisterebene ist die Einweihung. Bei der Einweihung ist der Meister für einen kostbaren Moment vollkommen eins mit dem *Reiki-Feld* sowie mit der einzuweihenden Person. Durch das Einweihungsritual wird die Resonanz in der einzuweihenden Person gegenüber dem *Reiki-Feld* erweckt. Diese Resonanz ist fortan grundlegend und - abhängig von der Praxis der eingeweihten Person - zunehmend bzw. dauerhaft in der eingeweihten Person vorhanden. In seiner „Transmitter-Rolle" erlebt der Meister bei der Einweihung eines anderen Menschen die höchstmögliche Form der Resonanz mit dem *Reiki-Feld* innerhalb der Praxis des Usui-Systems. Er ist dabei vollkommen eingebettet in dieses Feld.

Erleuchtung

6. Im Prinzip ist jeder Reiki-Praktizierende, egal welchen Grad er inne hat, auf dieselbe Weise permanent vollkommen eingebettet in dieses Feld; nur dass er dies nicht jederzeit in vollem Umfang zu spüren in der Lage ist. Praktiziert bzw. folgt er anderen/n Formen spiritueller Praxis, sind zusätzlich andere Felder beteiligt. Im Prinzip gibt es keine Trennung zwischen einem Reiki-Praktizierenden und dem *Reiki-Feld*, auch dann nicht, wenn er die Hände nicht auflegt, so wie es auch keine Trennung eines Praktizierenden anderer Formen spiritueller Praxis vom dem jeweils dazugehörigen Feld gibt. Nur dass der Mensch, so lange er nicht „erleuchtet" ist, dies nicht jederzeit in vollem Umfang zu spüren in der Lage ist. Darüber hinaus existiert im Prinzip auch keine Trennung der verschiedenen Felder verschiedener Formen spiritueller Praxis von dem einen, grundlegenden Feld, das von vielen Menschen Gott genannt wird. ■

Liebe Leserinnen, liebe Leser! Wir möchten von Ihnen wissen: Wie sind Ihre persönlichen Erfahrungen mit Reiki? Empfinden Sie sich vor allem als Kanal für die universelle Lebensenergie? Spüren Sie den Fluss der Energie? Haben Sie manchmal auch ähnliche Empfindungen, wie sie hier im Artikel beschrieben sind? Fühlen Sie sich (auch) als Aktivator eines Sie umgebenden Energiefeldes? Empfinden Sie Reiki mal in dieser, mal in jener Weise? Schreiben Sie uns!

Reiki Magazin
Stichwort: „Reiki-Feld"
Gaudystr. 12, 10437 Berlin
E-Mail: redaktion@reiki-magazin.de

Oliver Klatt praktiziert das Usui-System des Reiki seit 1994 und gibt sein über viele Jahre hinweg erworbenes Wissen als Reiki-Meister in seinen Reiki-Seminaren sowie als Buchautor und Dozent weiter.

Kontakt:
E-Mail: info@epanoui.de
www.einfach-nur-reiki.de

Gespräch über Gott

Interview mit Neale Donald Walsch

Von Oliver Klatt

Für viele Reiki-Praktizierende ist Reiki eine Energie, die direkt von Gott kommt. Der US-Amerikaner Neale Donald Walsch steht seinem Erleben nach ebenfalls in direkter Verbindung zu Gott. Seine „Gespräche mit Gott" veröffentlichte er in dem gleichnamigen, weltbekannten Buch, das in 36 Sprachen übersetzt wurde, sowie in mehreren Folgebänden. Kürzlich kam ein Spielfilm in die Kinos, der die bewegende Lebensgeschichte von Neale Donald Walsch in eindrücklichen Bildern schildert. Oliver Klatt traf den US-amerikanischen Autor, der für ein zeitgemäßes Verständnis von Gott plädiert, und führte mit ihm ein „Gespräch über Gott".

Oliver Klatt: Vor kurzem habe ich den Film *Gespräche mit Gott* gesehen, und er hat mich tief berührt. Wenn man Ihre Lebensgeschichte betrachtet, die der Film erzählt, lässt sich vielleicht sagen, dass Sie ein Experte in Sachen „Beziehung zu Gott" sind. Ich möchte Ihnen also ein paar Fragen über Gott stellen. Zunächst einmal: Was ist Gott für Sie?

Was ist Gott?

Neale Donald Walsch: Ich beantworte diese Frage immer auf dieselbe Weise. Es ist einfacher für mich zu sagen, was Gott nicht ist. Und dann, was Gott ist. Und ich sage: Es gibt nichts, was Gott nicht ist. Wenn Sie mich also fragen, was Gott für mich ist, dann möchte ich sagen: Alles. Alles, was ist, was jemals war und was jemals sein wird. Die Summe von allem, was ist, sichtbar und unsichtbar. Ich denke nicht, dass Gott eine Person ist, eine übergroße Person im Himmel. Ich denke, dass Gott die Essenz des Lebens ist, die sich selbst formt und gestaltet, auf tausend verschiedene Arten, in Millionen von Lebenszeiten, und die genutzt und gebündelt werden kann, die gelenkt und erfahren werden kann. Ich denke, es ist die schöpferische Kraft des Universums, das Rohmaterial, aus dem das Leben hervorgeht.

In der Wissenschaft gibt es etwas, das als Stammzelle bekannt ist. Eine Stammzelle ist eine undifferenzierte Zelle, die sich noch nicht dafür entschieden hat, ob sie eine Zelle des Gehirns oder eine Zelle des Herzens oder eine Zelle des Fingernagels werden wird. Aber in der Wissenschaft beginnt man zu lernen, wie man dieses Rohmaterial des Lebens, das wir Stammzellen nennen, lenken kann, wie man es handhaben kann, damit es eine beliebige Zelle des Körpers wird. Ich denke, Gott ist die Stammzelle des Universums.

Oliver Klatt: Wie spüren Sie die Präsenz Gottes?

Neale Donald Walsch: Ich spüre die Präsenz Gottes, wenn ich die Essenz von Göttlichkeit in etwas oder in allem um mich herum fühle. Ich möchte nicht vorgeben, dass ich sie immer fühle - weil ich das nicht tue. Mein Bewusstsein ist diesem Gefühl gegenüber sehr oft verschlossen, eigentlich die meiste Zeit über. Ich denke, dass ich mein Bewusstsein aus denselben Gründen verschließe wie alle Menschen.

Ich denke, wir verschließen unsere übersinnliche Ader, damit wir uns vor den gewaltigen und unvorhersehbaren Energien des Universums schützen können. Aber es

Das Interview fand während der Deutschland-Premiere des Films „Gespräche mit Gott", im Delphi-Kino in Berlin, statt.

gibt Zeiten, in denen die Menschen diese Ader öffnen - wenn sie verliebt sind, wenn sie mit jemandem zusammen sind, der auf gleicher Wellenlänge schwingt, wenn sie eine wunderbare Erfahrung irgendeiner Art haben. Manchmal, wenn wir einfach nur eine Blume in der Hand halten oder in den Nachthimmel hinauf schauen, dann öffnet sich etwas in uns, der Schutzschild wird für einen Moment fallen gelassen, und wir fühlen die Essenz des Lebens in einer anderen Weise, die es uns erlaubt, die Präsenz von Gott zu erfahren, nämlich als eine, wie ich sagen würde, funktionelle, physische Realität - nicht bloß als ein Gedankengebäude oder ein begriffliches Erfassen. Und so spüre ich Gott, wenn ich es tue. Und es gibt zwei Arten, auf die das geschieht. Erstens: Manchmal auf Befehl - das geschieht, wenn ich mich selbst dazu bringe, mich dieser Energie zu öffnen, die im Raum vorhanden ist, im weitesten Sinne. Und zweitens: Spontan, wenn ich mich in einer Situation wiederfinde, die mich unmittelbar für die größere Realität öffnet, die überall um uns herum existiert. Ich habe das im Zug erfahren, auf dem Weg hierher...

Präsenz von Göttlichkeit

...da war eine junge Frau, die uns ihren Platz angeboten hat. Weil wir drei an einem Tisch zusammen sitzen wollten. Sie war alleine und besetzte einen Tisch, der für vier Personen gedacht war. Sie war freundlich genug aufzustehen und uns den Platz anzubieten. Ich war so angetan von ihrem Entgegenkommen. Sie hätte das nicht tun müssen. Als ich sie ansah, war ich beeindruckt von ihrer Schönheit. Weil ihre Schönheit unglaublich war. Sie war einfach eine sehr schöne, junge Frau, innerlich wie äußerlich, in ihrem Geist und in ihrem Körper, mit einem sehr großmütigen und reinem Herzen. Ein wahrer Schatz! Und so öffnete sich meine übersinnliche Ader für sie und diese Erfahrung, und ich fühlte die Präsenz von Göttlichkeit in diesem Moment. Und zehn Minuten später war es schon wieder vorbei. Weil das Leben immer weiter geht. Ich denke, wir gehen in diese Art von Erfahrungen hinein und wieder heraus, aus verschiedenen Gründen, die entweder spontaner oder gewollter Natur sind. Aber der Trick ist, an diesem inneren Ort zu bleiben, solange es geht.

Oliver Klatt: Vielen Dank, dass Sie dieses Erlebnis mit uns geteilt haben. Ich habe noch eine weitere Frage: Haben Sie Gott jemals aus einer bestimmten religiösen Perspektive heraus erfahren?

Neale Donald Walsch: Ja. Ich wuchs auf als Katholik. In meiner frühen Kindheit fühlte ich die Präsenz von Göttlichkeit in meinem Leben durch die Erfahrungen, die ich in Verbindung mit der Katholischen Kirche machte. Ich war Ministrant, erhielt religiösen Unterricht, und ich betete viel, als Kind. Meine Familie war sehr religiös. Und ich erfuhr Gott wirklich... (zögernde Pause)

Neale Donald Walsch

Oliver Klatt: Sie erfuhren Gott wirklich...?

Neale Donald Walsch: Ich dachte, ich würde es tun... Ich meine, ein Kind erlebt alles in kindlicher Weise. Es war so, dass ich dachte, ich erfahre eine Art Wärme und umfassende Liebe, wie ich es vorhin beschrieben hatte...

Oliver Klatt: Würden Sie also sagen, dass es dieser Art Gott zu erfahren, zur damaligen Zeit, an Wahrheit fehlte?

Neale Donald Walsch: Ich begann dem zuzuhören, was man mich lehrte, über Gott, was der Priester sagte und was die Leute in meiner Gemeinde sagten. Und die äußerlich erfahrenen Lehren stimmten nicht mit meiner inneren Realität überein. Und da sie mich etwas über diesen Gott lehrten, dachte ich bei mir: Über wen sprechen die da? Das entsprach nicht dem, wie ich Gott erlebte. Also begann ich, mich Stück für Stück von dem Gott der organisierten Religion wegzubewegen - da ich die Erfahrung machte, dass diese spezielle Sichtweise von Gott nicht in Verbindung zu meiner inneren Realität stand.

Oliver Klatt: Würden Sie zustimmen, wenn ich sage: Gott ist in allem, was lebt?

Neale Donald Walsch: Ja, selbstverständlich. Das entspricht dem, was ich gesagt habe. Es gibt nichts, was nicht Gott ist.

Oliver Klatt: Vielen Dank für das Interview. ■

Der Spielfilm „Gespräche mit Gott" zeichnet die Lebensgeschichte von Neale Donald Walsch in bewegenden Bildern nach (siehe auch S. 35). Derzeit läuft der Film noch in den Kinos. Mehr dazu unter: www.gmg-derfilm.de

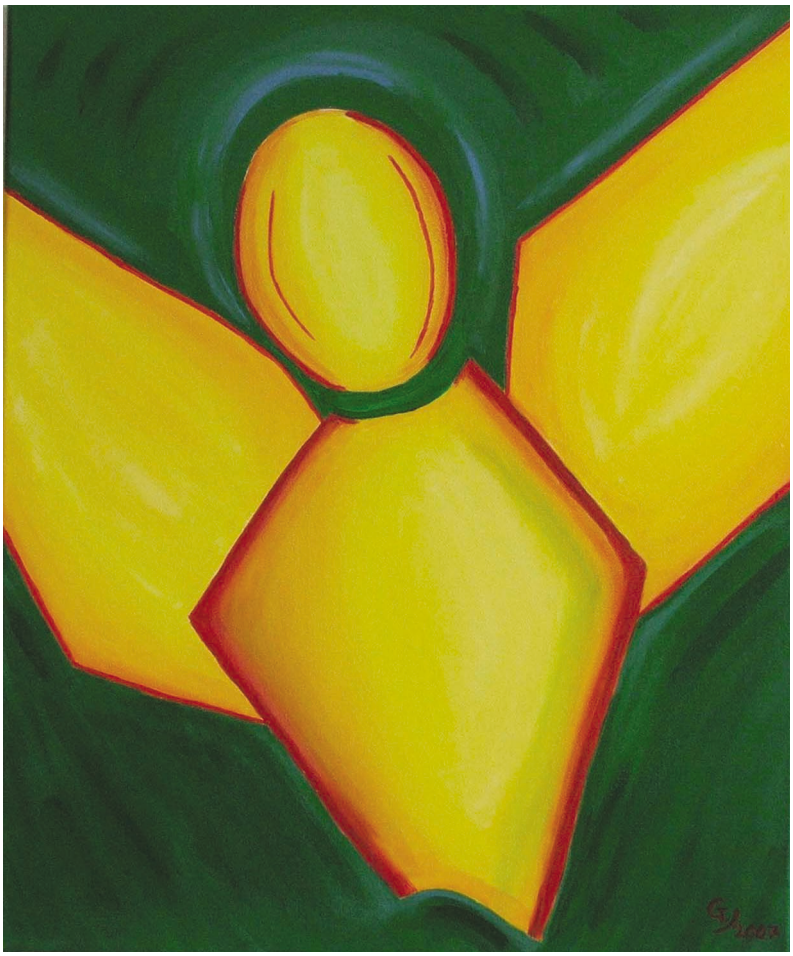
Als DVD wird der Film voraussichtlich ab Mai 2008 bei der Tao-Cinemathek erhältlich sein: www.tao-cinemathek.de

„...wie eine Flut, die sich Bahn brechen will!“

Im kreativen Prozess mit Reiki

Wer sich in Reiki einweihen lässt und mit der universellen Lebensenergie arbeitet, kann die Erfahrung machen, dass Begabungen und Talente offenbar werden, von denen zuvor nichts zu spüren gewesen war. So erging es der Reiki-Meisterin und gelernten Herrenschneiderin Gabriela Thur, die nach ihrer Meistereinweihung eine neue Dimension an sich entdeckte.

Begleitung



Von May Winter

Ihre Bilder sind für Gabriela Thur etwas Unerklärliches. Sie kommen zu ihr, aus ihr heraus, doch nicht aus dem Kopf. Eine Wahrnehmung bringt etwas in ihr zum Schwingen, verwandelt sich und will als Bild nach draußen. Die Autodidaktin erinnert sich, wie das war, damals, mit dem ersten Bild: „Drei Monate bin ich damit rumgelaufen und ihm immer wieder ausgewichen. Ich und Malen? Nee! Womit denn? Ich hatte doch keine Ahnung von nichts!“ Aber schließlich wurde der innere Druck zu groß: das Bild zwang sie, sich ihm zu stellen - und sie malte! Nun würde sie Ruhe haben, dachte Gabriela. Jedoch: die Bilder haben ihre eigene Zeit und eine eigene Dynamik, und die ist nicht dem Wollen der Malerin unterworfen.

Intuitives Tun

Wenn Gabriela spürt, dass sich ein Bild in ihr entwickelt, nimmt sie sich eine Leinwand und beginnt intuitiv, mit irgendeiner Farbe oder Bewegung. Selten weiß sie, was dabei herauskommen wird, ihre Bilder überraschen sie selbst. Die Bilder mit den kräftigen Farben entstehen im Nähzimmer, auf einem Tisch, der dafür erstmal von Stoffen und Nähvorlagen freigeräumt werden muss.

Afrikanische Sonne

Das Ringen mit ihrem ersten Bild hat in Gabriela einen Prozess ausgelöst, in dem schließlich andere Bilder folgten. Anfangs malte sie drei Bilder in drei Jahren, doch seit kurzem werden es immer mehr, „...wie eine Flut, die sich Bahn brechen will!“ Gabriela stand diesem Prozess zunächst zwiespältig gegenüber, setzt er sie doch unter Druck und fordert Aufmerksamkeit von ihr, auch dann, wenn sie mit anderen Dingen beschäftigt ist. Anfangs kostete es sie Kraft, die Bilder beiseite zu schieben und sich erst dann mit ihnen zu befassen, wenn Zeit und Raum dafür da waren.

Erste Ausstellung

Gabriela erinnert sich, wie ein Freund, studierter Bildhauer und freischaffender Künstler, ihr Mut machte, der „Stimme“ ihrer Bilder zu vertrauen und mit ihnen ihren eigenen Weg zu gehen. Dieser Weg nun führte zu einer ersten Ausstellung in den Räumen einer Physiotherapiepraxis in Berlin, und dann, nächster großer Schritt, in die Öffentlichkeit. In dem Verkaufsraum eines Naturkostladens in Bernau, bei Berlin, stellte Gabriela ihre mittlerweile zahlreicher gewordenen Bilder aus, gespannt und neugierig, welche Resonanz sie wohl finden würden. Dabei überließ sie es jedes Mal den Ausstellern, welche Bilder wohin gehängt wurden, und war dann ganz überrascht, wenn sie ihre eigenen Bilder auf’s Neue sah: „Eine ganz unterschiedliche Wirkung! Ein und dasselbe Bild erzählt anderes, wenn es an verschiedenen Plätzen hängt, je nachdem, wie das Licht darauf fällt und welche weiteren Bilder daneben sind.“

„Wie Wellen, hin und her...“

Während einer weiteren Ausstellung, in den Räumen des Frauenzentrums „Paula“ in Berlin, hatte Gabriela Gelegenheit, die Menschen zu beobachten, wie sie sich ihre Bilder ansahen. Dabei war für sie zu bemerken, wie sich zwischen manchen Betrachtern und den Bildern eine Art Beziehung aufbaute: „Wie Wellen geht das hin und her, Mensch und Bild. Da ist etwas, ich kann es nicht genau benennen, als wenn eine Zwiesprache stattfindet...“ Faszinierend ist das für sie, und beglückend, zeigt es ihr doch, dass ihre Bilder in dem jeweiligen Betrachter etwas bewegen. Selbst dann, wenn keine „Zwiesprache“ stattfindet und die Menschen achtlos an ihren Bildern vorbeigehen. „Dann passen eben beide nicht zusammen,“ konstatiert sie.

Ihre Bilder haben bereits Liebhaber gefunden. Die erste Käuferin war eine ältere Dame, „über 80!“, sagt Gabriela, fast ein wenig erstaunt. „Das Bild hängt in ihrem ▶

Zur Autorin: May Winter praktiziert Reiki seit 1996; sie ist Diplom-Theologin und Journalistin. Kontakt: May.Winter@web.de

Umarmung

Schlafzimmer, wie sie mir erzählt hat. So sieht sie es jeden Morgen als erstes, wenn sie aufwacht, und abends, wenn sie schlafen geht, als letztes."

Der Weg mit den Bildern geht weiter. Gabriela denkt daran, weitere Bilder zu verkaufen, was vor einigen Jahren für sie noch undenkbar gewesen wäre. „Die Bilder wollen das so. Und wer weiß, für was auf diese Weise Platz geschaffen wird...", sinniert sie.

Derweil hält Gabriela selbst manchmal Zwiesprache mit ihren Bildern, die bei ihr in der Wohnung in verschiedenen Zimmern hängen. Sie hängen dort, „wo sie hinwollten", und nicht, wo sie zunächst dachte, dass der beste Platz für sie sei. In einem inneren Dialog lässt sie von Zeit zu Zeit einzelne Bilder auf sich wirken, wobei ein und dasselbe Bild ganz unterschiedliche Stimmungen in ihr auslösen kann: „Es gibt Tage, da erzeugen einige Bilder eine Spannung in mir. Dann frage ich mich, warum das so ist, und lasse mich auf die Begegnung mit ihnen ein. Dabei erfahre ich eine ganze Menge über mich selbst. Und auch andersherum", so Gabriela, „wenn ein Bild eine harmonische Grundstimmung in mir erzeugt, wenn ich es einmal besonders liebe... das ist eine ganz wunderbare Erfahrung für mich!" ■

Mein Irland

Gabriela Thur, Reiki-Meisterin

Kontakt:
Neue Schönholzer Str. 17 B
13187 Berlin
Tel.: (030) 48 101 39
E-Mail: gabythur2003@yahoo.de

„Ich bilde in Reiki aus!“

Reiki im Rahmen eines Modellprogramms des Bundesfamilienministeriums

Die Reiki-Lehrerin und Sachgebietsleiterin Finanzen im Jugendamt Chemnitz, Christel Simon, berichtet über ein von ihr gegründetes Reiki-Modellprojekt, für das sie staatliche Unterstützung erhält.

Seit dem Jahr 2003 gibt es das Modellprogramm „Lokales Kapital für soziale Zwecke“ (LOS) des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Das Programm, das durch den Europäischen Sozialfonds gefördert wird, dient - im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ - der beruflichen und sozialen Eingliederung, der Unterstützung von Organisationen und Netzwerken, die sich für benachteiligte Menschen am Arbeitsmarkt einsetzen sowie der Unterstützung bei der Existenzgründung und bei der Gründung von sozialen Betrieben.

Kürzlich wurde das Programm um das fünfte Förderjahr verlängert, und auch die Stadt Chemnitz erhielt erneut Fördermittel - nicht zuletzt aufgrund der bisher in unserer Stadt hervorragend geleisteten Arbeit der Koordinierungsstelle und ihrer Teams in den zwei förderwürdigen Stadtteilen.

Mikroprojekte

Im Rahmen meiner Tätigkeit als Sachgebietsleiterin des Bereiches Finanzen im Jugendamt bin ich seit Beginn des Programms damit vertraut. Es gehört zu meinen Aufgaben, die finanztechnische Abwicklung des Programms über den Haushalt der Stadt zu sichern. So weiß ich, dass viele Vereine, Organisationen und Einzelunternehmen Träger der sogenannten Mikroprojekte sind (das sind kleinere Projekte zur Umsetzung des Programms), und ich habe mich auf den entsprechenden Projektmessen über die Ergebnisse dieser Arbeit informieren können.

Im Sommer letzten Jahres reifte schließlich der Entschluss in mir, selbst ein solches Mikroprojekt zu beantragen. Ich war in mich gegangen und hatte mich gefragt: Wer bin ich? Was kann ich? Und es waren die Antworten gekommen: Ich bin Reiki-Lehrerin! Ich bilde in Reiki aus! Damit befähige ich Menschen, egal welcher Herkunft, auch dazu, einer eigenen Erwerbstätigkeit nachzugehen. So wie ich es ebenfalls mit Reiki tue. ▶

Wie erkläre ich Reiki?

Ich studierte das 40-seitige „Handbuch für Mikroprojektträger“, und Anfang August 2007 stellte ich einen entsprechenden Kurzantrag. Dabei musste ich mich mit den folgenden Fragen beschäftigen: Wie formuliere ich am besten, was Reiki ist? Wie erläutere ich die Ausbildung? Wie erstelle ich den Kostenplan? Und: Werde ich den Bestimmungen des Handbuchs gerecht?

Nachdem ich mich ausgiebig mit diesen Punkten befasst hatte, stellte ich den Antrag fertig, reichte ihn ein - und alles nahm seinen Lauf. Innerhalb weniger Wochen war mein Projekt genehmigt!

Ein glücklicher Tag!

Das Mikroprojekt „Reiki-Ausbildungen“ wurde vom Begleitausschuss in Chemnitz und von dem Entscheidungsteam in Berlin genehmigt. Dies bedeutet, dass ich mehrere Tausend Euro erhalte, für die Reiki-Ausbildung von Arbeitslosen, Existenzgründern und/oder Menschen, die sich beruflich verändern möchten und in den geförderten Stadtteilen von Chemnitz wohnen. Der Vertrag zwischen der lokalen Koordinierungsstelle der Stadt Chemnitz und mir wurde Ende August 2007 unterzeichnet. Dies war ein glücklicher Tag für mich!

Komplettpaket

Für die Ausbildung habe ich ein „Komplettpaket“ geschnürt. Grundlegender Bestandteil des Pakets ist die Ausbildung im 1. und 2. Reiki-Grad. Darüber hinaus stelle ich für die Teilnehmer Seminarunterlagen zusammen. Besonders freue ich mich darüber, dass im Rahmen der Sachkosten des Projektes auch die Möglichkeit besteht, ein Jahresabonnement des Reiki Magazins sowie das Buch „Schnelleinstieg Reiki“ von Oliver Klatt den Teilnehmern zu übergeben. Auf diese Weise werden sie regelmäßig auch daheim an die Arbeit mit Reiki erinnert werden, auch dann noch, wenn das ein oder andere im Kurs Gelernte vielleicht in Vergessenheit geraten sein wird. Außerdem haben sie über das Reiki Magazin die Möglichkeit, ihr Wissen um Reiki beständig zu erweitern.

In der Zeit nach den Kursen werde ich den Teilnehmern Hilfestellung anbieten, z. B. beim Gang zum Gewerbeamt (sofern sie dies möchten), wo dann amtlich bestätigt werden wird, dass sie fortan Reiki-Behandlungen geben und dafür Einnahmen erzielen dürfen.

Wo ist meine Zielgruppe?

Nachdem die Genehmigung des Projektes durch war, musste ich mich zunächst einmal auf die Suche nach meiner „Zielgruppe“ begeben. Dazu ging ich gezielt auf Menschen und Unternehmen zu, von denen ich durch ihre Außendarstellung annahm, dass sie meinem Projekt gegenüber offen sein würden, z. B. auf ein japanisches Restaurant, einen esoterischen Verkaufsladen und eine mir bekannte Werbeagentur. Nach kurzen Informationsgesprächen durfte ich dort jeweils projektbezogene Informationszettel für Interessierte auslegen.

Darüber hinaus gab ich der Redakteurin einer Stadtteilzeitung ein Interview, hielt einen Vortrag in einem Bürgerzentrum und ging auf einem Stadtteilfest direkt auf die Menschen zu.

Bis Anfang Oktober 2007 erhielt ich mehrere Anmeldungen sowie Anrufe und Rückfragen, so dass ich Mitte Oktober ein erstes Kennenlerntreffen durchführte. Zwölf Interessenten waren gekommen, für acht Interessierte bestand die Möglichkeit der Finanzierung der Ausbildung über die Fördermittel. Diesbezüglich gilt: 70 Prozent der Teilnehmer müssen in den zwei Fördergebieten wohnen, 30 Prozent dürfen aus weiteren Stadtteilen von Chemnitz kommen.

Entspannte Atmosphäre

Bei dem Treffen herrschte eine entspannte Atmosphäre, obgleich ich auch in einige angespannte Gesichter schaute und ein paar neugierige Blicke erhielt. Erst einmal stellte ich mich persönlich vor, dann gab ich den Anwesenden praktische Beispiele für die Anwendung von Reiki, erklärte was Reiki ist, erläuterte die Ausbildungsinhalte und das Entstehen dieses Projektes und bat jeden, sich ebenfalls kurz vorzustellen und seinen bishe-

rigen Bezug zu Reiki darzulegen. Dabei kamen Aussagen wie „Habe schon darüber gelesen", „Habe mal eine Behandlung bekommen", „War in einem Vortrag", „Eine Freundin erzählte mir, wie gut ihr Reiki geholfen hat", „Bin neugierig und interessiert und weiß eigentlich noch nichts über Reiki" etc.

Schließlich konnte jede/r für sich überlegen, ob eine Teilnahme an dem Projekt für ihn/sie in Frage komme. Aufgrund der prozentualen, stadtteilbezogenen Teilnahmemöglichkeiten ergab sich leider, dass zwei der Interessierten an der Ausbildung nicht würden teilnehmen können. Weiterhin bot ich jedem Interesierten die Möglichkeit, an einem kurz darauf stattfindenden „Tag der offenen Tür" in meiner Praxis eine kurze, kostenfreie Reiki-Behandlung zu erhalten und so Reiki einfach mal zu spüren. Diese Möglichkeit wurde von einigen der Interessierten genutzt.

In der Folge wurden die Termine für die Ausbildung in den 1. Reiki-Grad vereinbart. Und schließlich führte ich die ersten Kurse im Rahmen dieses Modellprojektes durch.

Das Wissen um Reiki

Es macht mich sehr glücklich, Menschen das Wissen um Reiki zu vermitteln, sie dort abzuholen, wo sie gerade stehen, im Seminar mit ihnen schrittweise zu analysieren, wo es vielleicht gerade hakt, dann Veränderungen bei ihnen zu sehen und zu spüren, nach jeder Einstimmungsstufe, und schließlich, am Ende des Tages, die sichtbare, lebendige Erschöpfung, die zeigt, dass etwas Heilsames passiert ist, und die klaren Augen, die feuchten Augen, ein Lächeln...

Dankbarkeit

Ich bin voller innerer Zufriedenheit und Dankbarkeit, diesen Weg gehen zu dürfen. Ein großes Dankeschön auch an meinen Reiki-Lehrer, Norbert Lindner, der mich auf meinen Wegen stets begleitet. Er versteht es immer wieder, mich Neues zu lehren, und nicht zuletzt hat er mich stets auf den Boden der Tatsachen zurückgebracht.

Was die weitere Entwicklung des Projektes angeht: Da ich zwischenzeitlich eine Warteliste mit weiteren Interessenten hatte, stellte ich einen Nachfinanzierungsantrag, der im Januar 2008 vom Begleitausschuss in Chemnitz wie auch vom Entscheidungsteam in Berlin genehmigt wurde. Damit erhalte ich nun die höchstmögliche Fördersumme. ■

In weiteren Ausgaben des Reiki Magazins gibt es neue, aktuelle Infos zu diesem interessanten Modellprojekt.

Veranstaltungshinweis:
„Reiki - sanfte Energiemedizin"
Vortragsabend mit Norbert Lindner (Reiki und Schulmedizin)
und Christel Simon (EU-Fördermittel für Reiki-Ausbildungen)
Sa., 14. Juni 2008
Hotel Röhrsdorfer Hof
Chemnitz/Sachsen
Weitere Infos:
www.ayurveda-reiki-praxis.de

Info zum Städtebauprogramm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt": Das Programm wurde 1998 im Rahmen der Koalitionsvereinbarung auf Bundesebene beschlossen und 1999 durch Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern etabliert. Es stellt eine Ergänzung zur baulich-räumlich orientierten, traditionellen Städtebauförderung dar. Ziel des Programms ist es, Stadtteile, in denen sich soziale, wirtschaftliche und städtebauliche Probleme verschärfen, aus ihrer Abseitsstellung herauszubringen und zu stabilisieren. Der Programmansatz sieht vor, dass durch die Bündelung aller verfügbaren Ressourcen und Kompetenzen an die Lösung komplexer Probleme in sozial gefährdeten Stadtteilen integrativ herangegangen werden soll.

Christel Simon, 46 Jahre, Dipl.-Betriebswirt, Reiki-Lehrerin.

Kontakt:
F.-Hähnel-Str. 33, 09120 Chemnitz
Tel.: (0371) 211113
Fax: (0371) 2362416
E-Mail: simon@ayurveda-reiki-praxis.de
www.ayurveda-reiki-praxis.de

Reiki mit Kindern

Die Reiki-Lehrerin und Heilpraktikerin Michaela Weidner führt seit mehr als acht Jahren Reiki-Kinderkurse durch. Hier berichtet sie von ihren Erfahrungen mit der universellen Lebensenergie für Kinder.

Buchtipp:
„Das Reiki-Buch für Kinder“
(jetzt in Neuauflage)
von Michaela Weidner,
Arche Noah-Verlag

Ich lernte Reiki 1995 kennen und lieben. Durch die zahlreichen positiven Erfahrungen entschloss ich mich im Jahr 1998, Reiki-Lehrerin zu werden. Ich fand: Diese wundervolle und einfache Heilmethode sollen so viele Menschen wie möglich kennen lernen und für sich nutzen können. 1999 stellte sich dann für mich die Frage, ob ich auch Kinder in Reiki einweihen sollte. Den konkreten Anlass dazu gab mir mein damals 6-jähriges Patenkind Nadine. Sie war bis dahin sehr oft krank gewesen, plagte sich häufig mit Husten und Schnupfen und fühlte sich oft unwohl. Nachdem ich mir viele Gedanken um den Ablauf eines Reiki-Kinderkurses gemacht hatte, setzte ich mein Vorhaben in die Tat um. Nadine und Maxi, die Tochter einer meiner Reiki-Schülerinnen, machten den Kurs gemeinsam. Er war ein voller Erfolg! Seit diesem Zeitpunkt ist Nadine fast nie mehr erkältet. Reiki half dabei, ihr Immunsystem so zu stärken, dass sie kaum mehr zum Arzt musste. Diese Erfahrung hat mich darin bestärkt, Reiki-Kinderkurse für Kinder ab 6 Jahren anzubieten.

Die Energie fühlen

Mir ist sehr wichtig, dass die Kinder selbst den Wunsch äußern, Reiki zu erlernen. Sie sollen nicht am Kurs teilnehmen, weil andere es für sie entschieden haben. Zu dem Wunsch kommt es oft ganz natürlicherweise, wenn ein Eltern- oder Großelternteil Reiki praktiziert und dem Kind häufig Reiki gibt. Da Reiki auch sehr entspannend wirkt, bekommen die Kleinen es oft nicht nur, wenn ihnen etwas wehtut, sondern beispielsweise zum besseren Einschlafen. Dabei weckt die Erfahrung der Kinder, wie sie sich fühlen, wenn sie Reiki bekommen, oft den Wunsch, es auch in ihren eigenen Händen zu haben.

Kinder erhalten die Reiki-Einweihung in den ersten Grad. Im Kurs erfahren sie u.a. was Reiki, die universelle Lebensenergie, bedeutet. Ich erzähle ihnen die Geschichte des Usui-Systems und welche verschiedenen Formen von Energie es sonst noch gibt (Sonne, Wind, Nahrung, Strom u.a.). Sie lernen die Reiki-Lebensregeln kennen. Wir überlegen uns, was sie uns zu sagen haben und wie die Kinder sie in ihr Leben integrieren können. Sie erhalten vier Reiki-Einstimmungen, und die Kinder erfahren und fühlen, wie Reiki durch ihren Körper fließt und wie sie es an Menschen, Tiere, Pflanzen oder Lebensmittel weitergeben können. Ich halte den Kurs so kindgerecht ab, dass die kleinen Schüler Freude daran haben und mit Spaß bei der Sache sind. Dabei kommt es natürlich auf das Alter der Kinder an. Sechsjährigen Kindern erkläre ich Reiki mit einfacheren Worten als z. B. zehnjährigen Kindern. Manchmal ist es auch nicht ganz so wichtig, dass die Kinder wirklich alles verstehen, weil das Fühlen der Energie im Vordergrund steht.

Lesemappe mit Fotos

Bei meinen Kinderkursen sind meist Reiki praktizierende Eltern- oder Großelternteile dabei, sodass die Kleinen sich sicherer fühlen, da sie mich in der Regel noch nicht kennen. Nach dem Kurs erhalten sie von mir eine Lesemappe, in der sie alles noch einmal nachlesen können. Während des Kurses mache ich Fotos von ihnen, und diese Fotos bekommen sie in ihre Mappe. Ich mache z. B. Bilder von den Handpositionen (Eigen- und Partnerbehandlung), von der Urkundenüberreichung und auch ein Ganzkörperfoto, bei dem ich mit Hilfe eines Fotoprogramms die Chakren darstelle. Die Mappe enthält außerdem ein von mir erstelltes Reiki-Comic und eine Engelgeschichte. Ich sende sie den Kindern erst ein paar Tage nach dem Kurs zu, da die Erstellung am Computer noch einmal ca. einen halben Tag in Anspruch nimmt.

Kinder erfahren durch die Reiki-Einweihung in den ersten Grad eine Stabilisierung ihres gesamten Wesens. Dabei ist Reiki ihnen nicht nur bei der Bewältigung ihres schulischen Alltags eine große Hilfe, auch ihr Selbstbewusstsein sowie ihr Immunsystem werden gestärkt. Reiki unterstützt die gesamte Entwicklung des Kindes positiv, auf allen Ebenen. In Reiki eingeweihte Kinder sind oft hilfsbereiter, liebevoller, freundlicher und aufgeschlossener im Umgang mit anderen.

Kinder gehen mit Reiki ganz selbstverständlich um. Sie machen sich nicht - wie wir Erwachsenen - Gedanken darüber, ob und wie es überhaupt möglich sein kann, dass so etwas funktioniert. Reiki ist für sie keine Frage des Verstehens, sondern nur des Erlebens und Fühlens.

Echte Hilfe im Alltag

In Stress- und Angstsituationen, z.B. vor einer Klassenarbeit, beim Lernen oder auch für ein schnelleres Einschlafen ist Reiki sehr hilfreich. Oft genug kommt es vor, dass sich die Kinder irgendwo wehtun. Sie fallen z. B. beim Fahrradfahren oder verletzen sich beim Fußballspielen. Dann sind Reiki-Hände sehr hilfreich! Kleine Blutungen und Tränen versiegen schnell. Eine Mama erzählte mir neulich, dass ihr Sohn (er hat noch kein Reiki) sich beim Fußballspielen das Bein gebrochen habe. Im Krankenhaus sei er total unruhig und ängstlich gewesen. Sie habe ihm dann ihre Hände auf den Solarplexus gelegt und Reiki gegeben. Der Junge sei dann ganz schnell ruhig geworden.

Tiere und Pflanzen

Schöne Erlebnisse haben die Kinder nicht nur, wenn sie sich selbst, Familienmitgliedern oder Freunden Reiki geben, sondern auch mit Tieren und Pflanzen. Ich habe mir erzählen lassen, dass Kinder durch Reiki Tiere noch

mehr lieben. Tiere sind für Reiki sehr empfänglich. Sie drehen automatisch die Körperstelle zu den Reiki-Händen, die Energie benötigt. Sobald sie dann genug haben, springen sie davon.

Den Kindern macht es auch viel Spaß, Pflanzen Reiki zu geben. Diese wachsen dann wesentlich kräftiger und schneller. Pflanzen können den Kindern aber auch Energie zurückgeben. Es ist schön, mit Kindern gemeinsam z. B. einem Baum Reiki zu geben. Dieser gibt gerne seine wohltuende Baum-Energie im Austausch zurück.

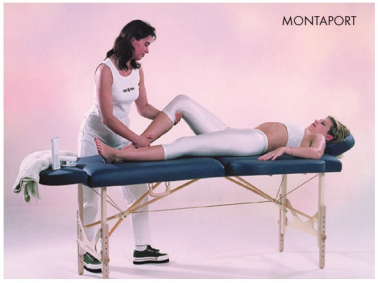
Nahrungsmittel behandeln

Nahrungsmittel, die mit Reiki-Energie aufgeladen werden, schmecken viel bekömmlicher. Es kann sogar vorkommen, dass Kinder ein Gericht, das sie normalerweise nicht mögen, doch essen, nachdem sie es selbst mit Reiki „lecker" gemacht haben. Sollte aus irgendeinem Grund nach dem Essen ein Völlegefühl oder gar Übelkeit auftreten, wird es relativ schnell besser, wenn die Hände auf den Magen gelegt werden. Die Verdauung wird angeregt, und die Kleinen fühlen sich schnell wieder wohl.

Wenn die Kinder nach dem Kurs wieder zu Hause sind, sind die Eltern oder Großeltern bei auftretenden Fragen die Ansprechpartner und erfüllen, auch was den Umgang mit Reiki betrifft, eine Vorbildfunktion. Selbstverständlich stehe auch ich als Reiki-Lehrerin meinen Schülern immer für Fragen zur Verfügung und beantworte diese gerne. ■

Michaela Weidner (Jahrgang 1966) praktiziert Reiki seit 1995. Im Jahr 1997 erhielt sie die Meistereinweihung, und 1998 folgte dann die Reiki-Lehrer-Ausbildung. Seminare und Reiki-Treffen finden bei ihr zu Hause in Inzigkofen-Vilsingen (bei Sigmaringen) statt.

Kontakt:
Hintere Straße 11
72514 Inzigkofen-Vilsingen
Tel./Fax: (07571) 14922
E-Mail: weidner@reiki-fit.de
www.reiki-fit.de



Zentralkabel für optimale
Beinfreiheit von allen Seiten
bei der Arbeit im Sitzen

MASSUNDA

Postfach 1245 • D-82412 Mumau
Tel.: 0 88 41/62 95 20 • Fax: 0 88 41/62 95 01
www.massunda.de • vertrieb@massunda.de

Kofferliegen + Therapieliegen + Matten + Rollen + Kissen

35 Jahre Lehrerfahrung, international tätig!

Astrologie-Studium

zur Selbsterfahrung oder als Beruf
mit Diplomabschluss

- in der Schweiz, Deutschland, Österreich
- in Abend- und Tageskursen, Weekend
- Intensivausbildung, Ferienkurse,
- im Fernstudium mit staatl. Prüfsiegel,
- mit eigenen Büchern und Zeitschrift

Bitte verlangen Sie Prospekte

Astrologisch-Psychologisches Institut
API, CH-8134 Adliswil, Postfach 614
Tel.:0041(044) 7103776, Fax: 7103786
Homepage: www.Astro-Api.ch

EARTHLITE

Massagetische
Massagestühle
Zubehör

- Vollholzliegen
- sehr stabile Ausführung
- höhenverstellbar
- zusammenklappbar
- ab 11kg Gewicht
- große Farbauswahl

Spitzenqualität aus den USA

Angebote ab € 259.–

Massageliegen-Zentrum Brigitte Koch
Am Windfed 33 Fax 08025.996 997
83714 Miesbach info@massageliegen-zentrum.de
Tel 08025.996 996 www.massageliegen-zentrum.de

Wellness-Erlebnis-Reise nach Südindien und Palmblattbibliothek

Das Team von Mystic Travel führt individuell abgestimmte Reisen in das tropische Paradies Kerala durch. Es bietet eine Kombination aus Ayurveda und Eintauchen in die exotische Atmosphäre und Kultur des Landes an. Einzigartige Ausflüge in den Dschungel, ein Hausboottrip in die Backwaters und das Erspüren der spirituellen Atmosphäre bei Tempel- und Ashrambesuchen machen sie zu einem unvergesslichen Erlebnis. Wir wohnen in liebevoll geführten Gästehäusern mit unberührtem, weißen Sandstrand. Jeder Mitreisende stellt sich sein Programm selbst zusammen wie Massagen, Yoga, Meditation, Reiki, Ausflüge oder einfach Entspannen am Meer. Auf Wunsch können die Teilnehmer bei einer Lesung in der Palmblattbibliothek von Bangalore Unterstützung und Klärung zu ihrer Lebenssituation bekommen.

Infoabende in unterschiedlichen Städten in Deutschland (bitte telefonisch erfragen) • Informationen und Broschüre: Tim Pfordte Tel 030-7937838, www.mystictravel.de

USUI REIKI
Hände - Atem - Meditation

Praxis
Morgenstern

Einstimmungen

Takifudoha - Teate

Klang und Stimme

Einzelarbeit Behandlungen Kleingruppen

überregionale Wochenendseminare

Peter Mascher

HEILEN WACHSEN ZU SICH FINDEN

Ki-Therapie
Training - Processing - Healing

Konfliktberatung

Prozessarbeit
Traumkörper - Bewegung - Improvisation

Kirschkamperweg 38 - 47802 Krefeld-Traar www.reikiprocess.com Tel.: 02151-5676711 - reikiprocess@yahoo.de

Nachgefragt!

11 Fragen rund um Reiki

Was wir schon immer von nationalen und internationalen Reiki-Persönlichkeiten wissen wollten, erfahren wir bei Nachgefragt!, der neuen Rubrik im Reiki Magazin. In dieser Ausgabe erzählt der bekannte Reiki-Meister und Buchautor Horst Günther aus seinem Reiki-Leben.

- Name Horst H. Günther
- Beruf Reiki-Meister, Dozent, Autor, Rebirther, Lebensberater
- geb. 1938, in Frankfurt am Main
- Sternzeichen/Aszendent Zwillinge/Jungfrau
- Erster Kontakt mit Reiki wann?/wo? 1984, in Frankfurt am Main
- derzeitiger Reiki-Grad Reiki-Meister/-Lehrer
- Wirkungsort weltweit
- Familienstand verheiratet, ein Sohn

Horst H. Günther, Jahrgang 1938, praktiziert Usui Shiki Ryoho seit 1984. Er ist als Reiki-Meister/-Lehrer seit 1985 weltweit tätig und bildet seit 1988 Reiki-Meister aus. Auch als Autor mehrerer Reiki-Bücher, Dynamic Rebirthing®-Trainer und Creamo®-Seminarleiter ist er international bekannt.

1. Wie bist du zu Reiki gekommen?
Ich war seit Jahren im Berufsstress (Management). Zur Entspannung praktizierte ich damals bereits Autogenes Training und gab Rebirthing Sitzungen. Eines Tages las ich eine Anzeige zum Thema Reiki. Kurzfristig nahmen meine Frau und ich an einem Seminar teil.

2. Wie oft behandelst du dich mit Reiki?
Ich gebe mir täglich Reiki. Besonders intensiv während meiner Reisen. Außerdem behandele ich täglich mit Fern-Reiki einige Personen, die sich mir anvertrauten.

3. Kombinierst du Reiki mit anderen Methoden?
Nein, obwohl ich auch über andere Methoden verfüge. Es ist mir äußerst wichtig, traditionsgemäß zu behandeln. Außerdem kann ich so viel besser feststellen und erfahren, wie und wo es bei bestimmten Klienten und/oder Seminarteilnehmern wirkt.

4. Wann hast du das letzte Mal Reiki angewandt?
Gestern, vor einem Flug in die Türkei. Ich gab mir im Sitzen Reiki und sandte auch Fern-Reiki auf die Reiseroute, für das Flugzeug, mit allen Personen an Bord.

5. Hast du einmal ein Wunder mit Reiki erlebt?
Mit dem I. und II.Grad durfte ich noch kein Wunder erleben. Aber als Reiki-Meister war es mir offensichtlich „erlaubt worden", bereits mehrfach wundersame Heilungen mit Reiki miterleben zu dürfen (diese Erfahrungen habe ich auch für mich festgehalten, aber nur teilweise veröffentlicht).

6. Hat auch mal etwas mit Reiki nicht geklappt?
Ja, obwohl ich zu einem hohen Prozentsatz bei Kopfschmerz- und/oder Migräne-Klienten erfolgreich „arbeiten" durfte, kam es vor, dass Reiki die Probleme nicht völlig beseitigen konnte.

7. In welcher außergewöhnlichen Situation hast du schon einmal Reiki gegeben?
Scheinbar durfte/musste ich schon einige außergewöhnliche Situationen erleben, bei welchen ich Reiki sehr erfolgreich einsetzen konnte. Z.B. während eines Fluges, als eine Person in Panik geriet, aber kein Arzt an Bord war.

8. Welches ist dein Reiki-Lieblingsbuch?
„Reiki - Energie aus eigener Hand" (Kösel-Verlag, München). Denn hier sind die meisten meiner Erfahrungen mit meinem ganzen Sein eingebracht worden.

9. Welche Musik findest du, als Begleitung für Reiki-Behandlungen, besonders gelungen?
Ein paar meiner Favoriten sind: „The Harmony of my True Being" von Bill Cashman, „Healing Hands" von Vijayananda, „World of Lullabies" von Sefika Kutluer, „Herz-Chakra" von M. Uhl & B. Bauer, „Inner Beauty" von Gomer Edwin Evans.

10. Welche Person (lebendig oder verstorben) würdest du gerne mal treffen? Warum?
Ich wünsche mir, den Franziskaner-Mönch wiedersehen zu dürfen, der mir vor Jahren in der Kirche des Klosters „San Damiano" (Assisi, Italien) begegnete. Er unterbrach sein Orgelspiel während des Gottesdienstes, kam auf mich zu, schaute mich tief an und übergab mir ein Gesangsbuch. Es schien, als wäre das Buch nur Mittel zum Zweck gewesen. Ich empfand von Kopf bis Fuß eine wundersame Energie. Es war wie eine Segnung!

11. Was ist deine Vision mit und für Reiki?
Ich wünsche mir, dass noch viel mehr Menschen das Wahre und die Tiefe und das Wertvolle im Reiki verstehen und erleben können. Mit befreundeten Ärzten arbeite ich bereits daran, anderen Medizinern zu erklären, dass es sich beim Usui-System nicht um eine alternative, sondern um eine sehr wirkungsvolle, additive Methode handelt. ■

In der nächsten Ausgabe steht Barbara Simonsohn, Reiki-Lehrerin und Buchautorin, Rede und Antwort.

Rezensionen

Horst H. Günther & Angelika Marché

Reiki-Selbstbehandlung

Begleitend zu ihrem Buch „Reiki - Energie aus eigener Hand“ (siehe Rezension im Reiki Magazin, Ausgabe 1/06) haben die beiden Autoren auch eine CD veröffentlicht, die mit einer Anleitung zur Selbstbehandlung dabei helfen soll, Chakren und Körper zu harmonisieren.

Die CD enthält drei Titel: Beim ersten, knapp zwei Minuten langen Intro gibt Horst Günther hilfreiche Informationen zu Set und Setting. Beim zweiten Titel führt der dienstälteste deutsche Reiki-Meister durch die Selbstbehandlung, beim dritten die Ärztin und Homöopathin Angelika Marché. So soll sich der Hörer je nach Stimmungslage für die männliche oder die weibliche Stimme entscheiden können. Diese beiden langen Behandlungsteile sind jeweils ca. 30 Minuten lang.

Auch die Behandlungstitel beginnen noch einmal mit einem jeweils dreieinhalb-minütigen Intro, das Anleitungen und Affirmationen enthält. Die verbleibende Behandlungszeit teilt sich dann wiederum in einen Chakrenausgleich sowie die eigentliche Selbstbehandlung. Die etwa siebeneinhalb Minuten dauernde Chakrenbehandlung startet mit einer kurzen Position am Scheitelchakra, folgt dann aber komplett der aus dem *Rainbow Reiki* stammenden Form dieser Kurzbehandlung. Dabei wird stark mit Visualisierungen gearbeitet und die Funktion des jeweiligen Chakras erklärt.

In den verbleibenden etwa 17 Minuten werden elf Positionen behandelt: Augen, Schläfen, Ohren, Hinterkopf, Schädeldecke, Hals, Unterer Rippenbogen, Bauch, Nieren, Leisten und Herz. Da die letzten ca. zwei Minuten der Rückkehr aus der Entspannung gewidmet sind, bleibt der eigentlichen Selbstbehandlung beim zweiten Titel gerade mal eine Viertelstunde. Etwas mehr als eine Minute pro Position unterschreitet allerdings die von den Autoren in ihrem Buch (S. 45) angegebene Zeit von drei bis fünf Minuten deutlich.

Zudem sind die durchschnittlichen 80 Sekunden mit vielen Erklärungen gefüllt, die allerdings sehr ansprechend sind. Gerade die Stimme von Horst Günther vermag Entspannung gut zu vermitteln. Die affirmativen Texte handeln, neben der Lage der jeweiligen Handposition, von Liebe und tiefer Dankbarkeit für den gerade behandelten Körperteil. Auch wenn beispielsweise der von einem Mann gesprochene Satz „Ich liebe meine Leber“ unfreiwillig komisch wirken kann und an einem Stammtisch sicher lautstarke Zustimmung fände, werden sich bestimmt viele Reiki-Praktizierende von den Worten gern berühren lassen.

Angesichts der Textdichte gerät die Musik ein wenig in den Hintergrund. Dennoch hat der Komponist Franz Schuier gute Arbeit abgeliefert, die sich homogen zu den Anleitungen fügt. Wer also gern einmal Reiki zu affirmativen Texten praktizieren möchte und eher kürzer dauernde Handpositionen mag, sollte in diese CD hinein hören. ■

Frank Doerr

Einschätzung der Redaktion:
Geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene

Kösel 2006, 61 min, 18,95 €

Zora Gienger

Reiki

Zora Gienger ist mir als Reiki-Autorin bislang unbekannt und verrät auch in dem vorliegenden Buch so gut wie nichts über ihre diesbezüglichen Qualifikationen oder konkrete Ausbildungen. Klar wird nur, dass die Autorin Reiki-Lehrerin ist und in einer Gesundheitssprechstunde unter anderem auch Reiki anbietet. Bei Amazon finden sich allerdings einige Bücher von Zora Gienger zu Themen wie Meditation oder zu klassischen Frauenthemen wie Schwangerschaft.

Diese Erfahrung zeigt sich von Anfang an in diesem Buch: Vom schönen Aufbau als Hardcover über die gesamte Struktur und den Textaufbau bis hin zum sauberen Lektorat macht es einfach Freude, dieses Buch in die Hand zu nehmen. Im einleitenden Kapitel taucht nach dem Anfang „Du bist Reiki“ und schönen Erklärungen angesichts der alten Reiki-Legende als einzigem geschichtlichen Exkurs und der falschen Deklaration einer Version der Lebensregeln mit neun Sätzen als „heutigen Lebensregeln“ ein wenig Skepsis auf, die jedoch bald Begeisterung Platz macht.

Nicht nur, dass die Fragen der Autorin zu den Lebensregeln wunderbare Auslöser für eigene, beständige Prozesse sein können. Vielmehr offenbaren ihre Ausführungen auf den folgenden mehr als 60 Seiten eine Herangehensweise an das Thema Reiki, die sich von vielen anderen Grundlagenbüchern deutlich unterscheidet. Wo viele andere AutorInnen voneinander oder gar von ihren eigenen früheren Werken nur abzuschreiben scheinen, sucht sich Zora Gienger ihren eigenständigen Weg.

Einschätzung der Redaktion:
Geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene

Irisiana, Hugendubel Verlag 2007, 192 S., 16,95 €

„Wissenswertes über Reiki und energetisches Heilen“ ist das zweite Kapitel betitelt. Darin philosophiert die Autorin über das Wesen von Energie, beschreibt Wirksamkeit und Wunder, Bewusstseinszustände und Wahrnehmungen, um schließlich das Thema Chakren und Aura abzuhandeln. Dabei empfinde ich viele Ausführungen als inspirierend. Lediglich der Aussage, dass man sich bei der Selbstbehandlung nicht wirklich entspannen könne (S. 39) und damit die „Fremdbehandlung“ wirkungsvoller sei, muss ich aus eigener Erfahrung widersprechen.

Als Ehefrau eines Frauenarztes, in dessen Praxis sie ihre Gesundheitssprechstunde leitet und gemeinsam mit ihm Patienten zu betreuen scheint (S. 78), verwundert es nicht, dass es im dritten Kapitel um Reiki und Schulmedizin geht. Einige wenige Aussagen gleich zu Anfang wirken ein wenig überspitzt, wie die Einschätzung der Autorin, dass die Etablierung der Energiemedizin in der modernen Schulmedizin „fast unmöglich“ sei oder dass die Schwierigkeiten der objektiven Messbarkeit von Reiki für „alle“ Schulmediziner eine Hürde darstelle (S. 59). Doch davon abgesehen enthält dieses Kapitel wertvolle Anregungen für jeden Reiki-Praktiker. Ob Aspekte von Heilung oder Krankheit, Ziele der Reiki-Behandlung, Grenzen und Möglichkeiten von Reiki, rechtliche Grundlagen oder die Darstellung von Reiki als Zuwendungsmedizin bzw. als Beruf: Sämtliche Informationen auf diesen 23 Seiten sind absolut lesenswert.

Das vierte Kapitel wendet sich dann der Praxis des Handauflegens zu. Erste Informationen über Vorbereitungen auf eine Behandlung und was man beachten sollte, sind hilfreich. Die Aussage der Autorin, dass man höchstens drei Klienten am Tag behandeln sollte, würde ich - gerade angesichts der Lebenserfahrungen Hawayo Takatas - sehr in Frage stellen. Danach folgt die Darstellung der Selbstbehandlung mit Zeichnungen und Beschreibungen der Position. 23 Punkte beschreibt hier die Autorin, wobei manche Aufzählungspunkte seltsamerweise mehrere Positionen zusammen fassen. Dies ist der erste und einzige Bereich in diesem Buch, der das bisherige Niveau in Sachen Struktur nicht halten kann. Denn es ist nicht wirklich klar, ob hier der Ablauf einer Selbstbehandlung beschrieben wird (die mit ca. 27 Positionen massiv überdimensioniert wäre) oder einfach nur die Möglichkeiten von Positionen. Meine Erfahrung mit Lesern von Reiki-Büchern legt nahe, dass der vorgestellte Ablauf von vielen als Pflicht interpretiert werden und damit letztendlich zu Stress anstelle von Entspannung führen könnte.

Nachvollziehbarer sind dann wieder die Anwendungsbeispiele, wo ich beispielsweise die Idee, mit Kindern „Reiki zu spielen“ sehr schön finde (S. 129). Reiki für bestimmte Lebenssituationen oder konkrete Beschwerden von Allergien bis Zyklusstörungen mit Empfehlungen für bestimmte Handpositionen füllen die nächsten 41 Seiten. Kurze Informationen zu den weiteren Reiki-Graden, Beispiele für Affirmationen, eine Literaturliste, die leider kein einziges Reiki-Buch enthält, sowie ein Register runden das Buch ab.

Neben meiner Kritik am Behandlungsteil arbeitet dieses Buch vor allem zu wenig heraus, dass es sich bei dem Usui-System um einen Einweihungsweg handelt. Wer Reiki kennt, wird kleine Hinweise an der ein oder anderen Stelle verstehen. Doch von „Einstimmung“ ist hier nur die Rede in Bezug auf die Vorbereitungen für eine Behandlung, und das Wort „Einweihung“ taucht nur kurz im Kontext des „vierten“ Grades auf (S. 175). Dies mag das Buch zwar als Einstieg für eine eher skeptische Zielgruppe prädestinieren, birgt aber Gefahren in sich. Zu oft sind mir in Anrufen oder Internetforen Menschen begegnet, die nach der Lektüre eines Reiki-Buches mit dem Handauflegen begannen und sich wunderten, warum sie dann ausgelaugt und erschöpft waren. Die Information, wie eminent wichtig der Besuch eines Kurses ist, um statt mit der eigenen Energie mit universeller Lebensenergie arbeiten zu können, konnte ich in diesem Werk nicht entdecken.

Wenn diese und die anderen angesprochenen Missverständnisse in einer zweiten, überarbeiteten Auflage klar gestellt würden, wäre das Werk von Zora Gienger aus meiner Sicht uneingeschränkt zu empfehlen und gerade für angehende Reiki-Praktiker eines der aktuell besten Bücher auf dem Reiki-Markt. ■

Frank Doerr

Barbara Simonsohn

Reiki

Nach „Das authentische Reiki“ (2001, siehe Rezension im Reiki Magazin, Ausgabe 2/02) und „Reiki für Fortgeschrittene“ (2005, siehe Rezension in Ausgabe 1/06) hat Barbara Simonsohn mittlerweile ihr drittes Reiki-Buch vorgelegt. Sie begann ihren Reiki-Weg 1983 bei Brigitte Müller, unterrichtet den ersten und zweiten Grad seit 1985 und schloss ihre Radiance-Ausbildung mit dem siebten Grad im Jahr 2001 ab, nachdem sie sich im Jahr 2000 von Barbara Ray und der TRTAI getrennt hatte. Interessanterweise wurden einige dieser Daten im aktuellen Werk um ein Jahr nach vorn verlegt: Nun gilt 1982 (das Jahr, in dem Barbara Simonsohn ihre erste Reiki-Behandlung erhielt) als Beginn ihres Weges als Reiki-Praktizierende, 1984 als Beginn ihrer Laufbahn als Reiki-Lehrerin (vgl. S. 45) und 1998 für den siebten Grad.

Das erste der vier Kapitel stellt die Frage: „Was ist authentisches Reiki?“ Hier finden sich die alte Reiki-Legende ohne aktuelle Fakten, Informationen zu Reiki sowie die „Merkmale universeller Energie“. Dies ist alles aus den früheren Büchern der Autorin bekannt, allerdings wurde die Zahl der Merkmale mittlerweile von elf auf zehn reduziert. Entsprechend einem der Merkmale, dass universelle Energie stets zum Positiven wirkt, vertritt Frau Simonsohn weiterhin die Ansicht, dass andere Lebewesen auch ungefragt mit Fernreiki (S. 116) oder Ferneinstimmungen (z. B. Tiere/ S. 136ff, Pflanzen/S. 148) bedacht werden können.

Das Thema Behandlung ist der Kernpunkt des zweiten Kapitels. Dabei kommt das zur Sprache, was das Buch laut Klappentext „einzigartig“ machen soll: „Es führt ganz ohne Rituale und Einweihungen in die wunderbaren Möglichkeiten des Reiki ein“. Damit dies nicht falsch verstanden wird: Frau Simonsohn ist weiterhin der Ansicht: „Das authentische Reiki kann man sich nicht selbst beibringen! Man muss von einem kompetenten Lehrer eingestimmt und ausgebildet werden.“ (S. 219). Sie stellt an jener Stelle nur eine Möglichkeit für Interessenten vor, durch Konzentration auf das Herzzentrum ebenfalls ausschließlich mit Reiki beziehungsweise bedingungsloser Liebe zu arbeiten (S. 49f). Ob diese Technik, die streng genommen gerade eine Seite füllt, wirklich rechtfertigt, dass einem Grundlagenbuch unter Dutzenden das Attribut „einzigartig“ zugeschrieben wird?

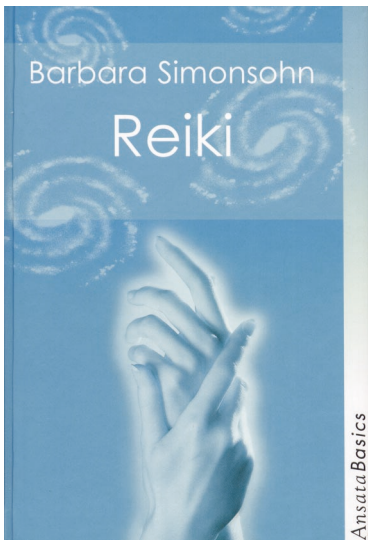
Der folgende Ablauf der Eigenbehandlung umfasst zwölf Positionen, die jeweils mit Zeichnung, Anleitung und genauer Wirkung beschrieben werden. Dazu gibt es eine Tabelle „Welche Position für welches Thema?“ (S. 83ff). Eine Beschreibung der Handpositionen bei der Partnerbehandlung ist nicht enthalten, dafür werden neun mögliche Zusatzpositionen vorgestellt, ob bei körperlichen Problemen wie Nasenbluten oder im psychisch-seelischen Bereich für Kommunikation und Selbstwertgefühl. Wichtige Informationen zum rechtlichen Bereich schließen das Behandlungskapitel ab.

Ab Seite 108 werden im dritten Kapitel „Entwicklungsprozesse mit dem zweiten Grad, Anwendungsmöglichkeiten mit Reiki bei Kindern, mit Tieren und Pflanzen sowie bei der Berufswahl“ vorgestellt, wie auch zahlreiche Erfahrungsberichte von Reiki-Anwendern abgedruckt. Die vielen Beispiele können Anwendern Mut machen oder als Inspirationsquelle dienen. Andererseits kennt man vieles davon bereits aus früheren Büchern der Autorin. Ebenso wie ihre Tendenz, sich über zahlreiche Themen jenseits von Reiki zu äußern. So bekennt sie sich u. a. an dieser Stelle zu den Medienthesen des Prof. Spitzer, die durchaus beachtenswert sind, in Fachkreisen aber kontrovers diskutiert werden. Wenn die Autorin darüber schreibt, wie sie ihren Sohn zu einer Computerspiel-Abstinenz führt, ihn observiert und Drogentests unterzieht, damit er bei entsprechender Enthaltsamkeit bis zum Abitur den Führerschein spendiert bekommt (S. 133), wird mir angesichts solcher Erziehungsmethoden schon ein wenig anders.

Das letzte Kapitel wendet sich Themen zu wie Wunschlosigkeit, Friede und Stille. Auch über Reiki in Beziehungen schreibt die Autorin und widmet vor allem dem Thema spirituelle Sterbebegleitung viel Raum. Literaturverweise und eine Vorstellung der Autorin, in dem sie sich aufgrund ihres Esotera-Artikels aus dem Jahr 1984 als „Auslöserin der Reiki-Welle“ sieht, beschließen das Buch.

Insgesamt ist dieses Werk von Barbara Simonsohn zwar auf einem hohen Erfahrungsniveau geschrieben, bietet aber kaum etwas Neues. Wer bereits eines der beiden ersten Bücher besitzt, kann es dabei bewenden lassen. Wer das Universum der Autorin erstmals kennen lernen möchte und nicht zu tief in das Radiance-System einsteigen will, sollte dagegen zu diesem neuesten Werk greifen, da es zum einen - auch dank des Hardcovers - optisch ansprechender gestaltet ist und zum anderen insgesamt klarer und gereifter wirkt. ■

Frank Doerr

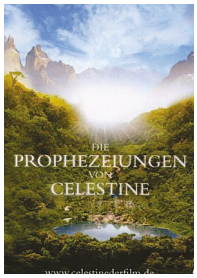


Einschätzung der Redaktion:
Geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene

Ansata Verlag 2007, 176 S., 12,- €

Medientipps

DVD: „Die Prophezeiungen von Celestine“



In den 90er Jahren waren „Die Prophezeiungen von Celestine“ weltweit ein spiritueller Bestseller. In dem mehrteiligen Roman transportiert der Autor James Redfield in unterhaltsamer Weise die New Age-Philosophie. Dabei werden Zusammenhänge rund um Themen wie „Synchronizitäten“, „Aura/Chakren“, „Verschwörungstheorien“ und „Kommunikation mit dem Jenseits“ spielerisch vermittelt, eingeflochten in eine spannende Geschichte. Jetzt ist der erste Teil dieser Romanreihe aufwändig verfilmt worden, und das vom Autor höchstpersönlich. Dabei ist ein interessanter, wenn auch nicht sehr tiefgründiger Film herausgekommen, den es aber Spaß macht anzuschauen. Auch wenn manchmal das Gefühl entsteht, die Protagonisten könnten sich etwas mehr Zeit nehmen, um ganz im Hier-und-Jetzt anzukommen, anstatt sich, immer an der Oberfläche entlang, von einem Abenteuer zum nächsten zu hangeln, so sind ihre Erlebnisse doch folgerichtig, machen im Rahmen der Geschichte Sinn und stehen auch spirituell in einem größeren Zusammenhang. Spirituelles New Age-Kino - lebendig, packend, unterhaltsam! OK

Regie & Drehbuch: James Redfield
Länge: 100 min / www.celestine-derfilm.de

DVD: „Gespräche mit Gott“ Tao-Cinemathek

Ein weiterer internationaler, spiritueller Bestseller ist „Gespräche mit Gott“ von Neale Donald Walsch (siehe Interview auf S. 20). Allein in Deutschland wurden seine Bücher 1,5 Millionen Mal verkauft, weltweit wurden sie in 36 Sprachen übersetzt. Jetzt ist der Film zum Buch in die Kinos gekommen. Dabei handelt es sich jedoch nicht um eine Verfilmung des Buches, sondern um die bewegende Lebensgeschichte von Neale Donald Walsch. Der Film berührt, durch seine eindrücklichen Bilder, durch das zutiefst Menschliche, das er abbildet, auf einer ganz grundlegenden Ebene. Dem früheren Hollywood-Regisseur Stephen Simon (bekannt durch „Hinter dem Horizont“ mit Robin Williams) ist damit, ganz anders als in dem filmisch eher schwachen „Indigo - der Film“, ein Meisterstück gelungen, nicht zuletzt dadurch, dass er und N. D. Walsch wohl bewusst darauf verzichteten, dass Walsch sich in dem Film selber spielt. Vielmehr wird die Rolle von Walsch sehr authentisch von dem Schauspieler Henry Czerny verkörpert. Der Film wird voraussichtlich ab Mai 2008 bei der Tao-Cinemathek als DVD erhältlich sein. Absolut sehenswert! OK

Regie: Stephen Simon, Drehbuch: Eric DelaBarre
Länge: 108 min / www.gmg-derfilm.de - www.tao-cinemathek.de

CD: „Servant of the Heart“ Kaur/Singh

Mantras der Freude singen Hari Bhajan Kaur, deren Name „Prinzessin der göttlichen Musik“ bedeutet, und Sat Hari Singh, der „Löwe der göttlichen Wahrheit“, auf dieser lebensfrohen CD. Den Geist zu weiten und die Hörer/innen in ihren spirituellen Herzen zu berühren, sei die Intention und das Ziel dieser Musik, so der Kundalini-Yoga-Lehrer Singh. Beim Abspielen dieser CD verbreiten sich heilsame Schwingungen von Hingabe und inniger Gottesliebe. Ein jedes Stück weckt spezielle innere Qualitäten wie Liebe, Freude, Hingabe oder Seligkeit. In der heiligen Sprache der Sikhs gesungen, die dem Sanskrit ähnelt, vermögen die Mantras dieser CD neue, schöpferische Impulse in die Welt zu geben. Ein ausführliches Booklet enthält alle Mantras und deren Übersetzungen ins Deutsche. Eine wunderbare Inspiration, im Retreat sowie im Alltag! OK

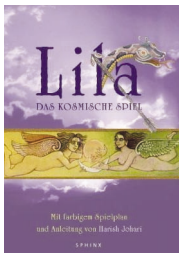
www.windpferd.de

CD: „Castle in the Sky“ Tänzers Traum

Wunderbar inspirierende, träumerische Musik, die einen berührt und weit hinfort trägt, die einen mitnimmt auf eine Reise, hin zu den Ursprüngen magischer Welten. Inspiriert von der keltischen Tradition, spielten 15 Musiker aus der deutschen Folk- und Mittelalterszene insgesamt 14 Stücke ein, abwechslungsreich, mystisch und lebendig. Die besonderen Kompositionen von Friedhelm Schöck und Klaus Weber-van der Meer überzeugen durch die reizvolle Wechselwirkung von speziellen Naturinstrumenten und modernen Arrangements - eine gelungene Synthese aus traditioneller Musik und zeitgemäßer Ausprägung. Wer sich gerne einmal eine Auszeit nimmt von der oft hektischen, computergeprägten Alltagswelt, kann mit dieser Musik wieder zu sich finden, seine innere Essenz freilegen und sein Leben in ursprünglicher Weise zelebrieren. Magisch - und zugleich befreiend! OK

www.windpferd.de

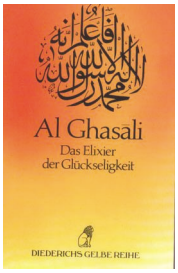
Buch: „Lila - das kosmische Spiel“ Harish Johari



„Lila“ ist ein aus der hinduistischen Tradition stammendes Weisheitsspiel, das von den frühen Sehern und Weisen zur Erforschung des eigenen Bewusstseins und der inneren Zustände gespielt wurde. Die 72 Spielfelder stellen die „Landkarte des Bewusstseins“ dar und führen den Spieler auf seiner Reise zur Selbsterkenntnis letztlich zum kosmischen Bewusstsein. Der indische Philosoph und Dichter Harish Johari hat die Bedeutung der einzelnen Spielfelder mit Hilfe von Sanskrit-Quellen studiert und erläutert diese ausführlich und leicht verständlich. Ein authentisches, spirituelles Spiel mit jahrtausendelanger Tradition, hier in Form eines Buches, das den dazugehörigen Spielplan enthält. Faszinierend - und hilfreich für die spirituelle Entwicklung! OK

Sphinx, 120 Seiten, ISBN 978-3-7205-9008-2

Buch: „Das Elixier der Glückseligkeit“ Al Ghasâli



Ein Gelehrtenleben lang hat sich der persische Philosoph und Theologe Al Ghasâli mit der Frage „Was ist Glückseligkeit?“ beschäftigt. Einsicht in die Liebe Gottes, die sich wiederum in der gelebten Liebe zum Mitmenschen ausdrückt - so seine schlussendliche Überzeugung, die er in seinem Werk „Das Elixier der Glückseligkeit“ in berührenden Worten zum Ausdruck bringt. Das Buch zählt zu den wichtigsten und zugleich schönsten Texten des Islam bzw. des Sufismus. In jeder Zeile ist die Präsenz von Göttlichkeit zu spüren. Ein Schlüsseltext des Mittelalters, der bis heute nichts von seinem spirituellen Gehalt eingebüßt hat. OK

Diederichs Gelbe Reihe, 220 Seiten, ISBN 978-3-7205-3053-8

Tsunami

Mein ergreifendstes Erlebnis mit Reiki

Nachdem wir in den letzten beiden Ausgaben des Reiki Magazins die vier Siegergeschichten unseres Schreibwettbewerbs veröffentlicht haben, setzen wir in dieser und in den kommenden Ausgaben des Reiki Magazins die Reihe der Veröffentlichungen fort, mit weiteren gelungenen Beiträgen aus der Vielzahl der Einsendungen, die uns zugegangen sind. Hier ein berührender Beitrag von Heidemarie Hillje, über die Erlebnisse, die sie im Umfeld des Tsunami vom Dezember 2004 in Khao Lak und auf der Rückreise nach Deutschland hatte.

Heidemarie Hillje ist Trainerin für Konfliktmanagement. Sie arbeitet in der freien Wirtschaft und im medizinischen Bereich. Als ausgebildete Psychodrama-Therapeutin/Trauerbeleiterin gibt sie Seminare für Trauerarbeit und hat den Reiki Grad I und II. Kürzlich erschien ihr Buch: „Trauern - wie ich mir selbst und anderen helfen kann".

Kontakt:
Johannisstraße 12
36041 Fulda
Tel.: (0661) 250 28 70
E-Mail: heidi.hillje@online.de
www.hillje-seminare.de

Am Sonntag, den 26. Dezember 2004, erreichte ein Tsunami Thailand, verwüstete ganze Küstenregionen und riss rd. 300.000 Menschen in den Tod. Zurück blieben geschockte, trauernde, körperlich und seelisch verletzte Menschen, die dazu häufig noch ihre Liebsten verloren hatten. Ich bin seit 15 Jahren Trauerbegleiterin und gebe Seminare und Einzelgespräche für Konfliktmanagement und Trauerarbeit. Ich habe den ersten und zweiten Reiki-Grad. Um mich zu erholen und Kraft zu tanken, verbringe ich schon seit vielen Jahren die Weihnachtsferien in diesem wunderschönen Land.

Flucht vor der Welle

An dem besagten Sonntagmorgen wollte ich, da ich bereits in Südthailand war, mit dem Auto nach Khao Lak fahren, um mir ein neues Resort anzuschauen, für meine nächste Reise. Wie durch ein Wunder wurde ich davon abgehalten. Ich hatte mir am Vorabend aus dem Stand heraus den Fuß verletzt und konnte kaum gehen. Ich passte in keinen Schuh, und meine Zehen waren dick und blau. Und ich hatte Schmerzen. So ein Ärger, dachte ich, denn ich musste das Bein hochlegen. Ich schimpfte mit meinem Schutzengel, dass er nicht besser auf mich hatte aufpassen können. Dabei rettete mir diese Verletzung womöglich das Leben.

Als ich gegen Mittag von der großen Katastrophe hörte und Verletzte auf den Straßen flüchten sah, konnte ich alles noch nicht so recht glauben. Man sagte uns, die Gefahr sei groß, dass eine nächste Welle kommen könnte. Fluchtartig und geschockt packten wir die Koffer und versuchten, Richtung Bangkok zu kommen. Nur raus aus dieser gefährdeten Region. Nach zwei Tagen kamen wir dort in einem Hotel an. In der Hotelhalle befanden sich einige Verletzte, die es auch bis hierhin geschafft hatten. Der Schock und die Angst stand ihnen ins Gesicht geschrieben. Ich versuchte, mich auf Englisch mit ihnen zu verständigen, doch erfolglos, denn dem Mann, den ich ansprach, der verstört durch die Hotelhalle irrte, hatte es vor Schreck die Sprache verschlagen. Hier begann mein Einsatz mit Reiki, und vielleicht war es gut, dass ich noch nicht wusste, was alles auf mich zukommen würde in den nächsten Tagen - und dass ich in tiefer Dankbarkeit dafür sein würde, vor einiger Zeit eine Reiki-Ausbildung absolviert zu haben.

Innere Kraft

Was macht man, wenn man ausgebildet ist in Gesprächstherapie und Worte einen Menschen nicht erreichen? Ich legte einfach meine Hände auf den Körper des umherirrenden Mannes und bat um die Energie des Rei-

ki. Ich lief mit ihm mit. Nach einigen Minuten wurde er endlich ruhiger und entspannte sich etwas. Wir setzten uns in der Hotelhalle auf den Boden, und einige Neugierige stellten sich dazu. Meine Hände lagen wie angewurzelt auf dem Brustkorb des Fremden. Ich konnte sie nicht mehr von ihm lösen und ließ sie dort. Ich weiß nicht mehr, wie lange sie dort lagen, und konnte sie erst wieder weg nehmen, als der Mann sich hingelegt hatte und eingeschlafen war.

Ich versuchte, telefonischen Kontakt mit der deutschen Botschaft in Bangkok aufzunehmen, um meine Hilfe anzubieten - doch das war vergeblich. Die Leitungen dort waren zwei Tage lang nur besetzt. Die Handy-Verbindungen nach Deutschland waren zusammen gebrochen, nichts ging mehr. Ich gab mir selbst Reiki, um ruhiger zu werden und Kraft zu sammeln. Vielleicht spürte ich intuitiv, dass noch einiges auf mich zukommen würde.

Rückflug nach Deutschland

Unser Rückreisetag näherte sich. Es war der 31. Dezember 2004. Eine Silvesternacht, die ich nie vergessen werde. Es sollte einer meiner größten „Reiki-Einsätze“ werden. Selbst unter Schock stehend und des Ausmaßes dieser Katastrophe noch gar nicht bewusst, trat ich meinen Rückflug von Bangkok nach Frankfurt an. Bereits am Flughafen herrschte Chaos. Sanitätsrettungsdienste, die sich mit Blaulicht den Weg zum Flughafen frei bahnen mussten. Die Eingänge zur Flughalle wurden freigehalten, um dort die Schwerverletzten abzuladen.

Die thailändische Polizei hatte alles gut organisiert. In der Flughalle jedoch herrschte das Chaos. Viele Menschen weinten, irrten umher, hatten kein Gepäck, keine Pässe, keine Flugtickets mehr, nur noch das, was sie anhatten. Ich sah Verletzte, die sich noch selbst fortbewegen konnten, Schwerverletzte, die auf Tragen fürsorglich von den thailändischen Helfern zu den Flugzeugen gebracht wurden. Traumatisierte, die nach ihren Angehörigen riefen und sie nicht fanden.

An Bord

Endlich ging es an Bord der Lufthansa-Maschine nach Frankfurt, natürlich mit einiger Verspätung, da erst die Verletzten an Bord gebracht werden mussten - und das dauerte. Ich meldete mich sofort bei der Stewardess und bot als Trauerbegleiterin meine Hilfe an, die auch gerne angenommen wurde. Es war nur ein Arzt an Bord, dem nichts anderes übrig blieb, als Valium zu spritzen, um die Passagiere ruhig zu halten. Mehr als 400 Menschen, davon viele Schwerverletzte und Traumatisierte. Wie sollten die einen 12-Stunden-Flug überstehen?

Am Anfang waren noch alle froh, an Bord zu sein. Doch das ruhige Bild änderte sich bald. Viele hatten Schmer-

zen, Verletzte mussten zur Toilette, eine Frau lachte hysterisch und rief nach ihrem Mann, der vermisst wurde. Hier kam ich mit meiner Ausbildung und langjährigen Erfahrung zum Einsatz. Ich gab zunächst Reiki in den Flieger. Ich gab Reiki für die Passagiere, für die Crew, für den Kapitän, für den Arzt. Ich hatte zu tun und handelte nur noch intuitiv. Erst dann konnte ich mich einzelnen Personen zuwenden. Zum Überlegen blieb keine Zeit.

Wo Valium zur Beruhigung nicht half, holte man mich dazu, und ich gab Reiki, Reiki, Reiki. Durch Handauflegen oder auch mental. Einige der Verletzten hielten mich an der Hand oder an der Hose fest, wollten mich nicht mehr gehen lassen. Ich gab ihnen für einige Minuten mein Amulett aus Jade, das ich um den Hals trug, in die Hand. Thailändische Mönche hatten es mir vor einigen Tagen bei einer Segnungszeremonie geweiht. Auch hatte ich in das Amulett Reiki fließen lassen, als ich zum Sonnenaufgang am Meer war.

Reiki im Ausnahmezustand

Es waren viele Menschen an Bord, die Hilfe brauchten, und hier war Reiki genau richtig, denn lange Gespräche konnten gar nicht geführt werden, hier war schnelle Hilfe angesagt. Eine Stewardess kam aufgeregt auf mich zu und holte mich zu einer Frau, die eine Herzattacke hatte, verbunden mit Todesangst. Sie saß im Sessel und rang nach Luft. Ich musste über einen anderen Verletzten hinweg krabbeln, um an sie heranzukommen. Ich betete zu Gott, zu meinen Schutzengeln, ich bat sie um Hilfe, mich das Richtige tun zu lassen. Meine Hände legten sich automatisch auf die Knie der Frau. Nach kur- ▶

zer Zeit fingen meine Hände stark an zu kribbeln, es war ein Gefühl, als wenn Nadelstiche durch meine Hände gingen. Mein ganzer Körper fing an zu zittern, das hatte ich so auch noch nicht erlebt. Ich weiß nicht mehr, wie lange ich bei dieser Frau geblieben bin. Irgendwann wurde sie ruhiger und sagte: „Das tut so gut, was sie da machen, bleiben sie bei mir!“

„Das ist Reiki!“

Auch der Arzt und die Stewardess kamen hinzu und waren mehr als erstaunt, was sich vor ihren Augen abspielte. Die Frau hatte ein Lächeln auf ihrem Gesicht und atmete wieder ruhig und gleichmäßig. Ich holte ihr mein Jade-Amulett, das ich zuvor einem jungen, verletzten Engländer in die Hand gedrückt hatte, der es bereits einige Zeit über gehabt hatte, und gab es ihr. Sie hielt es fest und ließ mich gehen. Später in der Nacht bekam sie noch einen Anfall, und ich ging erneut zu ihr, um meine Hände aufzulegen. Man hatte sie bereits an ein Sauerstoffgerät angeschlossen, weil sie keine Luft bekam. Ein Passagier sagte zu mir: „Das ist unglaublich, was sie hier leisten!“ Ich sagte ihm spontan: „Das bin nicht ich, das ist Reiki. Die Kraft kommt von oben, ich bin nur ein Kanal dafür!“

Nach einer kurzen Pause wurde ich nach oben in die First Class gebeten. Diese hatte man zum Teil ausgeräumt, da manche Schwerverletzten liegend transportiert werden mussten. Ein Arzt brachte mich zu einem Patienten und fragte, ob ich noch etwas tun könne, denn es gab Bedenken, dass er den Flug nicht lebend überstehen würde. Medizinisch war er bereits bestens versorgt. Wo sollte ich hier die Hände auflegen? Der Mann war fast überall mit Geräten verbunden, und ich war unsicher und wollte nichts falsch machen. Ansprechbar war er auch nicht.

Schutzengel und Gebete

Ich ging wieder nach unten, auf meinen Platz, und sendete Reiki nach oben, gleichzeitig geführt von Gebeten. Mein Mann, der neben mir saß, hatte Bedenken, ob das alles so richtig sei, was ich da tat, denn ich bebte am ganzen Körper. „Ja, es ist in Ordnung, du kannst ganz beruhigt sein“, ließ ich ihn wissen. Später, als wir wieder zu Hause waren, las ich in einer Zeitung, dass dieser Mann den Flug lebend überstanden hatte. Sicher nicht durch meine Reiki-Gabe. Aber eine zusätzliche Unterstützung war es bestimmt.

Gott und meine Schutzengel haben mich in dieser Nacht geführt. Meine Gebete, während ich Reiki gab, wurden erhört. Für mich ist das alles kein Glaube mehr, sondern Gewissheit geworden. Obwohl ich, wieder zu Hause angekommen, eine große Erschöpfung spürte, bin ich sehr dankbar für all diese Erfahrungen.

Wieder zu Hause

Nun war es an der Zeit mir selbst Reiki zu geben. Jede Nacht, denn die Alpträume und Bilder, die immer wieder aufstiegen, raubten mir den Schlaf. Es gab keinen Griff zur Schlaftablette für mich, nur das Handauflegen auf meinen Körper, mit der Bitte um innere Heilung. Heute geht es mir wieder gut. Ich konnte nach drei Monaten meine Arbeit wieder aufnehmen und kann mir ein Leben ohne Reiki nicht mehr vorstellen. Ich setze es heute täglich und überall ein, selbst wenn ich nur eine kurze Strecke mit dem Auto fahre.

Inzwischen habe ich ein Buch geschrieben, „Trauern - wie ich mir selbst und anderen helfen kann“. Darin gibt es auch ein Kapitel zu Reiki. Die Kraft des Reiki ist unendlich, das habe ich auf diesem langen Flug erleben und erfahren dürfen. Diese Kraft ist immer da und geht nie aus. Sie ist immer abrufbereit. Es ist inzwischen für mich so geworden, dass, wenn ich nur Reiki denke, es schon durch meine Hände fließt.

Ich bin dankbar und froh, diese Ausbildung bei meinem wunderbaren Lehrer, Hans Trumpf, in Gersfeld gemacht zu haben. Danke für alles, was du mich gelehrt hast, lieber Hans! Mein Leben ist durch Reiki reicher und sinnvoller geworden. ■

Neue Telefonnummer ab
August 2007: 02323/14 74 624

ZeT-Herne
Zentrum für Tanz und Therapie

Sodinger Str. 561a • 44628 Herne • 0172/5302222
www.zet-herne.de • info@zet-herne.de

Alle Räume des ZeT-Herne sind nach Feng-Shui ausgerichtet. Auf einer Fläche von insgesamt 260 m² bietet das Team des ZeT-Herne:

Reiki Seminare
1. Grad:
05./06. Januar, 03./04. Mai, 05./06. Juli
2. Grad:
19./20. Juli + 26./27. Juli
27./28. September + 04./05. Oktober

Entspannungskurse:
The Journey™
Klangerfahrung

Massagen:
ganzkörperliche Bewegungsschule
Shiatsu
Klangmassagen

Ausbildung in Klangmassage
02.03. Februar 2008 - 05./06. April 2008
21./22. Juni 2008

DGH
Dachverband Geistiges Heilen e.V.

Mit Liebe zum Leben

Geistige Heilweisen schaffen eine Atmosphäre der Geborgenheit und der menschlichen Zuwendung. Sie zielen darauf ab, die Selbstheilungskräfte zu aktivieren, das Leben selbstbestimmt und mit Freude zu gestalten.

Der DGH informiert zu Möglichkeiten und Grenzen geistiger Heilweisen, zu Aus- und Weiterbildungen und vermittelt – gegen Einsendung von 2 Briefmarken à 1,45 Euro – HeilerInnen in Wohnortnähe.

DGH-Geschäftsstelle · Steigerweg 55 · 69115 Heidelberg
Tel. 06221/16 96 06 · info@dgh-ev.de · www.dgh-ev.de

ZEITREISEN ZEITREISEN

In den indischen Palmblattbibliotheken werden die Lebensläufe von Millionen Menschen aufbewahrt. Fragen auch Sie dort nach Ihrem Schicksal!

Die eigene Zukunft kennen, heute bereits wissen, was morgen geschehen wird ...

WEGE DES SCHICKSALS – Phänomen Palmblattbibliotheken

Wir begleiten Sie dahin!

Reiseimpression
zum Buch auf DVD
Preis: 9,90 €
zzgl. Versand

WV Verlag, 256 Seiten,
Bildteil, Pb, Originalausgabe
ISBN 3-936538-24-7
Preis: 12,50 € zzgl. Versand

© 2008 www.atanassow-grafikdesign.de

IHR PARTNER IN INDIEN SEIT 1996: ZEITREISEN-Reisedienst • Annett Friedrich

Tharandter Straße 13 • D-01737 Tharandt / OT Fördergersdorf • Telefon: +49 (0) 35203 / 3 39 99-0 • Fax: +49 (0) 35203 / 3 39 99-1
Internet: www.palmblattbibliothek.info • E-Mail: zeitreisen@gmx.de

Sir Henry's Dank

Zwei berührende Tierheilungsgeschichten, aus der Vielzahl der gelungenen Einsendungen zu unserem Schreibwettbewerb. Hier zunächst die Geschichte „Sir Henry's Dank" von Werner Siebenberg:

Eine Bekannte bat mich, einem ihrer zwei Pferde, das krank war, Fernreiki zu schicken. Als ich sie fragte, was dem Pferd denn fehle, sagte sie mir: „Das Pferd lahmt auf der rechten Hinterhand." Sie hatte Verschiedenes schon selbst ausprobiert, u. a. auf homöopathischem Wege, und hatte den Eindruck gewonnen, dass dem Tier auch psychisch in irgendeiner Weise etwas zu schaffen machte.

Ich erklärte mich einverstanden und begann mit den Fernbehandlungen. Nach der dritten Behandlung traf ich die Bekannte wieder und fragte sie, wie es dem Pferd denn nun ginge. Sie antwortete mir, dass vielleicht eine kleinere Besserung eingetreten sei, aber dass diese, wenn vorhanden, kaum spürbar sei. Daraufhin erzählte ich ihr von einem Erlebnis, das ich während des mentalen Kontaktes zu dem Pferd gehabt hatte:

Fernbehandlung

Mit Pferden kenne ich mich nicht sonderlich gut aus, und würde, wenn ich eines liebkosen wollte, ihm am ehesten mit der Hand über die Stirn streichen, von oben bis hinunter zu den Nüstern. Aber während des Fernkontaktes kraulte ich, aus welcher Eingebung heraus auch immer, das Tier zu Beginn jeder Sitzung an der Unterlippe.

Daraufhin meinte meine Bekannte erstaunt: „Das ist ja seltsam. Das ist genau die Stelle, an der er am liebsten gestreichelt wird!" Wir wunderten uns beide etwas darüber, freuten uns aber auch, ließ dies doch vermuten, dass sich das Befinden des Pferdes nach weiteren Behandlungen noch zum Positiven ändern würde.

Nach drei weiteren Fernbehandlungen rief mich die Bekannte an und teilte mir mit, dass es dem Pferd nun recht gut ginge, und auch die Sache mit der Hinterhand habe sich gelegt. Sie lud mich ein, mich einmal mit ihr, ihrem Mann und ihrer Tochter sowie mit einigen Freunden, darunter auch andere Reiki-Praktizierende, bei ihr zu treffen.

Am Tag des Treffens war wunderschönes Wetter, und so gingen wir natürlich auch raus auf die Koppel, zu den beiden Pferden. Eines war ein kleiner Schecke, das andere ein großer Brauner. Als ich den großen Braunen sah, rief ich laut: „Das ist er ja! Den habe ich behandelt!" Ich hatte das Pferd zuvor noch nie zu Gesicht bekommen. Die Bekannte antwortete mir zustimmend und meinte: „Ja, das ist Henry!" Daraufhin kam von mir, wie aus der Pistole geschossen: „Sir Henry!" Darauf rief sie: „Ja, aber woher weißt du...?!" Das konnte ich nun spontan auch nicht so genau erklären.

Nun standen wir allesamt, plaudernd in einem Halbkreis, auf der Koppel. Die beiden Frauen, meine Bekannte und deren Tochter, beides die Bezugspersonen der Pferde, links und rechts, an den Anfangspunkten des Halbkreises. Alle anderen standen bis zu mir hin, der ich mich am Endpunkt dieser lockeren Formation befand. Da ging auf einmal „Sir Henry" ganz gemächlich auf unsere Gruppe zu. An seinen beiden eigentlichen Bezugspersonen und den anderen vorbei, kam er direkt auf mich zu, senkte den Kopf und presste seine Stirn mit ganz leichtem, aber doch gut spürbaren Druck gegen meine Brust. So blieb er eine ganze Weile stehen, drehte sich wieder um und ging dann so gemächlich wieder fort, wie er gekommen war.

Während dieses Vorgangs wurden alle umstehenden Freunde und Bekannten ganz still und schauten zu uns herüber. Ich selbst nahm in diesem Moment das Ganze als völlig normal wahr. Erst drei Tage später begann ich, ob dieser Angelegenheit „Gänsehaut" zu bekommen, wie man so schön sagt. Aber ich bin in vielerlei Hinsicht halt ein Spätzünder. Dafür wirkt dieses Dankeschön „Sir Henry's" bis heute positiv in mir nach! ■

Werner Siebenberg: „Ich praktiziere seit Anfang 1999 freies Reiki und seit Anfang 2001 als Meister und Lehrer nach Dr. Mikao Usui. Seit dem Erhalt des 2. Grades beschäftige ich mich ausgiebig mit Fernreiki und hatte dabei bisher nachweislich gute Erfolge bei Menschen und Tieren. In der Direktbehandlung sowie auch bei Fernreiki arbeite ich meist intuitiv, aber selbstverständlich auch in gewünschten Bereichen bzw. Körperregionen. Gute Erfahrungen habe ich auch mit einer Mischform von Fern- und Direkt-Reiki machen dürfen, u. a. bei Schwangerschaft."

Kontakt:
Werner Siebenberg
Klingsorstr. 41
12167 Berlin

Magisches Vöglein

Die Autorin dieser Geschichte, Bella Hassmann, schreibt einführend dazu: „Es gibt immer wieder erhebende Reiki-Momente, und sie passieren sowohl den Reiki-Gebenden als auch den Reiki-Empfangenden. Diese Momente sind das unsagbar Spannende und Wunderbare an Reiki."

Meine kleine Reiki-Geschichte kommt mir im Nachhinein immer wieder bezaubernd vor. Erinnere ich mich daran, so kommt mir das Märchen von der chinesischen Nachtigall in den Sinn.

Zusammenstoß

Es geschah kurz nach meiner Einweihung in den 1. Grad. Der Tag hatte an sich nichts Besonderes, alles lief seinen üblichen Gang. Ich hatte mir mal wieder ein recht großes Pensum an Arbeit vorgenommen, und angesichts der Alltagshektik traten Gedanken und das Praktizieren von Reiki total in den Hintergrund. Plötzlich geschah es, dass mich ein dumpfer Schlag gegen das Terrassenfenster aufschreckte. Bei mir läuteten die Alarmglocken - Vogel - Fensterscheibe - Zusammenstoß - und ich lief sofort zur Tür, um nachzuschauen. Und da sah ich auch schon die Bescherung: ein kleines Rotkehlchen lag ziemlich niedergeschmettert vor mir, auf der Fußmatte. Der kleine Körper machte einen ganz verdrehten Eindruck. Im ersten Moment war mir hoffnungslos und recht ängstlich zu Mute.

Aber schwupps, da kam mir Reiki in den Sinn, und der Gedanke, hier und jetzt „Hand an zu legen" wurde richtig kräftig in mir. Zögerlich und mit leisem Zweifeln nahm ich den kleinen Körper auf, in beide Hände. Würde es denn wirkungsvoll sein? Würde ich auch alles richtig machen?

Glücksempfinden

Das Vögelchen lag leblos, wie es schien, in meinen Handflächen. Doch sofort durchströmte mich eine ungeheure Rührung und ein sehr tiefes Glücksempfinden. All meine Ängste und Zweifel waren schlagartig wie weggeblasen. Es gab nur noch diesen Moment, dieses Niederkauern in der offenen Terrassentür, mit dem kleinen Vogel in den Händen. Das hat so wohl einige Zeit gedauert, denn irgendwann kamen mir meine Beine in den Sinn, die langsam zu Kribbeln anfingen. Und eben in diesem Augenblick rührte sich das Rotkehlchen.

Märchenfee lässt grüßen

Ich sehe es jetzt noch vor mir, wie in Zeitlupe. Es blickt kurz auf, und ist dann mit einem Satz auf seinen Beinchen. Dann hüpft es auf die Lehne der Gartenbank, neben dem Fenster, und - was sehe ich jetzt? - es hat eine kleine Kugel im Schnabel. Ja, wirklich! Es hält den Kopf leicht schräg, gerade so, als sollte ich sie ja genau erkennen. Jetzt narrt mich die Märchenfee, Froschkönig und Nachtigall lassen grüßen, denn die Kugel sieht aus, als wäre sie aus Gold... und in der nächsten Sekunde ist es - schwupp di wupp - auch schon weggeflogen.

Dieses Erlebnis ist jetzt schon fast sechs Jahre her, aber immer noch taufrisch in meinem Inneren gespeichert. Könnt Ihr diesen „Reiki-Zauber" ein bisschen nachempfinden? ■

PS: Der 1. Grad ist mir noch aus einem anderen Grund in schönster Erinnerung, da mir kurze Zeit nach der Einweihung eine Lebensweisheit zuflog, die ich nicht mehr vergessen konnte:

„Genieße die Schönheit der Natur
und das Lächeln in den Augen derer,
die Dich lieben."

Bella Hassmann, M.A., Reiki-Meisterin/-Lehrerin, geb. am 31. Juli 1961 in Mosbach, verheiratet, zwei Töchter. Studium der Kunstgeschichte, Ethnologie und Archäologie. „In den 90er Jahren Hinwendung zu meinem Ur-Interesse für ganzheitliche Heilmethoden. Seit 2001 bin ich auf dem Weg mit Reiki, gebe heute Behandlungen und Einweihungen im Rhein-Neckar- und Neckar-Odenwald-Kreis. Seit 2002 Ernährungsberatung mit Schwerpunkt Säure-Basen-Ballance und Gründung von ‚wellmade, Ur-Sachen für Gesundheit und Lebensfreude'."

Kontakt:
Ringstr. 24/2
69245 Bammenta
Tel.: (06223) 970550
E-Mail: bella@wellmade.de
www.wellmade.de

Taki-Gyo - die Wasserfall-Praxis

Dies ist der dritte Teil des Reisetagebuches von Peter Mascher, Reiki-Lehrer und professioneller Musiker. Darin erzählt er von seinen Erlebnissen in den Bergen Japans, wo er eine traditionelle, spirituelle Schulung im Taki-Gyo, erfuhr - der „Praxis, unter dem Wasserfall zu stehen“, die wohl seinerzeit auch Mikao Usui praktizierte. Mit dabei ist auch Peters Lehrer, Don Alexander, der sich ebenfalls in der Praxis des Taki-Gyo übte. Ihr japanischer Lehrer: der in den Bergen lebende Ono-san.

Siebter Tag

Ich habe morgens kurz in Stille gesessen. Don ist früh zum Frühstück gegangen. Er sieht durcheinander aus und gleichzeitig ganz gelöst. Alte Strukturen werden aufgebrochen. Im Spiegel sehe ich bei mir die gleichen Anzeichen für den Wandel. Ich lade die Kamera und fotografiere unseren schönen Ausblick auf die Berge, unser Zimmer und das gute Frühstück. Es ist schönes Wetter, und große Wespen fliegen überall herum. Sie sehen aus wie Hornissen, scheinen aber harmlos zu sein. Es kommt schon mal vor, dass Ono-san mitten im Ritual vor dem Tempel zuschlägt, um sie zu vertreiben. Heute rupft er eine Menge Unkraut rund um den Tempel aus. Ich wechsle die Wassergläser vor den kleinen Schreinen und Figuren. Da gibt es Kamis, Geister der Natur, große Steine in denen Fudomyo[1] haust und Kannon-Figuren des Mitgefühls[2]. Wir verehren sie jeden Tag, im Gassho, mit Dankbarkeit. Die Praxis wird immer selbstverständlicher. Ich höre auf, mich zu kontrollieren, und mir ist nicht kalt. Wir sitzen bis zu den Schultern im Wasser und zeichnen vorher mit dem Schwertmudra[3] einen großen Kreis um uns herum. Heute klappt alles im ersten Anlauf. Das Wasser prasselt herunter, und ich sehe wieder viel Licht. Desto mehr ich loslasse, desto leichter wird alles. Ich stehe wieder eine Ewigkeit unter dem Wasserfall, bis der Meister ruft. Um mich herum rankt sich ein großer Regenbogen. Er ist wie eine Belohnung für unseren Einsatz.

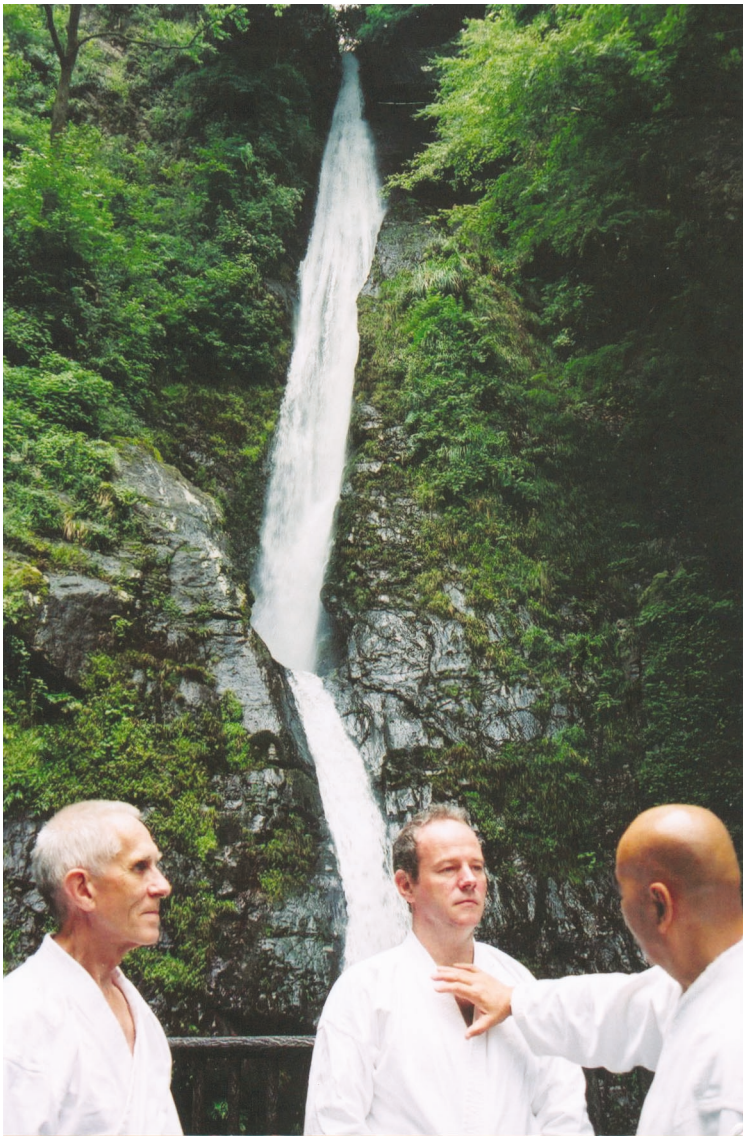
Auf dem Rückweg trinken wir etwas Wasser aus einer Quelle. Ono-san hält seine Hand darüber. Es schmeckt köstlich und frisch. Ono-san hat heute unter dem Wasserfall seinen Stock an die rechte Schulter gelehnt und im Gassho praktiziert. Es sah sehr majestätisch aus. Im Bad rasiere ich mich auf japanische Art, mit anschließender Dusche und Vollbad. Ich fühle mich ruhig und wohl. Nach unserem gewohnten Toast zu Mittag sind Don und ich müde. Wir brauchen wieder Ruhe. Don sagt: “Zehn Minuten...“, und ich grinse und weiß schon, was das bedeutet. Irgendwann stehe ich auf und setze mich hin, in Stille. Dann passiert es: die Erde bebt. Zuerst ist es wie eine Explosion, und dann kommt ein kräftiges Rütteln. Es geht schnell vorbei, und doch scheint in mir alles noch eine Weile zu schwanken. Ich meditiere weiter und betrachte das alles als eine Art Prüfung. Don hebt den Zeigefinger und sagt: „Oh, Erdbeben!“ und schläft weiter. Beim Abendessen sprechen Don und ich über das Ereignis. Don glaubt, dass vielleicht in Thailand etwas passiert ist. Er hat dorthin eine tiefe Beziehung, durch seine Zeit als Bettelmönch. Er ist unruhig und schwelgt zum Ausgleich in Erinnerungen. Als Bettel-

Veranstaltungs-Tipp:
„Japanische Energiearbeit, Berg- und Wasserfallpraxis“
mit Peter Mascher
am 17./18. Mai 2008 bei Krefeld
am 28./29. Juni in der Vulkaneifel
(am Dreimühlen-Wasserfall)
Info: Praxis Morgenstern
Tel.: (02151) 5676711
E-Mail: reikiprocess@yahoo.de
www.reikiprocess.com

mönch musste er essen, was er von den Dorfbewohnern in seine Schale gelegt bekam. Sie waren sehr arm, und so fand er in seiner Schale schon mal Käfer oder eine Kakerlake. Sie schmeckt abscheulich, sagt er. Nach zwölf Uhr mittags durfte er bis zum nächsten Tag kein Essen mehr annehmen. Das war ein Teil der buddhistischen Praxis in den Bergen dort. Was haben wir es doch gut hier in Japan, denke ich.

Ono-san kommt mit Bildern an den Tisch. Bilder vom Wasserfall und Lichtenergie, die sich überall ausbreitet. Er schenkt sie uns. Wir bekommen noch ein Kärtchen von ihm. Darauf steht sein Name und TAKIFUDOHA, seine Heilpraxis, das bedeutet „Wasserfall-Fudo-Energiewelle". Don und ich sind uns einig, dass alle Energiearbeit letztendlich auf die Natur zurückzuführen ist: auf die Natur, auf direkte Lehrmeister und auf symbolische, spirituelle Lehrmeister, so wie Fudomyo hier in Japan. Wir machen ein paar Späße rund um die Tatsache, dass Reiki-Lehrer im Westen eigentlich Fudomyo ständig in den Hintern treten, indem sie sich selbst Meister nennen. Don philosophiert über die Frage, warum er sich der Reiki-Praxis verschrieben hat und nicht seinem strengen, buddhistischen Pfad weiter gefolgt ist. Er fühlt eine Nähe zu Usui-Sensei und eine Verplichtung ihm gegenüber, vielleicht aus einem vorherigen Leben heraus. Ich erwidere, dass eine rein energetische Praxis für mich und mein Ego der beste Spiegel ist. Er gibt mir recht. Energiearbeit ist für mich nicht abhängig von autoritären Strukturen, Dogmen und göttlichen Vorstellungen, und sie hat im Grunde nichts Privilegiertes an sich. Jeder kann praktizieren, wenn er/sie sich das wünscht und man es ihm/ihr nicht verwehrt. Ein demokratischer, politischer Ansatz, mit Absicht - denn ich mag keine esoterischen Eliten. „Die Natur ist die Nummer eins..."

Um 8 Uhr abends praktizieren wir wieder draußen. Beim Energiekreis spüre ich Dons Hände heute ganz warm. Im kleinen Dojo zeigt uns Ono-san eine neue Technik. Wir richten unsere Fingerspitzen auf die großen Kristallkugeln, so als hielten wir einen kleinen Ball in der Hand. Die Hand-Chakren werden ganz warm, und nun behandeln wir unser drittes Auge, unsere physischen Augen, die Ohren und, mit gespreizten Beinen, auch das Wurzel-Chakra, ohne unsere Hand zu bewegen. Dann fahren wir auch den ganzen Körper auf diese Weise ab. Ono-san erzählt uns von einer Patientin, die er innerhalb von eineinhalb Jahren von Gebärmutterhalskrebs geheilt hat. Jeden Tag Wasserfall und dreimal in der Woche Behandlung. Besonders dabei: jeweils eine Stunde diese neue Technik, auf das Wurzelchakra. Ein anderer Patient hatte Leberkrebs im Endstadium. Im Juli begann Ono-san mit der Behandlung, und im November konnte der Mann das Krankenhaus verlassen. Wir staunen nur darüber und wiederum auch nicht. Karen, seine ältere Tochter übersetzt uns alles. Ono-san spricht weiter: Es ist wichtig, dass der Patient an seine Heilung selber fest glaubt und somit mental-positiv bei der Heilarbeit mithilft. In einem Buch zeigt uns Ono-san die Organe, die auch durch die Wurzel-Chakra-Behandlung geheilt werden können. Prostata und Eierstöcke. Karen schreibt einen Text ab, den Ono-san immer am Tempel rezitiert: eine japanische Sanskritversion einer Ansprache und Danksagung. Ono-san gibt sich soviel Mühe mit uns. Ich darf noch ein paar Fotos von seiner Arbeit machen, und dann verabschieden wir uns. Don und ich jagen noch zwei Kakerlaken im Zimmer und kommen dann endlich zur Ruhe.



Behandlung vor der Praxis (Don Alexander, Peter Mascher, Ono-san, von li. nach re.)

Ich träume wieder viel, wache um fünf Uhr auf und kann nicht mehr schlafen. Es regnet wieder viel. Ich gehe später ins Frühstückszimmer, zum Schreiben. Erika kommt herein und wünscht mir einen guten Morgen. Sie trägt ein Kleid im Matrosenlook, ihre Schulkleidung. Sie sieht so ganz anders aus, eher jungenhaft. Ono-san fährt sie zur Schule und bittet Don und mich, schon zum Tempel zu gehen und mit dem Fegen zu beginnen. ▶

[1] Fudomyo: eine buddhistisch-schamanische Wesenheit, die u. a. die Wasserfall-Praxis symbolisch begleitet. „Sein Schwert durchschneidet Illusionen, sein Lasso fängt Geister ein."

[2] Kannon: eine der bekanntesten Bodhisattva-Wesenheiten im Buddhismus. Bodhisattvas sind spirituelle Wesenheiten, die besonders daran interessiert sind, allen fühlenden Wesen zur Erleuchtung zu verhelfen. Kannon tritt den spirituell Praktizierenden in verschiedenen Gestalten entgegen, je nach dem, wie es die Situation erfordert.

[3] Mudra - sanskr.: Siegel, Mysterium / symbolhafte Gebärden der Finger oder Hände

Das wird was, bei diesem Wetter. Ich schaue mal, ob Don schon wach ist. Hier im Essensraum ist noch niemand, nur in der Küche ist schon etwas Betrieb.

Achter Tag

Beim Tempelfegen hört es zum Glück auf mit dem Regen. Ono-san kommt etwas später hinzu, und dann marschieren wir zum Wasserfall, mit den üblichen Zwischenstationen. Heute ist alles so anders. Das Wetter ändert sich hier so schnell. Es ist heute wieder kälter, der Wasserfall rauscht ganz heftig. Mit dem Schwertmudra stechen wir ins Wasser hinein. Heute benötige ich noch mehr Disziplin. Ich brauche etwas Zeit, um das Zittern zu überwinden. Selbst mit dem Fudo-Mantra[4] wird es nicht wärmer. Ich bin zuerst dran. Ono-san zeigt mir wieder genau meinen Platz. Zunächst komme ich gut dort hin - und dann haut es mich richtig um. Ich gehe in die Knie und verliere meinen Stab. Ono-san scheint das nicht zu beunruhigen. Ich richte mich langsam auf und bringe mich wieder in eine gute Position. Nun verwandelt sich ganz langsam etwas in mir. Es ist unbeschreiblich. Ich werde größer und größer, der Stab wird leicht in meiner Hand. Ich öffne meine Augen ganz weit, denn ich glaube, die Sonne kommt heraus. Doch es ist nur eine Erscheinung über meinem dritten Auge, denn der Himmel ist noch stets wolkenverhangen. So stehe ich lange und aufrecht, bis Ono-san ruft. Ich wollte heute ohne Stab im Gassho stehen, so wie der Meister selbst. Meine Arroganz hat mich zu Fall gebracht.

Don ist an der Reihe. Ich möchte ihm helfen, da ich sehe, dass er Schwierigkeiten hat, im Wasser. Doch ich bewege mich nicht auf ihn zu. Ich lasse ihn alleine. Es ist nur mein Ego, das meinem Meister unbedingt helfen möchte. Jeder von uns muss seine Grenzen selber erfahren. Don lässt, wie gestern, ein Bein etwas hinter sich, doch das macht nichts. Hinterher ist ihm schwindelig, und ich helfe ihm aus dem Wasser. Er sieht glücklich aus. Ein junger Japaner hat sich noch zu uns gesellt, er steht an einer flacheren Stelle. Er scheint Ono-san länger zu kennen. Heute haben wir vor dem Frühstück praktiziert. Um 10 Uhr sind wir eingeladen, oben im Fudo-Tempel. Es gibt dort eine Zeremonie.

Es regnet wieder in Strömen, und ich suche noch meine festen Schuhe, bevor wir losgehen. Als wir ankommen, sitzen drinnen schon einige Menschen. Wir werden von einem Mann an einer großen Trommel und einer Frau in zeremoniellen Kleidern begrüßt. Wir setzen uns auf flache Kissen, vor uns steht ein Holzpult mit Texten darauf. Vorne spielen vier Leute auf großen Muscheln. Das klingt wie eine mächtige Anrufung an Fudomyo. Danach chanten wir aus dem Text, mein Nachbar zeigt immer auf die Stelle, wo wir gerade sind. Das ist lieb gemeint, doch ich sehe nur japanische Zeichen vor mir und verstehe nichts. Vorne entflammt ein Feuer, Goma genannt, und beschriebene Holztäfelchen werden verbrannt. Das geht eine Weile so, und wir chanten weiter. Wir haben jeder noch so eine Art Rassel und machen den Rhythmus der Trommel mit. Zum Schluss erklingen wieder die Muscheln. Auch Ono-san bläst auf einer. Eine große Klangschale wird öfter angeschlagen. Nach der Zeremonie werden Hölzbänke im Tempel aufgestellt, Sakeflaschen werden aufgemacht. Ich bin erstaunt, dass hier Reiswein getrunken wird und lehne selber höflich ab. Ich trinke lieber grünen Tee, zusammen mit Don und Ono-san.

Rege Unterhaltungen beginnen, es gibt Reis-Kekse und Mini-Donuts zum Knabbern. Ono-san erzählt von uns und was wir hier lernen. Eine Frau sitzt mir gegenüber und streckt ihre Hände aus. Sie möchte die Energie fühlen, und ich lege meine Hände mit etwas Abstand über ihre. Sie ist so offen und respektvoll zugleich. Sie bedankt sich, und ich danke ihr für ihr Vertrauen. Ich darf nun Fotos machen, vom Innenraum des Tempels. Ich bin überrascht, dass man mir die Erlaubnis gibt. Sobald man kein Tourist mehr ist, gehen hier die Türen auf. Es ist eine falsche Annahme, dass Japaner ihre heiligen Stätten nicht fotografieren wollen. Selbst der Trommler macht eine Videoaufnahme, während der Zeremonie. Ono-san erzählt uns, dass diese Zeremonie hier etwas Besonderes ist. Sie ist Teil der Tendai-buddhistischen Praxis.[5] Ich finde die große Trommel so schön und betrachte auch den alten Fudomyo-Altar eine ganze Weile. Was für eine geheimnisvolle Kultur!

Ich habe dann viel zu viele Kekse und Donuts vertilgt. Ich dachte, das wäre unser Frühstück für heute. Zurück im Haus lädt uns Ono-san zum Brunch, mit Fisch, Eiern, Reis und Misosuppe. Ono-san bekommt unglaublich große Portionen Reis auf seine Stäbchen und schlürft dann laut seine Suppe. Ich weiß immer noch nicht, wie man Spiegeleier mit Stäbchen ist. Vielleicht ist es eine Frage der Erleuchtung? ... Der junge Japaner von heute früh sitzt neben Ono-san. Er fragt viel, und Ono-san antwortet. Dann schickt er ihm Energie in seine Handfläche und bittet ihn um eine Behandlung. Ich würde so gerne verstehen, was Ono-san ihm so alles dazu sagt. Um zwei Uhr treffen wir uns im Dojo. Zwei ältere Damen kommen zur Behandlung. Don und ich dürfen wieder mitmachen. Auch der junge Japaner ist dabei. Er wirkt etwas nervös und wechselt häufig seine Behandlungsposition. Ono-san bittet ihn, sich entspannter hinzusetzen und sich in Stille zu sammeln, bevor er weitermachen darf. Die Frauen bedanken sich nach der Behandlung und geben Ono-san einen kleinen Umschlag mit Geld. Don und ich behandeln uns gegenseitig, und Ono-san schaut uns zu, beobachtet, was wir tun. Ich fühle seine Blicke und komme selber dabei in eine noch tiefere Konzentration. Seine Anwesenheit ist nicht unangenehm oder beurteilend. So verbringen wir insgesamt drei Stunden. Ono-san erzählt uns noch, dass wir auch

[4] Das Mantra des Fudomyo / vgl. Anm. 1

[5] Der Mönch Saicho kam im Jahre 805 von buddhistischen Studien in China zurück nach Japan und gründete auf dem Berg Hiei, in der Nähe von Kyoto, ein Kloster. Die nach ihm benannte Tendai-Schule verbreitete die Auffassung, dass alle Menschen das Potenzial zur Erleuchtung in sich tragen. Dies stand im Gegensatz zu den damals vorherrschenden, elitären Vorstellungen des Nara-Buddhismus.

die Gesichter von Klienten beobachten sollen. Ein offener Mund bedeutet Erregung in der Lunge und sollte behandelt werden. Wir verabschieden uns, und ich gehe den ganzen Weg alleine, zum Wasserfall, und mache unterwegs Fotos von Tempeln und Schreinen. Es ist schön, hier draußen zu sein. Ich werde diese Natur vermissen. Alles ist so lebendig.

Am Wasserfall sammle ich Steine, lauter kleine Fudomyos. Ich fühle mich hier so zu Hause. Zurück im Haus, schenkt mir Ono-san ein Bild, auf dem er über Feuer läuft. „Shugendo", sagt er lächelnd. Es ist ein Tendai-Ritual. Sein Familienstammbaum geht bis zum zehnten Kaiser zurück, eine alte Samurai-Familie. Daher auch die Rüstung im Eingang. Wieder wird mir seine geistige Verwandschaft zu Usui-Sensei bewusst. Auch seine Familie hat eine Samurai-Tradition, und auch er praktizierte wohl Tendai-Rituale. Um halb sieben fahren wir mit Ono-san zu einem Freund, Besitzer eines Restaurants. Ich esse nur eine Suppe. Onos Freund kommt dazu, und auch ohne viel Englisch unterhalten wir uns prächtig. Er zeigt uns ein Foto mit seinem alten Mercedes. Er ist ganz stolz auf dieses Auto. Er hält seine Hand auf und möchte unsere Energie spüren. Mit den Fingerspitzen zeige ich auf seine Handfläche, so möchte es Ono-san. Dann kommt Don dran. Er leuchtet so, heute Abend, und schickt ihm ganz lange Energie. Ich fühle, wie sich der Mann verändert. Seine Seele kommt immer mehr zum Vorschein. Ono-san ist immer ganz stolz auf uns. Ich erkläre ihm, was für ein Geschenk seine Offenherzigkeit für uns ist. Er gibt einfach allen, die zu ihm kommen. Beim Verabschieden machen wir draußen noch ein Foto, mit dem weißen 320er Mercedes, Baujahr 1986. Ist er vielleicht ein „Tempel" der Neuzeit?

Wir fahren nach Hause. Ono-san nimmt seine Hände vom Steuer und ruft: „Energy". Er ist irgendwie besessen, aber auf eine charmante Art. Ich soll die Hände aufhalten, auch hier im Straßenverkehr? Er zeigt auf den Mond und ruft wieder: „Energy". Zuhause angekommen üben wir wieder draußen. Don und ich sind schon richtig müde, und nun werden wir wieder wach. Oben im kleinen Dojo legt sich Ono-san hin, und wir behandeln ihn. Endlich darf er sich auch mal ausruhen. Leise sägt er wieder vor sich hin. Danach behandelt Ono-san meine Vorderseite und dann Dons Rücken. Er zeigt uns noch mal unsere wichtigsten persönlichen Stellen und wie wir uns selber dort behandeln können. Wir verabschieden uns herzlich und fallen beide erschöpft ins Bett. Es war ein intensiver Tag!

Neunter Tag

Ich bin wieder um fünf Uhr wach. Don ist schon seit drei Uhr auf. Er hat von Fudomyo geträumt, und der Wasserfall war richtig in seinen Knochen. Er hat lange meditiert und ist hellwach. Heute früh geht es in der Küche hoch her. Erika streitet sich mit ihrem Vater, Ono-san, und es schallt bis zu uns hoch. Irgendwann bringt er sie dann zur Schule. Don und ich gehen schon mal zum Tempel. Ono-san kommt später nach, und wir fegen den ganzen Platz, so wie noch nie zuvor. Es ist schönes Wetter heute. Das Fegen hat so seine eigene Symbolik. Jeden Tag fallen die Blätter von neuem, und wenn ich gerade fertig bin, bläst der Wind wieder neue herunter. Don grinst zu mir herüber und meint, dass die Natur wohl ihre Späße mit uns treibt. Es ist wie beim Geschirr abwaschen: Kaum ist man fertig, geht es wieder von vorne los. So langsam kapiere ich, dass innere Reinigung auch so funktioniert. Tagtäglich sammeln wir Informationen. Bewusst oder unbewusst werden sie als Erfahrungen abgespeichert und verleiten uns dazu, die Gegenwart gewohnheitsmäßig einzuordnen, sie an unserer gemachten Erfahrung zu messen. Das ist einerseits völlig normal, andererseits blicken wir die Welt dann nicht mehr mit unschuldigen Augen an. Wir verstricken uns in unseren getrübten Wahrnehmungen und erschaffen eine Welt der Illusionen, irgendwo zwischen „Gut und Böse". Innere Reinigung ist wie ein Neubeginn, wie Zähneputzen auf der seelischen Ebene. Es gehört viel Mut dazu, die Welt immer wieder neu zu betrachten. Das tägliche Fegen ist ein guter Weg dorthin. ▶

Energieübung am Wasserfall

Das Fudo-Mantra macht das Wasser wärmer.

Heute waren wir sicherlich zwei Stunden mit Fegen beschäftigt. Ich habe mit Ono-san einen großen Stein in den Fluss gewälzt, so kommen wir besser rüber. Auf der anderen Seite ist ein kleiner Fudo-Schrein. Für ihn hat Ono-san heute frische Blumen mitgebracht. Don und ich säubern zwei kleine Vasen und holen frisches Wasser. Ich fege die Treppe, hoch bis zum Plateau. Langsam wird das alles anstrengend, so ohne Frühstück. Auch Don macht ganz sparsame Bewegungen. Da kommen uns die Energieübungen gerade recht. Sie steigern sich in ihrer Intensität, nicht etwa weil sich ihre Form ändert, sondern weil der Ort, an dem wir sie praktizieren, ständig wechselt: Tempel, Fudo-Schrein, Felsplateau, im Wasser und hinter dem Wasserfall. Immer mehr baut sich die Energie in uns auf. Heute habe ich keine Probleme mit der Balance. Es kommt viel Wasser runter, nach dem Regen von gestern, und es ist kalt. Einen Moment lang bin ich ganz eins mit dem Wasser, wie in einer Meditation. Dann ruft Ono-san, ich drehe mich langsam um und steige heraus von meinem Platz. Ich verbeuge mich in vier Richtungen, dann lehne ich meinen Stab an die Felswand und übe nochmal das Energie-Ritual mit Ono-san zusammen. Die Sonne scheint, und das Wasser glitzert vor mir. Ich kann nichts mehr denken und genieße einfach die Energie in mir und um mich herum. Ich fühle, dass dies unser letzter Tag ist.

Nun ist Don dran. Er geht zielstrebig auf seinen Platz. Sein linkes Bein bleibt etwas zurück, es stört ihn aber nicht. Irgendwie passt es so für ihn, und er sieht ganz kraftvoll aus. Während wir noch im Wasser stehen, bedankt sich Ono-san bei uns im Gassho für die gemeinsame Praxis. Auch wir bedanken uns bei ihm. Er ist ein guter und umsichtiger Lehrer. Er hat die Praxis nie zu einer Mutprobe degradieren lassen. Wir trocknen uns mit kleinen Handtüchern etwas ab und machen uns auf den Rückweg. Heute gibt es keine „Termine“, und wir liegen alle lange im heißen Wasser. Dann gibt es endlich Frühstück. Es sind immerhin fast fünf Stunden vergangen. Wir lassen es uns schmecken und genießen besonders noch mal den Fisch. Fast jeden Tag gibt es eine andere Sorte, und immer ist er besonders zubereitet. Um ein Uhr treffen wir uns draußen zum Training. Es sind einige Touristen unterwegs, doch Ono-san stört das nicht. Wir praktizieren die Energieübung in vier Himmelsrichtungen, den Energiekreis und machen eine kurze Behandlung. Wir stehen hintereinander, ich behandle Dons Rücken, und Ono-san meinen Rücken. Seit Tagen sind meine Handflächen ganz heiß, und Ono-san meint, dass das gut ist, solange der Handrücken kalt ist. Er zeigt uns nochmal, wie wir Rücken und Brust selbst behandeln können, und dann sagt er: „Finish“. Wir verbeugen uns. „Come back winter, challenge!“ fügt er noch hinzu und lächelt dabei ganz unschuldig.

Er fragt uns, ob wir jetzt schlafen gehen, und ich muss schmunzeln. Auch er hatte bemerkt, wieviel Schlaf wir hier nötig hatten, um alles zu verarbeiten. Don und ich holen uns nochmal die Bambusstöcke und gehen hinauf zum Wasserfall. Wir machen noch ein paar Fotos bei dem schönen Wetter, und ich sammle am Wasserfall einige Steine. Dabei finde ich zwei schöne, große Exemplare, die ich gerne mit nach Hause nehmen würde. Die Lebendigkeit und Schönheit dieser wilden Natur lässt sich nicht in Bildern einfangen. Ich probiere es nicht einmal. Ich setze mich auf einen großen Stein, dicht vor den Wasserfall, und gebe mich ganz seinem Rauschen hin. Nichts anderes zählt mehr, und ich bin zufrieden. Ich spüre nochmal innerlich, wie das Wasser auf mich runterprasselt und werde dabei ganz still. Der Wasserfall ist still und nicht etwa laut, wenn man nur genau hinhört. Nun mache ich mich auf den Rückweg.

Als ich wieder am Haus eintreffe, kommen Maria und Erika auch gerade an. Don macht Witze über mich: Ich würde wohl halb Japan im Koffer mitnehmen, und noch dazu gefährliches, vulkanisches Gut. Wir packen beide und schlüpfen zum ersten Mal wieder in unsere europäische Kleidung. Wir finden das beide etwas komisch. „Lass’ uns sagen, es ist unsere Reisekleidung“, meint Don dazu. Wir bezahlen Ono-san, und dann beladen wir sein Auto. Erika und ihre Großmutter stehen in der Tür und verabschieden uns. Ono-san fährt uns zum Bahnhof. Er hat es eilig, denn er muss wieder schnell nach Hause, zum Abendessen kochen. Danach kommen Leute zur Behandlung. Mir brennt noch eine Frage auf der Zunge. Heilt Ono-san auch ohne Hände, über weite Entfernungen? Ono-san meint: „Image“. Ja, mit der Vorstellungskraft! Zuerst weißes, dann goldenes Licht. „Gerade Linie“, sagt er. Im Gassho schickt er Licht über die Handaußenkante und dann über die nach vor-

ne gerichteten Fingerspitzen. Er nimmt die Hände vom Steuer und macht es vor. Ich verstehe. Sobald die Energie durch mich fließt, kann ich sie auch schicken, wenn meine Vorstellungskraft dazu reicht und es mein Herzenswunsch ist. So einfach ist das. Ono-san hält nichts zurück, denke ich. Er vertraut und gibt freien Herzens. Am Bahnhof verabschieden wir uns herzlich. Ono-san reicht uns die Hand und sagt nochmal: „Come back, winter". Wir nicken, ohne zu wissen auf was wir uns da einlassen. Wir verabreden uns, Energie zu schicken. Ono-san schlägt als Uhrzeit 10 Uhr abends vor, japanischer Zeit. Wir gehen und tauchen wieder ins Leben ein. Um uns herum sind viele geschäftige Menschen, doch das ist nicht unangenehm. Ich fühle mich so wie im Auge eines Sturms. Wir sind auf dem Weg zum Flughafen. Draußen wird es langsam dunkel...

Nachwort

Seit meiner Einweihung in Reiki habe ich nicht mehr so eine energetische Wandlung erlebt, wie in den letzten neun Tagen. Der Wasserfall hat mich eingeweiht, und ich habe Taki-Fudo-Ha gelernt. Das ist eine feine Energiearbeit, bei der ich den Körper nicht direkt berühre und dafür die Seele um so mehr. Ich habe gelernt, viel mehr zu spüren und meinen Händen zu folgen. Der Wasserfall, Taki-Gyo, diese Praxis war täglich eine neue Herausforderung. Sie hat mich gespiegelt in meinen Erwartungen und Ängsten. Ich habe viel loslassen können und bin dabei, alles zu verarbeiten. Es ist kein Wunder, dass durch diesen Reinigungsprozess Heilkräfte in mir entstehen. Ono-san ist im Traum Fudomyo erschienen, erzählte er. Fudomyo wurde zu seiner Traumfigur, und Ono-san wurde eins mit dieser Energie. So wie alle buddhistischen Heilfiguren, ist Fudomyo ein Aspekt unserer menschlichen Psyche und unseres Bewusstseins. Er lehrt uns, den Hindernissen nicht auszuweichen, sondern sie als „Lehrmeister" anzunehmen. Indem ich so mit dem Leben „tanze", „erleuchtet" sich mein Bewusstsein. Ich spüre, wo ich festhalte und vergeblich um etwas kämpfe. Der Wasserfall hat mir gezeigt, dass ich an meinen Gedanken und Vorstellungen nicht festhalten muss. Dabei ist die Energie ein Mittel zum Zweck.

Ono-san spricht nicht über das Ego. Er ist sich bewusst, dass seine Heilarbeit ausreichend Kräfte zur Gesundung von Geist und Seele in sich trägt. Er schiebt sich dabei als Person nicht in den Vordergrund, sondern betont immer wieder, dass die Natur die Nummer eins ist. Manchmal spricht er dann auch über Dainichinyorai, den Lichtgott des tantrisch-esoterischen Buddhismus in Japan. Schamanische und shintoistische Praktiken haben seit Jahrhunderten eine Heimstatt im japanischen Buddhismus gefunden. Man muss nun nicht Buddhist werden, um Takigyo oder Takifudoha zu praktizieren. Das Verbeugen im Gassho, vor den verschiedenen Gottheiten, hat allein eine energetische Bedeutung. Es geht darum, durch die Dankbarkeit im Herzen eine Tür zu öffnen für den Wandel, hin zu einer Selbstlosigkeit, die nicht Selbstaufgabe bedeutet. Die Erfahrung geht weit über Worte hinaus. Ich bin kein Freund von autoritären Systemen. Ich finde, dass den Menschen allzuoft von außen gesagt wird, was sie zu tun oder zu lassen hätten. Für mich ist Energiearbeit reine Erfahrungssache, sie erlaubt jedem Menschen, von innen heraus zu wachsen. Ein Meister ist dabei nur ein Begleiter auf dem spirituellen Pfad. So hat es Don auch immer in meiner Ausbildung bei ihm gehalten. Und das hat eine Basis geschaffen für unsere gemeinsamen Reisen.

Don betont immer, dass er ein Lernender ist, und ich bewundere ihn für seine Bescheidenheit. Er ist genauso verrückt wie ich auf der Suche nach Wahrheit und innerer Freiheit. Reiki hat uns zum Wasserfall gebracht, und wir haben hier viel über unsere Praxis gelernt. Es macht nichts aus, dass Ono-san die Reiki-Praxis nicht kennt, denn die Energie, mit der er arbeitet, ist die gleiche. Sie ist nicht speziell japanisch, sondern universell, so wie die Luft, die alle Menschen auf der Welt ein- und ausatmen. Auch Usui-Sensei stand wohl unter dem Wasserfall, auch er empfing Energie und Heilkraft. Vielleicht kann man sagen, Ono und Usui haben die gleichen Wurzeln, sie haben die gleichen Lehrmeister in der Natur gefunden. Die Praxis hat beide zu liebenswürdigen, angenehmen Menschen werden lassen, die offenbar gelernt haben, sich nicht über die Kräfte der Natur und ihrer Essenzen zu stellen. Nicht jeder Mensch muss unter den Wasserfall. Ono-san gibt Einstimmungen an seine Klienten, die die Essenz des Wassers in sich tragen. Sie halten die Hände auf, und Ono-san schickt ihnen Takifudoha, die Wasserfall-Fudo-Welle. Bei jedem Treffen gibt er eine solche Übertragung, so wie viele von uns das in ihrer Reiki-Praxis mit Reiju[6] tun. Es gibt dabei, wie in der frühen Praxis von Usui, keine Grade, sondern nur kontinuierliches Lernen.

Meine Herausforderung wird nun erst einmal sein, Vater zu werden, ein eigenes Kind zu haben. Es wird mich mindestens genauso viel lehren, wie der Wasserfall. „Baby-Fudo-Haha!". Ich sehe den Spinat schon spritzen...

Don und ich sitzen im Flugzeug nach Dubai, und wieder läuft der „blaue Schmetterling" im Kinoprogramm, wie auf dem Hinflug. Er hat uns in Japan begleitet. „Ki-No-Power", Kraft von Ki, würde Ono-san sicherlich sagen und auf ihn zeigen. Seine Schönheit und Leichtigkeit wurde auch zu einem Teil unseres Weges. Die Vision und die Liebe, für die er steht, das ist vielleicht sogar der ganze Weg. Wer ihn unbeirrt geht, der ist der Mutigste von uns allen.

Gassho aus tiefstem Herzen,

Peter Mascher ■

[6] Reiju bedeutet spirituelles Geschenk und wird im Usui-Teate bei jeder Zusammenkunft von Reiki-Praktizierenden gegeben. Reiju ist zentraler Bestandteil der Ausbildung zum Reiki-Lehrer im Teate. Es wird dabei mit einer besonderen Intention geübt, die sich von einer Einweihung in Reiki unterscheidet, während dabei die äußere Form die gleiche bleibt.

Peter Mascher ist professioneller Instrumentalist (Viola), Sänger (Bariton) und Reiki-Lehrer. Er wurde von Don Alexander eingeweiht und ausgebildet. Auf mehreren Japanreisen hat er seine Verbindung zum Ursprung von Reiki vertieft. Seitdem lehrt er auf vielfältige Art und Weise den heilenden Umgang mit Reiki und Ki-Energie. In seiner Praxis in Krefeld behandelt er auch mit Usui-Teate und Takifudoha. In Seminaren unterrichtet er Takigyo, Ki-Übungen, Traumkörper- und Prozessarbeit, Meditation und freie Improvisation. In den bei Windpferd erschienenen Büchern „Die Reiki-Systeme der Welt" (O. Klatt), „Die Reiki Lebensregeln" und „Das Reiki-Meister Buch" (Hrsg. F. Doerr) wurden Textbeiträge von Peter Mascher veröffentlicht.

Kontakt:
Praxis Morgenstern
Tel.: (02151) 5676711
E-Mail: reikiprocess@yahoo.de
www.reikiprocess.com

Fokke Brink

NIKI TIANIKA MOUNTAIN SCHOOL
FOR LIFE-PHILOSOPHY AND REIKI-ART

Reiki-Urlaub • Wellness - Rückzug - Seminare - Rituale & Zeremonien

Spezielle Workshops zu Kalligraphie, zur Symbol-Arbeit, Psychotherapie, Familienstellung, zur Herstellung japanischer Stempel oder einfaches Zusammensein sind einige Möglichkeiten aus unserem Angebot (mehr auf unserer Website). Das alles erwartet dich auf einem Land voller Kristalle im griechischen Süden des Peleponnes.

Lust auf Frühling in Griechenland
Mediterrane Flora - Wandern - Wildkräuter - Frühlingskur

Tanz und Tusche auf dem Peleponnes Workshop mit Krishna J. Kloers u. Fokke Brink
9.-16.5.08 in Foutia-Monemvasia (GR) - Anm.: Tel. (0761) 4098045, E-Mail: krishna@debitel.net & Tel.: 0030-27320-66188, E-Mail: reiki4u2@acn.gr

GR-23070 Foutia-Monemvasia Tel/Fax: 0030-27320-66188 Mobil: 0030-693-8685879 Email: reiki4u2@acn.gr www.fokkebrink.info

Maria Kumb

Reiki-Verband 霊気 Deutschland e.V.

Reiki - Verband - Deutschland e.V.

In diesem Verband können alle Reiki-Praktizierende Mitglied werden, egal welchen Reiki-Grad diese erlernt haben. Der Verband hat sich zur Aufgabe gemacht Reiki bekannt zu machen, sowie einheitliche Einweihungen in der Linie nach Usui anzubieten. In unserer Online-Datenbank kann sich bereits ab dem 1. Reiki-Grad jedes Mitglied eintragen lassen. Wir veranstalten 2x jährlich Workshops für unsere Mitglieder und interessierte Gäste. Die Termine werden rechtzeitig auf der Homepage des Verbandes bekannt gegeben.

Mitgliedsbeitrag jährlich 24 €, Partner zahlen die Hälfte, Jugendliche 6 €

www.reiki-verband-deutschland.de

Geschäftsstelle:
Wolfgang Kellmeyer - Präsident
66649 Oberthal - Bahnhofstraße 112 - Tel. 06854-8970
webmaster@reiki-verband-deutschland.de

Seminare: Gendai Reiki Hô nach Hiroshi Doi (Mitglied der »Usui Reiki Ryôhô Gakkai«)

Zunächst erlernte Hiroshi Doi westliches Reiki. Später gelang es ihm, Mitglied der nur schwer zugänglichen »Usui Reiki Ryôhô Gakkai« (der von Usui-Sensei selber 1922 gegründeten Gesellschaft) zu werden. Erstaunt über die teils wesentlichen Unterschiede zwischen westlichem und traditionellem Reiki und über die Tatsache, dass viele jap. Techniken und Übungen nicht in den Westen überliefert wurden, entwickelte er das **»Gendai Reiki Hô«** (Methode des modernen Reiki), indem er die praktischen und vorteilhaften Elemente des westlichen Reiki mit denen des traditionellen Reiki kombinierte. Es beruht damit einerseits auf wichtiger Essenz des traditionellen Reiki und richtet sich andererseits an den Bedürfnissen des heutigen (modernen) Menschen aus.

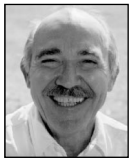
Energieübertragungslinie:
Gendai Reiki-hô: Mikao Usui → Kanichi Taketomi → Kimiko Koyama → Hiroshi Doi → Hiroko Kasahara → Josef Hilger
Usui Shiki Ryôhô Reiki: Mikao Usui → Chûjirô Hayashi → Hawayo Takata → Phyllis Furumoto → Josef Hilger → Hiroko Kasahara

1. Grad (Shoden) / € 170,- / Dauer: 2 Tage / Termin auf Anfrage
2. Grad (Okuden)/ € 270,- / Dauer: 2 Tage / Termin auf Anfrage
3. Grad (Shinpiden/Meistergrad) / € 380,- / Dauer: 2 Tage / Termin auf Anfrage
4. Grad (Gokuikaiden/Lehrergrad) / € 1.070,- / Dauer: 3 Tage / Termin auf Anfrage
Spezial-Kurs 1. - 4. Grad € 1.230,-

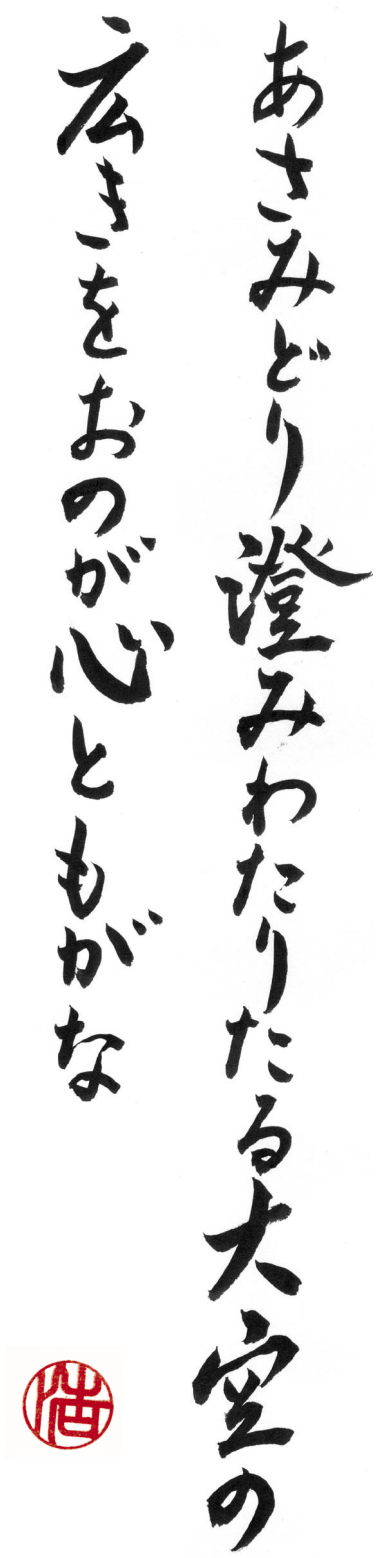
Offenes Reiki-Austausch-Treffen mit Reiju (Energieübertragung) in Köln / zwei Mal im Monat

Spezial-Kurs für diejenigen, die bereits Reiki-Lehrer/innen sind: 1.-4. Grad / € 1.230,- / Dauer 3 Tage / Termin auf Anfrage
Inhalt: Einweihungen von 1.-4. Grad, jap. Behandlungstechniken, Hintergrundinformationen über Symbole und Mantras, Übungen zur Verstärkung des Energieflusses nach Usui-Sensei und Doi-Sensei, Meditationsübungen, Die Lehre und Philosophie von Usui-Sensei, Methode der Einweihungen, Reiju usw.

Hiroko Kasahara
Eckdorferstr. 20
50321 Brühl
Tel.: (02232) 94 18 72
Hiroko.kasahara@t-online.de



Josef Hilger, seit 1988 Reiki-Lehrer
seit 2003 Lehrer der Gendai Reiki-hô
Thürmchenswall 61, 50668 Köln / Stnr: 215 5069 0183
Telefon 0221-12 44 64, Fax: 0221-13 50 26
www.reikischulekoeln.de



Kommentar von Hiroko Kasahara:

Der Meiji-Kaiser drückt hier seinen Wunsch aus, dass sein Herz immer klar, hell und unendlich weit bleibe, wie der wolkenlose Himmel. Ein japanischer spiritueller Lehrer, Masahisa Goi, sagte einmal: „Blick hinauf zum Himmel! Von dort fällt eine heitere Energie." Wenn unser Herz von einem Leiden, einem Konflikt oder einer Sorge verdunkelt und verengt wird, so können wir in den aufgehellten Himmel hinaufblicken und uns von seiner Heiterkeit und unendlichen Weite inspirieren lassen. Wenn wir seine Weite in uns aufnehmen, dann kann es sein, dass ein Problem, das zunachst sehr groß erschien, immer kleiner wird und nicht mehr so bestimmend für unser Leben ist. Die Natur ist oft ein guter Lehrer.

Erläuterungen:

Der berühmte Meiji-Kaiser, der Japan in der Zeit von 1868-1912 regierte, soll mehr als 100.000 Gedichte verfasst haben. Von diesen wählte Mikao Usui 125 Gedichte aus, die in seiner Lehre des Reiki Ryoho eine wichtige Rolle spielten. Das oben stehende Gedicht ist eines davon. In der herben Klarheit einer kurzen, strengen Form werden dabei Bilder, Gefühle und Stimmungen konzentriert, wie Momentaufnahmen, zum Ausdruck gebracht. In der starken Stilisierung des Momentes ist eine Fülle von Andeutungen und flüchtigen Hinweisen verdichtet, so dass ein »Waka« - so der japanische Name dieser Gedichtform - eine Vielschichtigkeit bzw. Mehrdeutigkeit beinhalten kann.

Deutsche Übersetzung des Gedichtes, Kommentar, Erläuterungen und Kalligraphie (Schriftzeichen): Hiroko Kasahara
Zeichnung (Bambus): Kimie

„Go wild!“

Ein leckeres Wildkräuterrezept

Man braucht eine Handvoll Löwenzahnblätter, Gänseblümchen mit Blüten, frische Brennnesselspitzen (entweder mit Handschuhen pflücken oder fest zupacken), Wiesenschaumkraut oder andere Wildkräuter. Dazu gibt man das Fleisch einer reifen Avocado, eine Handvoll Rosinen, eine zerschnittene Banane, 1 Esslöffel Olivenöl und Kräutersalz sowie zwei auf einem Holzbrett in Kräutersalz zerdrückte Knoblauchzehen. Mit Blüten von Gänseblümchen garnieren. Schmeckt himmlisch, sieht gut aus, reinigt das Blut und macht wach und gut gelaunt. Wildkräuter enthalten rund 10 mal so viele Vitalstoffe wie unser Kulturgemüse und nach Prof. Fritz Albert Popp, „Die Botschaft der Nahrung“, rund das Zehnfache an Biophotonenspeicherkapazität (Lebenskraft, Ordnungskraft) wie Kulturgemüse. Im Magen von Moorleichen hat man bis zu 27 Wildkräuter gefunden. Unsere Vorfahren, die Germanen, gaben Wildkräuter als Grabbeilage zu den Toten, so sehr schätzte man sie.

Barbara Simonsohn,
Reiki-Lehrerin, Buchautorin

Kontakt:
Tel.: (040) 89 53 38
BASIM@Barbara-Simonsohn.de
www.Barbara-Simonsohn.de

Anzeige

KRYONSCHULE

Seid gegrüßt meine Freunde des Lichtes, OMAR TA SATT,
ich BIN KRYON vom Magnetischen Dienst.

Ich spreche durch das Medium und während sie meine Worte niederschreibt, erhöhe ich jeden einzelnen Buchstaben mit meiner Energie, um euch in eurer Seele anzutreffen. Ihr werdet diese Energie spüren. Zu keiner Zeit hat je ein Engel selbst etwas geschrieben, immer hat er sich eines Mediums bedient und ich habe mir ein Medium gewählt, das meine Botschaften präzise an euch weitergibt.
Ich - KRYON, sowie auch einige andere Engelwesen des Universums haben uns dazu entschlossen, diese Schule zu gründen, um euch auf dem Weg des Erwachens zu lehren, zu leiten und zu führen. Ich werde euch durch das Medium 48 Schritte vermitteln, damit ihr den Schleier des Vergessens beiseite rücken könnt und in der Lage seid, eure ganze göttliche Kraft zu leben, in großer Freude und im Lichte des Zeitalters der Neuen Zeit.
All das, was ihr zum Erwachen braucht, werdet ihr bekommen: Viel Wissen, Techniken, Rituale und Einweihungen. Ständig werde ich mit meiner Energie präsent sein und mit euch arbeiten. Ihr werdet die Lichtsprache der Elohim erlernen und die alten Symbole von Atlantis für euch nutzbar machen.
Ihr wollt Wunder? Ich gebe euch Wunder, weil ich um eure Wahrhaftigkeit weiß. Ihr seid meine Leuchttürme und wir brauchen euch. Ich freue mich auf unsere gemeinsame Zeit und ich werde euch überzeugen, dass Lernen Spaß macht.

Ich sage Dir, ich gebe nicht nur einen Teil von mir, ICH LIEBE DICH unermesslich,
mit meiner ganzen Seele. A ni o´heved o´drach.

Durch das Medium Sabine Sangitar werden von Kryon und den 36 Hohen Räten des Lichtes 48 Schritte durchgegeben, die dich zum Erwachen führen. Dabei reichen die Themen von Heilen über Manifestieren, Materialisieren, bis hin zur vollständigen Ausbildung deines Lichtkörpers, wodurch das Reisen mit dem physischen Körper in andere Dimensionen möglich wird. Der Fernlehrgang der Kryonschule kostet 110 Euro pro Monat. Ein Schritt wird dir alle neun Tage zugesandt. Auch andere Liefer- und Zahlungsmodalitäten sind möglich. Der Lieferumfang beinhaltet das zum jeweiligen Schritt gehörende Skript, eine Meditations-CD und die Kristalle (Symbole) der Lichtsprache.
Es ist auch möglich, die Kryonschule in einer Gruppe zu durchlaufen, in der du liebevoll von einem Trainer auf deinem Weg des Erwachens begleitet wirst.
Weitere Informationen auf www.kryonschule.com oder telefonisch unter +49-(0)8031-901633-0.

Die Kryonschule wurde von der OMSP zertifiziert und ist dadurch eine weltweit anerkannte Ausbildung, die nach dem Abschluss zur Führung des Titels "Bioenergietherapeut" berechtigt.
Die OMSP ist eine Zertifizierungsstelle für Ausbildungen im gesundheitlichen Bereich.

O.M.S.P
Zertifizierte Ausbildung

hier abtrennen hier abtrennen

Zusendung Probeexemplar

O Ich wünsche die Zusendung eines Probeexemplars der Kryonschule zum Preis von 20,- Euro

Vorname: _____ Nachname: _____

Straße / Haus-Nr.: _____

Land: ____ PLZ / Ort: _____ Tel.: _____

Bitte senden an:

Sangitar Verlag
Ludwigsplatz 6a
83022 Rosenheim
per Fax an **0049-(0)8031 - 893475**
oder formlos per Email an **Info@kryonschule.com**

KRYONSCHULE
www.kryonschule.com
info@kryonschule.com

Hallo, liebes Reiki-Kind,

In den letzten Jahren hast du im Reiki Magazin immer Reiki-Geschichten von Nadine und Fabian lesen können. Ab diesem Heft möchte ich dir auch von Reiki-Erlebnissen anderer Reiki-Kinder berichten.

Marius ist neun Jahre alt. Vor einem Jahr hat er, gemeinsam mit seinem 11-jährigen Bruder Niklas, einen Reiki-Kinderkurs gemacht. Seit ihre Mama Reiki gelernt hatte, wollten die beiden unbedingt auch Reiki geben können.

Tagsüber ist Marius meist zu beschäftigt, um an Reiki zu denken. Erst abends im Bett genießt er diese schöne Energie. Er legt seine Hände auf die Herzposition, um besser einschlafen zu können. Manchmal hat er aber so viele verschiedene Gedanken im Kopf, dass er trotz Reiki Mühe hat, schnell einzuschlafen. Tagsüber ist ja immer so viel los. So viele schöne, spannende, manchmal auch traurige und nicht so tolle Erlebnisse ziehen durch seinen Kopf. Da kommen zum Beispiel Gedanken wie: ‚Warum mussten wir dieses Fußballspiel heute Mittag verlieren? Wir waren doch anfangs so gut! Morgen müssen wir unbedingt gewinnen! - In der Schule war es ja wieder mal total doof heute. Warum hat uns Herr Müller nur so viele Hausaufgaben aufgegeben? Hoffentlich ist er mit dem, was ich geschrieben habe zufrieden! - Der Mathetest war total schwer! Bin mal gespannt, ob ich diesmal wieder eine gute Note schaffe. - Mama hat mich vorhin so komisch angeschaut. Ob sie gemerkt hat, dass ich vor dem Essen noch einen Schokoriegel aus dem Schrank geholt habe? Ich werde es ihr morgen früh sagen und das nächste Mal fragen, bevor ich etwas nehme!' Solche oder ähnliche Gedanken halten Marius natürlich vom Schlafen ab. Auch Reiki hilft da nicht so richtig. Ein Blick auf die Uhr zeigt ihm oft, dass er jetzt unbedingt schlafen sollte. Schließlich ist am nächsten Tag wieder Schule!

„Ich muss etwas finden, um meine Gedanken zu beruhigen!', dachte er dann eines Abends und grübelte, wie er das anstellen könnte. Schließlich hatte er eine Idee: ‚Reiki kann mir vielleicht dabei helfen, mit meinen Gedanken zu sprechen. Ja, das muss ich probieren!' Er legte eine Hand auf seine Stirn, die andere an seinen Hinterkopf. Bei so vielen Gedanken, die da in seinem Kopf waren, merkte er gleich, dass Reiki sofort ganz intensiv floss. „Liebe Gedanken, ihr seid jetzt ganz leise!", sagte er vor sich hin, und weiter: „Ihr beruhigt euch jetzt und lasst mich einschlafen, so dass ihr mir ganz tolle Träume schicken könnt!" Diese Sätze wiederholte er, so oft es ging. Und fast ohne zu merken, wie lange er sich Reiki gab und zu seinen Gedanken gesprochen hatte, war er plötzlich eingeschlafen.

„Wow, das hat ja prima geklappt", freute er sich am nächsten Morgen und erzählte seinen Eltern und Niklas davon. „Das ist ja eine tolle Idee. Ich werde es heute Abend auch gleich ausprobieren!", meinte Niklas begeistert. „Was denkt ihr, wie hat es funktioniert: Weil meine Gedanken mir gehorcht haben, weil ich es ihnen befohlen habe?", fragte Marius. „Ich denke, deine Gedanken haben sich erstmal über Reiki gefreut", antwortete die Mama. „Du hast deine Sätze so lange wiederholt, bis deine Gedan-

Hallo, ich heiße Michaela Weidner und erzähle dir hier, was Kinder mit Reiki erleben können. Reiki habe ich 1995 kennen und lieben gelernt. Hauptberuflich arbeite ich in einer Immobilienverwaltung. Seit 1998 bin ich im Nebenberuf Reiki-Lehrerin. Es ist ein ganz tolles Gefühl, Menschen, vor allem Kinder, in Reiki einzuweihen. Da es schon so viele Reiki-Kinder gibt, habe ich „Das Reiki-Buch für Kinder" geschrieben. Dieses Buch ist im Arche Noah Verlag, Peiting erschienen. Nun wünsche ich dir ganz viel Spaß beim Lesen der Reiki-Kinderseiten.

Kontakt:
Michaela Weidner
Hintere Straße 11
72514 Inzigkofen-Vilsingen
Tel./Fax: (07571) 14922
E-Mail: weidner@reiki-fit.de
www.reiki-fit.de

ken es als Tatsache angenommen haben. Sie haben deinen Worten geglaubt.“ - „Hmmm, wenn das so einfach ist, könnte ich doch bestimmt auch mit anderen Stellen in meinem Körper sprechen. Glaubst du, dass das funktioniert?“ Marius war ganz aufgeregt bei diesem Gedanken. „Warum nicht, versuche es doch einfach mal. Aber fang bitte erst heute Nachmittag an, denn jetzt solltet ihr euch erstmal beeilen. Der Schulbus kommt gleich!“, meinte seine Mama.

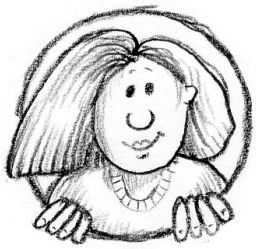
Marius konnte es kaum erwarten, endlich wieder zu Hause zu sein. Er hatte auch Niklas mit seiner Idee angesteckt. Nach dem Mittagessen gingen sie gemeinsam in Niklas Zimmer. „Zu welcher Stelle sollen wir denn zuerst sprechen?“, fragte Marius. „Also, ich würde sagen, wir fangen mit dem Magen an. Der hat jetzt nach dem Essen unheimlich viel zu tun. Dann machen wir mit unserem Darm weiter, damit die Nahrung gut weiterverarbeitet wird“, schlug Niklas vor. Beide legten nun ihre Hände auf ihren Magen und gaben Reiki. So kurz nach dem Essen wurden die Hände schnell warm, fast heiß. Die beiden hatten sich folgende Sätze überlegt, die sie nun zu ihrem Magen sagten: „Danke, lieber Magen, dass du für mich da bist und alle Nahrung für mich verdaust! Ich freue mich, dass es dich gibt! Ich habe dich ganz arg lieb! Du bist sehr wichtig für mich! Ich werde versuchen, immer auf dich Acht zu geben und immer gesunde Sachen zu essen und zu trinken! Du bekommst von mir jetzt soviel Reiki, wie du brauchst, um gesund und glücklich zu sein!“ Diese Sätze wiederholten sie mehrmals. „Das fühlt sich richtig toll an. Ich glaube, mein Magen freut sich über meine Worte“, strahlte Marius begeistert. Niklas lächelte vor sich hin. In Gedanken wiederholten sie die Sätze dann noch ein paar Mal. In die Stille hinein war plötzlich von beiden Mägen ein entspanntes Gurgeln zu hören. „Hast du gehört? Sie haben geantwortet! Sie freuen sich, dass wir zu ihnen sprechen. Bestimmt heißt das Geräusch in der Magensprache: ‚Danke, ich verdaue doch gerne für dich dein Essen und Trinken!‘“ Niklas lachte: „Ja, das denke ich auch. Ich würde sagen, unser Experiment gelingt total gut!“ Nach ein paar Minuten hatten beide das Gefühl, dass sie nun die Position wechseln konnten. Die Hände kamen jetzt auf die Mitte ihres Bauches, und sie sprachen nun zu ihrem Darm: „Danke, lieber Darm, dass du meine Nahrung so gut für mich verwertest. Ich bin so froh, dass es dich gibt, und ich habe dich total lieb. Du weißt genau, was mein Körper braucht. Alles Unnötige schmeißt du wieder raus. Das landet dann in der Toilette. Danke für deine wichtige Arbeit!“. Auch diese Sätze wiederholten beide ein paar Mal. Nach ein paar Minuten Reiki gaben auch ihre beiden Därme wohlige Geräusche von sich.

Die beiden Jungen waren von diesem Erlebnis sehr beeindruckt. Nun wollen sie es unbedingt auch mit anderen Stellen im Körper ausprobieren. Aber für heute hatten sie erstmal genug Reiki gegeben. Dann gingen sie sehr stolz zu ihrer Mama und erzählten von ihrem Erfolg.

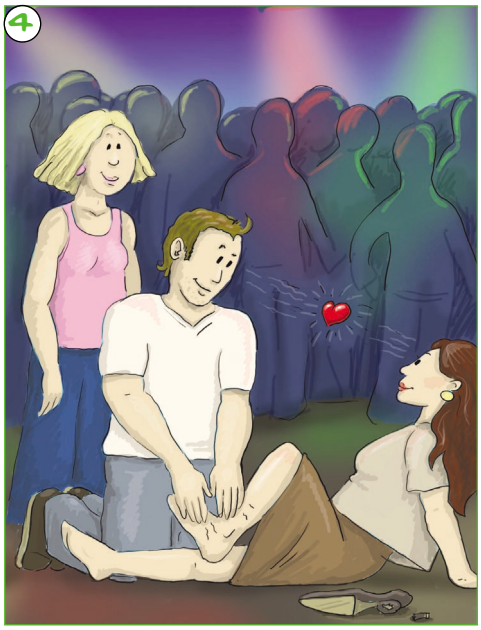
So liebes Reiki-Kind, nun bist du dran. Versuch’ es einfach mal. Besprich’ aber vorher mit deiner Mama oder deinem Papa, wie man am besten mit den verschiedenen Stellen im Körper spricht. Viel Spaß dabei!

Deine Michaela

Lucy Licht und Eva Erde



„Clubbing mit Reiki“



Zeichnung: Janine Warmbier

Kleinanzeigen

Gewerblich

Ankauf / Verkauf

BUKOWSKI Roman: Das Geheimnis vom Glück des Menschen. Leben aus dem Selbst. ISBN 3-8311-1949-X. 15,24 Euro.
www.sokrates-astrologie.de/geheimnis.html

www.fengshui-shop-sushila.de Verkauf von Feng Shui Artikel: Bagua Spiegel, Geldfrosch, Münzen u. Glücksbringer, Kristalle etc.

Reiki mit dem Buch Bunte Vertiefungen von Reinhard Wieltschnig erweitern
www.balanceamweg.de.ki

Schattenerlösungs-Seminare mit der transliminalen Seele

Gisela Höft, Reiki-Meisterin
Nebensteingasse 3
D-63739 Aschaffenburg
Tel.: 06021-580 301

Die original japanischen Orgon-Energie-Geräte lassen Ihre Reiki-Kraft zunehmen. Ihre Heilkraft wird durch die orgon-Energiewellen verstärkt und konzentriert. Mehr Informationen unter: www.n-orgon.de

Besondere, individuelle und liebevoll gestaltete Reiki-Geschenke und Artikel finden Sie unter:
www.reiki-geschenke.de

Ausbildungen

Yamura-Grossmeister/Lehrer, www.engelseiten.de

Urlaub / Reisen

Reiki-Relax-und Ausbildungs-Reisen an die Costa del Azahar: In familiärer Atmosphäre den 1. oder 2. Reiki-Grad erlernen und sich und anderen an Körper, Geist und Seele Gutes tun. Infos: www.lust-zu-leben.de

Travel to Wellness in Südindien:
Entspannender, erlebnisreicher Urlaub direkt am Meer, individuell abgestimmt. Reiki, Yoga, Ayurvedische Behandlungen geniessen und Kennenlernen der tropischen Schönheit und Kultur Keralas. Special: Besuch der Palmblattbibliothek Bangalore. Mit Tim H. Pfordte, Simone Grashoff und Team www.mystictravel.de Informationen und Broschüre unter Tel 030-7937838.

Sonstiges

GRATIS-BERATUNG 0800-50 50 202
Kartenlegen, Hellsehen, Wahrsagen, Tarot- und Traumdeutungen, Engelskontakte, Astrologie, Schamanismus, u.v.m.
Testen Sie die erfahrenen Experten von viversum und holen Sie sich jetzt Ihr Gratisgespräch - gebührenfrei unter 0800 - 50 50 202 oder im Internet unter www.viversum.de

Seminar im mystischen Lappland „Wege zur Selbstverwirklichung" Intensivkurs mit Naturerlebnis.
Tel.: 0046-95330305, Tel.: 034929-65760.

Günstige Prüfungsvorbereitungskurse: Heilpraktiker für Psychotherapie. Email: christine-lassotta@web.de, Tel.: 0821-4534238

Privat

Ankauf / Verkauf

Reiki-Tisch, Holzgest., m. Kopfst., klappb., VB 295,- Euro, Tel.: 0231-4755391

Kontakte, Grüße, Licht und Liebe

Wer (w/m) schreibt noch gerne Briefe? Reiki-Frau, 52 J., NR, Meditation, Yoga, bewußte Ernährung, freut sich über nette Kontakte ab 50 J. Ilse Reimann, Auf der Schild 4, 23560 Lübeck

Fernreiki für Mensch + Tier. pberchem@hotmail.de

Reiki Austausch-Treffen-Klönen u. mehr in 38300 Wolfenbüttel u. Umgebung. Kontakt unter: 0170-5184988 oder el-drago@gmx.net

Ich bin neu in Berlin-Spandau (W/51) und suche Freunde, die einen spirituellen Weg gehen: 0173-7875025.

Stellengesuche

Suche (w, 55) Stelle als Reikigebende in Göpping u. Umgebung. Mobil: 0170-5238365

W, 54 sucht Stelle als Reikigebende.
zimmerru@gmx.de

Kleinanzeigen-Auftrag

Meine Kleinanzeige soll
❍ in der Ausgabe 3/08
❍ in der Ausgabe 4/08
❍ in der Ausgabe 1/09
❍ in der Ausgabe 2/09
in folgender Rubrik erscheinen:

Privatanzeigen:
❍ Ankauf/Verkauf
❍ Stellengesuche
❍ Urlaub/Reisen
❍ Kontakte, Grüße, Licht und Liebe
❍ Sonstiges

Gewerbliche Anzeigen:
❍ Urlaub/Reisen
❍ Workshops
❍ Seminarhäuser
❍ Ankauf/Verkauf
❍ Ausbildungen
❍ Stellenangebote
❍ Sonstiges

Der Anzeigenschluss für die Ausgabe 3/08 ist am ?. ??????????? 2008

Private Kleinanzeigen sind für unsere Abonnenten kostenlos (eine Anzeige pro Ausgabe). Weitere private wie auch gewerbliche Kleinanzeigen kosten € 10,- je angefangene 50 Anschläge und können nur gegen Vorkasse bzw. Einzugsermächtigung veröffentlicht werden. Bei Übertragungsfehlern übernehmen wir keine Haftung. Bitte nutzen Sie für Ihren Text diesen Coupon:

Name _____ Vorname _____

Straße _____ Ort _____

RM 2/08

Reiki-Adressen

Mit einem Adresseintrag im Reiki Magazin - in der Druck-Ausgabe sowie im Internet auf www.reiki-magazin.de - finden Reiki-Schüler und Reiki-Lehrer, Klienten und Reiki-Behandler leicht und unkompliziert zueinander!
Das Reiki Magazin erreicht in der Druckauflage 25.000 Leserinnen und Leser im deutschsprachigen Raum und gehört mit www.reiki-magazin.de zu den TOP Reiki-Adressen im Internet.

So kann Ihr Adresseintrag aussehen! Die grafischen Zusatzoptionen steigern die Attraktivität Ihrer Kleinanzeige und verschaffen zusätzliche Aufmerksamkeit.

Standard-Eintrag

Zentrum für Naturheilkunde
Gerlinde Musterfrau, Reiki-Meisterin
20555 Himmelspforten, Engelweg 10
Tel.: 02235-2210, Fax: 02235-2211
E-Mail: info@gerlinde-musterfrau.de,
www.gerlinde-musterfrau.de
Einweihungen in alle Grade, Yoga,
Bachblüten.

1. Zeile fett

Zentrum für Naturheilkunde
Gerlinde Musterfrau, Reiki-Meisterin
20555 Himmelspforten, Engelweg 10
Tel.: 02235-2210, Fax: 02235-2211
E-Mail: info@gerlinde-musterfrau.de,
www.gerlinde-musterfrau.de
Einweihungen in alle Grade, Yoga,
Bachblüten.

1. Zeile fett und rot

Zentrum für Naturheilkunde
Gerlinde Musterfrau, Reiki-Meisterin
20555 Himmelspforten, Engelweg 10
Tel.: 02235-2210, Fax: 02235-2211
E-Mail: info@gerlinde-musterfrau.de,
www.gerlinde-musterfrau.de
Einweihungen in alle Grade, Yoga,
Bachblüten.

Roter Rahmen

Zentrum für Naturheilkunde
Gerlinde Musterfrau, Reiki-Meisterin
20555 Himmelspforten, Engelweg 10
Tel.: 02235-2210, Fax: 02235-2211
E-Mail: info@gerlinde-musterfrau.de,
www.gerlinde-musterfrau.de
Einweihungen in alle Grade, Yoga,
Bachblüten.

Roter Unterleger (nur Druck-Ausgabe)

Zentrum für Naturheilkunde
Gerlinde Musterfrau, Reiki-Meisterin
20555 Himmelspforten, Engelweg 10
Tel.: 02235-2210, Fax: 02235-2211
E-Mail: info@gerlinde-musterfrau.de,
www.gerlinde-musterfrau.de
Einweihungen in alle Grade, Yoga,
Bachblüten.

Rote Schrift

Zentrum für Naturheilkunde
Gerlinde Musterfrau, Reiki-Meisterin
20555 Himmelspforten, Engelweg 10
Tel.: 02235-2210, Fax: 02235-2211
E-Mail: info@gerlinde-musterfrau.de,
www.gerlinde-musterfrau.de
Einweihungen in alle Grade, Yoga,
Bachblüten.

❍ **Ich möchte einen Eintrag in der Druck-Ausgabe** / Standard-Eintrag.
❍ Ich möchte eine Zusatzoption für meinen bereits bestehenden Eintrag in der Druck-Ausgabe.

Zusatzoptionen Druck-Ausgabe:

❍ 1. Zeile fett zzgl. € 20,-
❍ 1. Zeile fett und rot zzgl. € 30,–
❍ Roter Rahmen zzgl. € 30,-
❍ Roter Unterleger zzgl. € 50,-
❍ Rote Schrift zzgl. € 40,-
❍ jede Zusatzzeile (40 Zeichen inkl. Leerzeichen) € 10,-

❍ **Ich möchte einen Eintrag in der Internet-Ausgabe** / Standard-Eintrag. Hier kann ich auch aktuelle Kurse eintragen. Ein Kurseintrag ist bereits im Preis enthalten.
❍ Ich möchte eine Zusatzoption für meinen bereits bestehenden Eintrag in der Internet-Ausgabe.

Zusatzoptionen Internet-Ausgabe:

❍ 1. Zeile fett zzgl. € 10,-
❍ 1. Zeile fett und rot zzgl. € 15,–
❍ Roter Rahmen zzgl. € 15,-
❍ Rote Schrift zzgl. € 20,-
❍ jede Zusatzzeile (40 Zeichen inkl. Leerzeichen) € 5,-

❍ **Ich möchte einen Eintrag in der Druck- und Internet-Ausgabe** und erhalte 15% Rabatt auf den Gesamtbetrag.*

Ein Standard-Eintrag in der Druck-Ausgabe des Reiki Magazins mit max. 320 Zeichen (inkl. Leerzeichen) kostet € 90,- im Jahr.
Für die Internet-Ausgabe des Reiki Magazins kostet der Standard-Eintrag bei gleicher Zeichenzahl € 60,- im Jahr.
Beide Einträge verlängern sich automatisch, wenn nicht mit Erscheinen der letzten Jahresausgabe gekündigt wird.

Aktuelle Kurse eintragen auf www.reiki-magazin.de! (Nur bei Adresseintrag für Internet-Ausgabe) Ausführliche Infos auf www.reiki-magazin.de!

Alle Preise beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.

*Dieser Rabatt gilt nur für das erste Jahr.

Bitte benutzen Sie den folgenden Coupon:

Ich bestelle bis auf schriftlichen Widerruf einen Eintrag im Reiki-Adressverzeichnis. Er lautet (bis auf Änderung durch mich):

.....

.....

.....

.....

.....

Meine Adresse:

Name/Vorname: .....

Straße/Hausnummer: .....

PLZ/Ort: ..... Tel.: .....

E-Mail (wichtig bei Interneteintrag): .....

Ich bezahle meinen Adresseintrag:

❍ per Überweisung / Rechnung
❍ per Lastschrift / nach Erhalt der Rechnung (nur für Konten in Deutschland)

Einzugsermächtigung: Bitte buchen Sie den Rechnungsbetrag von meinem Konto ab.

Ktnr.: ..... BLZ: .....

Bank: .....

Datum, Unterschrift: .....

RM 2/08

Nur in diesem Reiki Magazin!

Frühlings-Shopping

Als Dank an unsere Leserinnen und Leser bleiben die Preise gewohnt niedrig!

Originalgröße

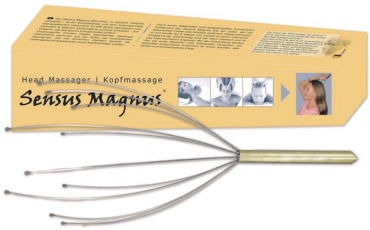
Reiki-Anstecker

Zum einmaligen Sonderpreis von **2,50 €** pro Stück ~~3,90 €~~
in den Farben rot, grün, dunkelrot, blau, pink, altrosa, gelb, orange, braun, violett, türkis und schwarz

Das komplette Anstecker-Set (12 Stück in 12 Farben) für nur **22,50 €** ~~29 €~~

Hefte-Sonderaktion:

Eine Auswahl der schönsten Hefte aus den letzten 10 Jahren!
Insgesamt 15 von uns ausgewählte Ausgaben des Reiki Magazins für nur **29,80 €**



Sensus Magnus-Kopfmassagegerät für 9, 90 €

~~11,95 €~~

Mengenstaffel:
3 Stück: 8,50 € je Sensus Magnus
10 Stück: je 7,50 €
50 Stück: je 6,50 €
100 Stück: je 6,00 €

NEU:

Reiki-Postkarten:

Pro Stück: **0,50 €**
Postkarten-Set mit 8 verschiedenen Motiven: **3,- €**

Reiki-Speckstein-Herzen

(4 cm Breite x 5 cm Höhe):
Zum Sparpreis
von **3,50 €** pro Stück

Auch im Internet: www.reiki-magazin.de/shop

Bei einem Gesamtbestellwert ab 50,- € entfallen die Versandkosten!
* Gesamtbestellwert unter 50,- € zzgl. Versandkosten: Deutschland: 5,80 € / Ausland: 11,80 €

Ich bestelle zum Frühlingswohlfühlpreis:

..... Reiki-Anstecker, in den Farben:

.....

..... Reiki-Anstecker-Set, 12 Stück

..... Reiki-Postkarte(n), Nummer:

.....

..... Reiki-Postkarten-Set, 8 Stück

..... Reiki-Speckstein-Herz(en)

..... Sensus Magnus-Kopfmassagegerät

..... Auswahl 15 Hefte (von uns ausgewählt)

Ich bezahle per:
❏ Überweisung nach Rechnungserhalt
❏ Lastschrift/nach Erhalt der Rechnung (nur für Konten in Deutschland)
❏ Nachnahme (für Neukunden obligatorisch)

Einzugsermächtigung:
Bitte den Rechnungsbetrag von meinem Konto abbuchen.

Ktnr.: .....

BLZ:.....

Bank:.....

Datum, Unterschrift:.....

Bitte Artikel und Rechnung an:

Name: .....

Straße: .....

PLZ/Ort: .....

Land: .....

Branchenbuch

Österreich

PLZ 1000

Maria Grandegger, freie Lehrerin des traditionellen Reiki-Systems
1040 Wien, Rienösslgasse 22/6
Tel/Fax: 0043-1-5033651
mariagrande@aon.at
www.mariagrande.at
Ausbildungen in allen Graden, Reinkarnationsanalyse, Bachblüten, Aura-Soma, Autorin des Buches „Deine Farben-Deine Leben“, Novum Verlag, ISBN 978-3-85022-446-8

Sisan-Reiki-Haus, Ha-Wei
Siegfried Süss (Reiki-Alliance)
1140 Wien, Loudonstr. 39
Tel/Fax: 01-9795078
Traditionelle Reiki-Ausbildung und Wegbegleitung/Austauschabende

PLZ 2000

ChrisTina Maywald
freie Reiki-Meisterin, Autorin
systemischer NLP-Coach und Trainerin, Suggestopädin
2632 Göttschach
Himmelreichgasse 9
Tel.: 0043-664-4024171
christina@ceteem.at
www.ceteem.at
Reiki-Seminare alle Grade, Ceteem®-Dein Weg zu Dir Selbst, Seelenheil, Huna, Persönlichkeits-Ent-Wicklung

PLZ 3000

MARIA´S Praxis
Maria Hagauer
3340 Waidhofen-Ybbs
Hoher Markt 24
www.mariaenergie.at
Reiki, Aura Soma, Energetik Fachberatung, laufende Kurse, alle Grade, Hildegard Produkte

Institut Woge
Mag. DSA Ulrike Wögerer
3485 Donaudorf 22
Niederösterreich
Tel.: 0650-3112233
alle Grade, offene Abende, Lebens- und Sozialberatung

PLZ 4000

Martha Passenbrunner
Reiki-Meisterin (Reiki Alliance)
4040 Linz, Weigunystr. 6a
Tel.: 0732-713339
Seminare, Behandlungen, Begleitung, offene Abende

PLZ 6000

Mag. Ursula Bilgeri-Feichtner (REIKI ALLIANCE)
Reiki-Meisterin
Reiki Seminare + Treffen, Kristalllichtarbeit, Meditationen
6380 St. Johann/T., Lacknerweg 32
Tel/Fax: 05352-64959

Schweiz

PLZ 4000

Harmony World GmbH
4612 Wange bei Olten, Dorfstrasse 19
Tel.: 0041-62-7878080
Fax: 0041-62-7761681
EMail: harmonyworld@bluewin.ch
www.harmonyworld.ch
Seminare in Kleingruppen: Reiki, Reiki Workshops, Lomi Lomi Nui hawaiianische Massage für Anfänger und Fortgeschrittene, hawaiianische Heiltechniken wie: Chakra Balance, HUNA, Vergebungsarbeiten für Beziehungen Ho`opono`pono

PLZ 5000

Gesundheitspraxis
Maddalena Wittwer Im Lichtraum
5000 Aarau, Römerstr. 27
Tel.: 004162-8751024
heilpraxis@bluewin.ch
www.imlichtraum.ch
Reikimeister-Ausbildnerin, Be-Handlungen und Seminare, auch Kinderseminare, monatliche Treffen in Aarau

PLZ 6000

Reiki-Do-Institut Luzern Doris und René Schmid
6020 Emmenbrücke, Sprengimatt 5
Tel.: 0041-41-2805308
EMail: rene.doris@rainbowreiki.ch
www.rainbowreiki.ch
Rainbow Reiki Seminare (inkl. Usui Reiki)

Siegfried Süss

REIKI-Meister
Mitglied der REIKI-Allianz

Sisan Reiki-Haus
Loudonstraße 39
A-1140 Wien-Haderdorf
Tel. & Fax: ++43 - 1 - 979 50 78

Traditionelle Reiki-Ausbildung und Wegbegleitung / Austauschabende

Deutschland

Bundesweit

Reiki Alliance Deutschland e.V

Reiki Meister im Usui Shiki Ryoho

www.Reiki-Alliance-Deutschland.de

Geschäftsstelle bei:
Annette Rohrbach, Kiefernweg 56, 34246 Vellmar

Die Interessengemeinschaft Bund Freier Reiki-Lehrer ist eine Heimat für Reiki-LehrerInnen. Gern helfen wir bei der Suche nach geeigneten Reiki-LehrerInnen in Deiner Nähe.

www.bfrev.de oder 06746-8003999

PLZ 00000

Heilpädagogin
Ruth Dehmke-Langhammer
01589 Riesa/Elbe, Großenhainerstr. 2
Tel.: 03525-517819
Reiki-Sem., Reink-Therapie, MET-Trainerin

YINYANG-Zentrum Petra Lux
04105 Leipzig, Springerstraße 2
Tel.: 0341-9114053
www.yinyangzentrum.de
1. u. 2. Grad, Behandlungen, Reiki-Treffen, TaiChi, QiGong, I Ging

Reiki-Meisterin und Lehrerin
Dagmar Richter
06862 Roßlau, Hauptstraße 92
Tel.: 034901-87150
EMail: Daggipower@gmx.de
Einweihung in alle Grade, Wirbelsäulenbegradigung

DHANANJAYA ZENTRUM für Transformation, Ekstase und Stille
Dhanya Horn-Rößger, Reiki-Lehrerin, Mitglied der Reiki Alliance
Schönherrstr. 8, 09113 Chemnitz
Tel.: 0371-4505800 oder 0171-5448679
EMail: Info@dhananjaya.de
www.dhananjaya.de
Alle Grade, Austauschabende und Infoabende (kostenfrei)

PLZ 10000

Spirituelles Center HAKULEN/ Geistheiler
REIKI-Meister/ Lehrer
Matthias und Birgit Thielecke
10318 Berlin, Marksburgstraße 76
Tel.: 030-50381104
EMail: mbthielecke@hotmail.de
REIKI-Kurs im 1. und 2. Grad , REIKI-Kurse für Kinder , REIKI-Kurse für Senioren, REIKI-Behandlungen, SRT-Beratung/Lebenshilfe, Metamorphose-Behandlung, Energiemassage, Ikebana

Reiki & Steine
Martina Kenny
10437 Berlin
Greifenhagenerstrasse 32
Tel.: 030-41198766
martinakenny@aol.com
www.reikiundsteine.de.com
Anwendungen für Mensch & Tier, Reiki Ausbildungen alle Grade, Massagen, Bachblüten, Workshops.

Reiki Heilpraxis
Reiki-Meisterin/ Lehrerin, Heilerin
Katharina W. Urbschat
10629 Berlin, Giesebrechtstrasse 20
Tel.: 030-31004518
EMail: kontakt@heilen-reiki.de
www.heilen-reiki.de
Behandlungen, Beratungen, Seminare, Reiki-Seminare für Kinder, Heilenergetische Massagen, Channeling

Reikipraxis
Elke und Ralf Hanke (HP)
10777 Berlin, Motzstr. 22
Tel.: 030-2139662
www.herzwege.de
Beratung, Behandlungen und Ausbildung für alle Grade, regelmäßige Treffen

enerba.de
Sabine Meyer
10783 Berlin, Kulmer Straße 18
Tel.: 030-67307811
mail@enerba.de
www.enerba.de
Reiki alle Grade, regelmäßige Reiki-Austauschtreffen, Geistige Heilung, Tierkommunikation, Kartenlegen, Strahlenentstörung

Reiki-Meisterin, HP
Ashara Kuckuck
10827 Berlin, Erdmannstr. 6
Tel.: 030-7883645
Fax: 030-78955052
Beratung, Behandlung und Ausbildung, alle Grade
EMail: reiki@asharakuckuck.de
www.asharakuckuck.de

Oliver Klatt
Reiki-Meister/-Lehrer, Mitglied der Reiki Alliance
12207 Berlin, Devrientweg 15 A
Tel.: 030-857316-46
EMail: OlivKlatt@aol.com
www.Einfach-nur-Reiki.de
Reiki-Seminare 1. und 2. Grad, Einzelbehandlungen, Lebensberatung

Mediale Lebensberatung

Mediale Schulung

Telefonisch weltweit mit Kassette

Sabine Fennell

Telefon: 03322 - 21 32 91
E-Mail: SabineFennell@t-online.de
www.SabineFennell.de

Autorin des Buches: Blaue Welten in dir - Eintauchen ins Glück

Waltraud Forster
Reiki-Meisterin / Lehrerin seit 1986
12247 Berlin, Bruchwitzstraße 12
Tel/Fax: 030-7718468
1., 2. und 3. Grad, Reiki und Ausbildung im authentischen Usui Reiki System

Dagmar Pötter
Reiki-Meisterin/Lehrerin
13469 Berlin, Rue Diderot 1 C
Tel.: 030-6014107
Ausbildung in alle Grade, regelmäßige Treffen

Mariana Skarlatova
13599 Berlin, Daumstrasse 28
Tel.: 030-30398576
EMail: Mariana-S@web.de
Reiki Meisterin, Geistigeheilung, Wirbelsäulebegradigung mit Beckenschiefstandskorrektur (dauerhaft) und Beinlängenausgleich

REIKI-Center BERLIN
JULE-ERINA VAN CALKER
HP + Reiki-Meisterin
14167 Berlin, Seehofstr. 110
Tel.: 030-8171513, Fax: 030-8031824
EMail: jule@vancalker.de
Einweihungen in alle Grade, Bewußtseins-Training, Psychoth., Familienstellen, Kinesiologie, Feng Shui

Marianne Muschinski
Psychotherapeutin, Mitglied im DGH
Heilerin, Reiki-Meisterin/ Lehrerin
14197 Berlin, Homburger Str. 4 II
Tel.: 030-822 26 26
Einweihung/ Ausbildung in alle Grade, Einzelbehandlungen, Gruppentreffen, Psychotherapeutische Lebensberatung

Reiki-Meisterin
Sabine Wolter
15236 Frankfurt/Oder, Müllroser Chaussee 76
Tel.: 0335-5212570
Alle Reiki-Grade, Gruppentreffen, Behandlungen, Beratungen, Bachblüten, Kinesiologie

Reiki-Pyramiden
Freie Reiki Lehrerin und Meisterin
Sylvia B. Eggert
15370 Vogelsdorf, Seestraße 61
Tel.: 033439-79456 oder 0173-6068830
Fax: 033439-79614
EMail: unicity-berlin@web.de
Einweihungen alle Grade nach Vereinbarung

Heiler- u. Beratungspraxis
Geistheiler, Reiki-Meister/ Lehrer
Hans u. Martina Kleinschmidt
15859 Storkow (Mark)
Am Vogelsang 16
Tel.: 033678-40324
Ausbildung/ Einweihung aller Grade, Behandlungen, Metamorphose-Therapie und Ausbildung, Aura-Soma, Heilfolienherstellung, Engelseminare

Manuela Moritz
Reiki-Meisterin/ Lehrerin
16225 Eberswalde
Heegermühlerstr.42
Tel.: 03334-237293
Reikiseminare 1. und 2. Grad, Reikitreffs

Ruppiner Reiki-Zentrum
Dieter Leisebein
16816 Neuruppin, Regattastraße 9k
Tel.: +49-(0)3391-4049381
EMail: dieter.leisebein@ruppiner-reiki-zentrum.de
www.ruppiner-reiki-zentrum.de
Reiki- Seminare, Behandlungen, offene Treffen, offene Meditationsstunden

Reiki Praxis Michaela Trieb
Reiki Meisterin
16949 Putlitz, Telschower Landstr. 23
Tel.: 033981-84933
TriebMichaela@aol.com
www.reiki-putlitz.de
Buchautorin, Wellness Aromatherapeutin, Einweihungen alle Grade Usui, Kundalini, Edelsteinkurse, Meditation, Klangschalen, Engelseminare, Engelbilder

Freie Reiki-Meisterin/Lehrerin
Reiki und Pyramiden
Petra Zarnke
Brauereistr. 12
17034 Neubrandenburg
Tel.: 0395-4504808
Einzelsitzungen, Einzeleinweihungen, individuelle Begleitung

Reiki-Meisterin, Lehrerin
Monika Heier, HP
Naturheilpraxis
18374 Zingst, Fritz-Reuter-Str. 17a
Tel.: 038232-80037
EMail: info@naturheilpraxis-heier.de
www.naturheilpraxis-heier.de

PLZ 20000

Ute Wehrend-Segers
Reiki-Meisterin
Seminare in Norddeutschland
Anmeldungen:
Tel.: 04331-38682 (bei Elke) oder
Tel.: 0032-14706454
1., 2. Grad und Meister- / Lehrerausbildung in westlicher und/ oder japanischer Tradition, regelmäßige Treffen

Yvonne Basiotis
Reikimeisterin (Usui-Furumoto)
Ausbildung in allen 3 Graden, Treffen in 20535 Hamburg, Quellenweg 23
Tel/Fax: 040-20006909

shangrila
Denia Rositzki
20535 Hamburg, Stoeckhardtstr. 37
Tel.: 040-216865, Tel.: 040-23909911, Fax: 040-215526
EMail: Shangrila@aus.de
www.shangrila-hamburg.de
Reiki(Reiki-Alliance), Hawaiian Bodywork, Meditation

Gudrun Bielefeld
21217 Seevetal
Bürgerm.-Heitmann-Str. 33a
Tel.: 040-7684310
Fax: 040-7686269
www.reiki-zentrum.de, EMail: Gudrun.Bielefeld@onlinehome.de
Reiki-Seminare, Behandlungen

Wirkungsreich
Angelika Leisering
22041 Hamburg, Bärenallee 28
Tel.: 040-35707555
www.wirkungsreich.com
Reiki: Ausbildung, Einzelsitzungen, offene Gruppenabende - Meisterin/ Lehrerin in Gendai Reiki Hô, Coaching und Releasing

ORT DER STILLE
Selima D. Launhardt
21244 Buchholz-Holm Seppensen
Am Gehölz 4
Tel.: 04187-1401, Fax: 04187-1461
EMail: Selima-D@gmx.de
www.lifecrystal.com
Reiki-Meisterin (The Reiki Alliance), Lebenskristall(®-Meister. Alle Reiki-Grade im USUI SYSTEM - USUI SHIKI RYOHO. Reiki- und Kristallbehandlungen, Sport- und FRZ-Massagen, energetische Heilsitzungen, RAD + DGH Mitglied. Monatliche Reiki-Treffen, Lebenskristall®-Einweihungen

20 Jahre mit Reiki
Reiki Meisterin
Utkantha S. Schulz
22147 Hamburg, Im Rühmt 22
Tel.: 040-24887961
www.reiki-schule.info

Reiki Do Institut Hamburg
Karin Seidel
22335 Hamburg, Auf Dem Kamp 10
Tel.: 040-59359709
Fax: 040-59359708
info@reiki-do-institut-hamburg.com
www.reiki-do-institut-hamburg.co
Rainbow-Reiki, Karma-Clearing, Aura-/ Chakralesen, Medizinbuddha, Kristalle, Blockadenlösung, system. Chakra-Arbeit, Besprechen v. Mensch und Tier. Ausbildungen Reiki, Besprechen.

Kyu Rai Reiki-Zentrum im Alstertal
Reikimeister/Lehrer, Psychotherapeut
Jürgen Pospisil
22391 Hamburg, Volksdorfer Weg 17
Tel.: 040-64940377, Fax: 040-64940376
EMail: kyu.rai@t-online.de
www.kyurai-reiki.de
Ausb. aller Grade, Intensivseminare, Reiki & Soul

EPANOUI

- Reiki-Seminare
- Reiki-Behandlungen
- Meisterausbildung

Oliver Klatt
Devrientweg 15 a
D-12207 Berlin
Tel.: +49-(0)30-85731646
E-Mail: info@epanoui.de

www.epanoui.de

Traditional Reiki Network
Frauke Bankosegger, Reiki-Meisterin
22587 Hamburg, Kahlkamp 15
Tel/Fax: 040-865436
Seminare, Behandlungen, Fortbildung

Telse Danker
22765 Hamburg, Borselstraße 32
Tel.: 040-393273
1. und 2. Grad-Reiki, Reiki-Trauerarbeit, Meister-Ausbildung

Uluru-Reiki Zentrum
Simone Grashoff
22769 Hamburg
Eimsbütteler Str. 25
Tel.: 040-4301198
Fax: 040-4306341
premsimone@yahoo.de
Reiki Seminare, regelm. Austauschabende

Barbara Simonsohn 7.Grad
Lehrerin seit 1984 für alle 7 Grade d. Authentischen Reiki
22607 Hamburg, Holbeinstr. 26
Tel.: 040-895338
BASIM@BARBARA-SIMONSOHN.DE
www.Barbara-Simonsohn.de
Vorträge, Seminare und Gruppenbehandlungen in HH und bundesweit a. f. Quereinsteiger. Lehrerausbildungen IIIB, VB, VIIB. Meine Lehrerin Dr. Ray wurde direkt von Frau Takata eingestimmt. Bestseller u.a. „Das authentische Reiki", „Reiki f. Fortgeschrittene" (Goldmann) u. „Reiki" (Ansata). 100-Seiten-Handbuch i. I.Grad .

Monika Vogeser
Reiki-Meisterin
24955 Harrrislee, Heemark 10
Tel.: 0461-8408446
EMail: moni_rainbow@hotmail.com

Reiki-Do Institut Lübeck
Christina Lehmann
23564 Lübeck, Utechter Weg 32
Tel.: 0451-7073924
Fax: 0451-7073925
lehmann-chris@versanet.de
www.rainbow-reiki-luebeck.de
Rainbow-Reiki, Behandlungen und Ausbildungen, Karma-Clearing, Aura-Chakra lesen, Medizinbuddha, Kristallarbeit, Channeling, system. Chakra-Arbeit

Regine Koop
Freie Reiki-Meisterin,
Lehrerin Autog. Training
23758 Oldenburg, Heckenrosenweg 7
Tel.: 04361-8246 (Fax: 621261)
regine.koop@freenet.de
Klangmassage- auch Ausbildungskurse, Klangmeditation Erwachsene u. Kinder, Energiearbeit

Helga Nowak, Reiki-Meisterin
24955 Harrislee, Grüner Brink 17
Tel.: 0461-71550
Seminare alle Grade, Engel, Treffen, weitere Betreuung

Reiki in Tornesch
Doris Alfeis, Reiki Alliance
25436 Tornesch, Birkenweg 11
Tel.: 04122-5905
regelm. Austauschabende, Seminare, alle Grade, Bachblüten, Breuß, Dorn

Lebenstraum! Ralf Hungerland
20457 Hamburg, Katharinenstraße 30
Tel/Fax: 0700-53236787
info@lebenstraum-seminare.de
www.lebenstraum-seminare.de
NLP-Reiki-Ausbildung in Hamburg
Grundkurse Practitioner Master Coach zert. DVNLP und IANLP mit REIKI I, II und Meister

NLP und Reiki-Energie vereint

- NLP-Ausbildung: Grundkurse, Practitioner, Master, Coach in Kombination mit Reiki I, II und Meister
- Coaching
- Lebenstraum Seminare

Lebenstraum!

NLP-Lehrcoach und Reiki-Lehrer

Lebenstraum! Ralf Hungerland
Katharinenstr. 30 • D-20457 Hamburg
Tel./Fax: 0700 / 532 367 87
info@lebenstraum-seminare.de
www.lebenstraum-seminare.de

AromaMeer Aromatherapie & mehr
Sylvia Beneke
27232 Sulingen, Dr.-Golm-Str.13
Tel.: 04271-951915
info@aromameer.de
www.aromameer.de
Reiki-Meisterin, Besprechen, Fernbehandlungen Reiki & Besprechen, Aromatherapie

Gabriele Rohde
Reiki-Meisterin der Reiki Alliance
27607 Langen, Ziegeleistr. 12
Tel./Fax: 04743-5475
Alle Grade, Seminare, Treffen, Einzelsitzungen

Bremer Reiki-Ausbildungszentrum und Reiki-Praxis
Sigrid Fuhrmann, RM seit 1989
28195 Bremen, Contrescarpe 120
Tel.: 0421-3509503
www.ReikiBremen.de
Reiki-Ausbildung in allen Graden, Reiki-Behandlungen, regelmäßige Austauschabende

Monika-A. Mozoni
28359 Bremen/Horn
Seiffertstraße 67
Tel/Fax: 0421-236307
Reiki-Seminare, Reiki-Austausch

Dr. Ralf Lauenstein und Heike Sander
28717 Bremen-Lesum
Usedomstraße 17
Tel.: 0421-637940
Mobil: 0173-95 69 576
Reiki-Seminare, Behandlungen, Austausch

Reiki-Praxis Conny Röhmann
Reiki-Meisterin/ -Lehrerin
29378 Wittingen, Karl-Söhle-Str. 13
Tel.: 05831-2006, Fax: 05831-251838
Einweihung in Grad 1-3, Aromaölmischungen u.a. , Bachblüten

Maike Blaukat
29699 Bomlitz, Lindenring 27
Tel.: 05161-47211
MaikeBlaukat@web.de
Lehrerin im Gendai Reiki Ho, Ausbildung 1.- 4. Grad, Reikiabende mit Reiju, Behandlungen

PLZ 30000

Erholung Pur aus Reiki-Natur
Gudrun Ortlieb
31188 Holle, Parkstr. 5c
Tel.: 05062-897682-1322
Fax: 05062-897863
gg.ortlieb@t-online.de
monatl. Reiki-Seminare für den 1.& 2. Grad Reiki-Treffen 14tägig freitags 19-21Uhr, Metamorphische Methode, Yoga & Meditation

Reiki-Do Institut International
W. Lübeck
31855 Aerzen, Reiner Str. 10 A
Tel.: 05154-970040, Fax: 970042
Email: info@rainbowreiki.net
Home: www.rainbowreiki.net
Rainbow Seminarzentrum: Kaiserstr. 78/ Hameln (Nähe Hauptbahnhof), Rainbow Reiki Seminare (inkl. traditionelles Usui System) zum 1. und 2. Grad. Dainichi Nyorai Ki-Do (Die Quelle des Reiki); RR Lichtkörperarbeit, RR Essenzen und Elixiere, RR-Professional Practitioner; Aura-/Chakralesen; Channelling; Kristallarbeit; Rückführungen. Zweijährige RR Meister-/Lehrerausbildung; Coaching & Fortbildung für Reiki-MeisterInnen

Simone Grashoff
Reiki Meisterin und Lehrerin
Mitglied in „The Reiki Alliance"

Regelmäßige 1. und 2. Grad Seminare
Genießer-Wochenende auf dem Lande
Regelmäßige Treffen jeden Mittwoch 19 Uhr

Eimsbütteler Str. 25
22769 Hamburg
Telefon: 040-4301198
Fax: 040-4306341
Email: reiki@simonegrashoff.de

www.reiki-simonegrashoff.de

bodyVision
Anke Wittmann
32052 Herford, Petersilienstr. 1
0177-8101959, 05221-762134
EMail: bodyvision@traeumeleben.com
www.traeumeleben.com
Reiki alle Grade, Ausbildung, Soulwork, Ausbildung bodyVision-Touch, Coaching, Familien- und Organisationsaufstellungen, Radionik mit Quantec®

Tausend Schön
Kosmetik und Reiki
Christine Lanicca
33178 Borchen-Paderborn
Bäumerweg 5
Tel.: 05251-23792
Fax: 05251-399934
c.lanicca@gmx.de
Reiki Behandlung, Ausbildung in allen Graden, Edelstein Balance Behandlungen, Dr. Hauschka Naturkosmetik, Aura Soma Beratung und Verkauf

Reiki Manatial
Alexis Föhst Reiki Meister Lehrerin
35415 Pohlheim, Tulpenweg 7
Tel.: 06403-64902
alexis.foehst@reiki-manantial.de
www.reiki-manantial.de
Behandlungen und Seminare (Erwachsene und Kinder) in allen Graden auch in spanischer Sprache. Japanische Reiki Technik, Jikiden Reiki.
Les ofrezco seminarios de REIKI en espanol

Lieselotte Dehler
36041 Fulda, Am Haimberg 11
Tel/Fax: 0661-76223
1./2./Meister/Lehrer-Grad/Chakrenarbeit, Blockadenlösung/Bachblüten/Numerologie

Angelika Gray
Reiki-Meisterin
36119 Neuhof-Giesel, Sudetenstr. 10
Tel.: 0661-48298
www.reiki-und-silkart.de
Reiki-Seminare, Reiki-Seidentücher

Hans Trumpf
Reiki-Meister und Heilpraktiker
36129 Gersfeld, Auf der Wacht 17
Tel.: 06654-7946
info@seminarhaus-trumpf.de
www.seminarhaus-trumpf.de
Reiki-Seminare, Allergie- und Neurodermitis-Behandlung, Stoffwechselstörungen, Umwelterkrankungen

Mandala-Institut für bewusstes Leben
Christa-Maria Gerigk
38518 Gifhorn, Fasanenweg 8
Tel.: 05371 - 56660
Fax: 05371 - 17862
www.Mandala-Institut.de
Aus- und Weiterbildung, alle Grade

Der grüne Treff, Renate Grüne
Reiki-Meisterin (The Reiki Alliance + Reiki Alliance Deutschland e.V.)
38640 Goslar, Hoher Brink 31
Tel.: 05321-42666
Fax: 05321-313591
www.der-gruene-treff.de, EMail: gruene-renate-gerhard@t-online.de
Gesundheitsberaterin + Fastenleiterin

Reiki-Meister n. authen. Usui System
Harri Renter
38642 Goslar, Kirchhofstr. 15 A
Tel.: 05321-46287
Hypnose- und Dorntherapeut

PLZ 40000

Sinneswandel- Zentrum für Persönlichkeitsentwicklung und Entspannung Katrin Hagemann
40211 Düsseldorf
Hohenzollernstr. 15
0211-6010444
www.sinneswandelweb.de
Reiki, Massage, Coaching + Räume

Charlotte Köhler-Lohmann
Privatanschrift:
40667 Meerbusch, Niederdonker Straße 85
Tel.: 02132-971614
koehler-lohmann@reiki-duesseldorf.de
http://www.reiki-praktiker.de
Weiterbildungskurse für Reiki-Meister, Veranstaltungsorte: Düsseldorf, Meerbusch, Jüchen

Dipl.-Ing. Peter König
40699 Erkrath, Lindenstr. 2
Tel.: 02104-43335
Fax: 02104-45395
Alle Grade, Reikitreff 1. Montag/Monat

Nicole Radtke
42349 Wuppertal
Kuchhauser Str. 59 B
Tel.: 0211-51629876,
radtke@traditionelles-reiki.com
www.traditionelles-reiki.com
Reiki-Einweihungen bzw. -Seminare, Anwendungen für Mensch und Tier, Beratung und Analyse für Konfliktmanagement

Margret Diekmann
Reiki-Meisterin der Alliance
44653 Herne, Op der Heide 22
Tel.: 02325-926912
Reiki-Seminare - Lebensberatung

Barbara Dietz
Reiki-Meister/Lehrerin, Heilpraktikerin
45259 Essen, Hunsiepen 9
Tel.: 0201-1775098
Reiki, Manuelle Therapien, Klassische Homöopathie

Reikimeister/Lehrer
Siepmann Marlies
Überruhrstr. 214
45277 Essen
Tel.: 0201-581343
Heilpraktikerin

Hanna Schmidt
Reiki-Meisterin der Reiki Alliance
45472 Mülheim, Wolfsbank 1b
Tel.: 0208-390781
eMail: Hanna.S@t-online.de
1. und 2. Grad, Meisterausbildung Fortbildung, Austausch-Treffen

Reiki-Meister/ Lehrer
Anja Mannel
45657 Recklinghausen, Dorstener Straße 51
Mobil: 0173-2716632
Reiki, Meditation, NLP

Reiki Meister-/Lehrerin R.A.I.
Ursula Schuster
46049 Oberhausen
Herbert-Mösle-Weg 4
Tel.: 0208-856062
Reiki-Ausbildungen alle Grade, mtl. Austausch-Abende; Kartenlegekurse, Meditationen, Coaching, Channeling

Reiki Lehrerin
Michaela Molls
47269 Duisburg, Saarner Straße 34
Tel.: 0178-2341001
webmaster@michaelamolls.de
www.reiki-in-duisburg.de
Seminare nach dem traditionellen Usui-Shiki-Ryoho in 8. Generation, Reiki 1, Reiki 2, Meisterausbildung, Reiki Austauschabende und Austauschtage, Einzelsitzungen, Kinderseminare, Home-Seminare

Shambalah
Gabriele Fernandez Hinz
Reiki Meisterin/Lehrerin
47178 Duisburg, Watereckstraße 32
Tel.: 02064-8282911
www.tarot-light-line.de
Geistheilung, Begradigung, mediales Kartenlegen, Klangliegesitzungen, Reiki, Meditationen, Engelarbeit, Ausbildungen -Seminare

LICHTPFADE
Christine Schlatter
Reiki-Meisterin, Dipl. Gesundheitspraktikerin (DGAM)
Psychologische Begleitung
48301 Nottuln/Münster
Buckenkamp 27
Tel.: 02502-8762
Fax: 02502-224161
EMail: lichtpfade-christine@web.de
www.reiki-praxis-training.de
Kurse: Reiki I - III, Ausbildung zum Gesundheitspraktiker für Reiki und and. Energiearbeit, Reiki-Praxis-Training

Eva Haubrock
48324 Sendenhorst, Hagenhold 17
Tel.: 02526-938394
Reiki-Meisterin des Usui-Systems, Lichtarbeiterin und Engelmedium bietet Einweihungen in die Grade 1 und 2. Hellsichtige Lebens- und Karmaberatungen mit Umwandlung in Lichtenergie.

PLZ 50000

Reiki-Zentrum
Charlotte Rosenauer
Reiki-Meisterin/Lehrerin
50374 Erftstadt-Lechenich
Am Lindenfeld 4
Tel/Fax: 02235-692190
Ausbildung in den 1. und 2. Grad, Reiki-Austausch, Reiki-Meisterin seit 1994

GESUNDHEITSPRAXIS
Theresia Wenzel-Koch Heilpraktikerin
50935 Köln
Dürener Str. 252
Tel.: 0221-464046
Alle Grade, Homöopathie, Shiatsu

BARBARA MARIA PIEL
Dipl. Psychologische Beraterin (Ehe-, Familien- und Lebensberaterin) VDPP, Reiki-Lehrerin

Liethstr. 3, 58239 Schwerte
Tel.: 02304-243929
(Bitte auch auf den AB sprechen!)
E-Mail: info@reiki-ho.eu
http://reiki-stille.com

Autorin des Buches: Reiki-Symbole, Bodhisattvaweg und Zen-Grade

Gendai Reiki-hô Seminare
Monatliche Austausch- und Übungstreffen mit Reiju

Entspannungskurse
Progressive Muskelrelaxation / Autogenes Training

Lebensberatung

Anveshi's Zentrum für bewusstes Leben, Praxisgemeinschaft Limberg/Harsch etc.
Reiki Meisterin praktiziert seit 1986
Anveshi Doris Limberg
50672 Köln, Bismarckstr. 34
Tel.: 0221-5101327
Fax: 0221-2831947
www.stressmanagement-und-lernberatung.de
Ausbildung bis zum Meister(in), Specialized Trainerin für Three in One Concepts

Elke Schotten
Gesundheitspraktikerin DGAM
52353 Düren, Dorfstr. 36
Tel/Fax: 02421-889076
www.elke-schotten.de
Reikilehrerin und Gesundheitspraktikerin für Entspannung, Vitalität und Persönlichkeitsbildung DGAM, regelmäßige Reikitreffen, ADD/ADHS-Beratung, Vorstandsmitglied DGH

Praxis für Reiki
und energetisches Heilen
Matthias Lentz trad. REIKI-Meister, freier Reiki-Lehrer
53424 Remagen, Am Spich 7
Tel.: 02642-907480
EMail: matthias-lentz@t-online.de
Reiki- und Chakren-Behandlung, Einweihungen, Clearing, Meditation, Rückführung

Birgitt Kraheck
53842 Troisdorf, Hauptstr. 127
Tel.: 02241-405528
Fax: 02241-405568
EMail: link@astrologie-esoterik.com
www.astrologie-esoterik.com
Reiki-Ferneinweihungen (Usui, Lichtgrade, Gendai u.a.), astrologisch-esoterische Lebensberatung

Reiki - Haus - Eifel /
Praxis & Ausbildung
Dagmar Elisabeth Neumann
53940 Hellenthal, Wittscheid 9
EMail:
dagmar.neumann@reiki-haus-eifel.de
www.reiki-haus-eifel.de
Reiki - Praxis / Ausbildung für: Reiki - Behandlungen & spirituelle Beratung,Workshops, ganzjährige Gewinnspiele, Reiki - Intensiv - Vollausbildung in Indien und Deutschland

Monika Friedrich, Reiki-Meisterin
55131 Mainz, Eupener Str. 2
Tel/Fax: 06131-223982
EMail: monikashantala@yahoo.de
www.praxis-lebensbegleitung.de
1. und 2. Grad, Einzelsitzungen
Krisall-Arbeit: Kristall-Weihungen, Ausbildungen, Gesundheitsmeditation

Heilerschule-Seminarhaus-Behandlungen
Spirituelle Meister und Lehrer des geistigen Heilens
Anne Hübner & Pjotr Elkunoviz
55442 Roth/Stromberg
Genheimer Weg 10
Tel.: 06724-3699, Fax: -939473
E-Mail: info@heilerschule.org
www.heilerschule.org
Allumfassende, sichtbare und beweisbare geistige Heilung durch Beckenschiefstandskorrektur mit Beinlängenausgleich und Wirbelsäulenaufrichtung, die sich ohne Berührung, dauerhaft, in sekundenschnelle vollzieht und wie ein Wunder darstellt.
Blockadenauflösung, Konfliktberatung, Fernbehandlung, Hausentstörung, Reiki-Seminare und Heilerausbildung, Tierbegradigungen, therapeutisches Reiten und vieles mehr...
Reiki aller Grade in erweiterter Form auch an Tieren. Kinder -und Senioren-Seminare, Nacheinweihungen usw.

LICHTQUELL
Petra Sost, Dipl. Soz.päd. FH,
Reiki-Meister/Lehrerin
55452 Dorsheim, Rheinblick 1
0174 39 51 755
www.lichtquell-reikischule.de
Reiki I-III, Energietage, Meditationen, Lichtsäulenarbeit, Einzelberatung, -behandlung, -begleitung, Persönlichkeitsentwicklung, Lösung von Fremdenergien, Einweihung in Marienenergie

Esther Imhoff Reiki-Meisterin/
Lehrerin
55592 Breitenheim, Hauptstraße 7
Tel.: 06753-964939
esther@reikispirale.de
www.reikispirale.de
Kurse für alle 3 Grade, jap. Reikitechniken, Behandlungen, spirituelle Lebensberatung + Reiki-Treffen in herzlicher Umgebung. Individuelle Begleitung auf Deinem Reiki-Weg.

Michaela Luig
Reiki-Meisterin/Lehrerin
56070 Koblenz, Alte Kirchstr. 4
Tel.: 0261-21378
EMail: michareikipets@aol.com
Behandlungen, alle Reiki-Grade Seminare, Aura-Lesen und -Reinigung

Spirituelles Heilzentrum
Irene Terra, Reiki Lehrerin/ Heilerin
56630 Kretz, Gartenstrasse 1
Tel.: 02632-946719
Reiki Seminare, Behandlungen, Kosmische Kristalle, Schülerin der Kryonschule, Metamorphose, Feng Shui

PLZ 60000

Dhanvantari-Studio
Harald Koop
61169 Friedberg, Kaiserstr. 133
Reiki-Meister + Yoga-Lehrer
Tel/Fax: 06031-91331
EMail: Reikikoop@aol.com
Ausbildung alle Grade + Einzelberatung

Praxis für Entspannung & Beratung
Shanta Nicole Richter B.A.
Heilpraktikerin (Psychotherapie),
Reiki-Meisterin/ Lehrerin
60433 Frankfurt, Geeren 121
Tel.: 069-612194
Mobil: 0176-51575308
shanta@ompage.de, www.ompage.de
Reiki-Seminare aller Grade, psychologische Beratung, Familienstellen, Autogenes Training

Gesundheitszentrum Mandala
Bettina Pilz, Reiki-Meisterin/ Lehrerin
61169 Friedberg/Ockstadt
Marienstr. 17
Tel.: 06031-770299
Fax: 06031-770298
Mobil: 0170-5730280
Bettina@Praxis-Pilz.de
Trad. Reiki-Ausbildung I-III, Behandlung, Offener Reikikreis

Naturheilpraxis Diana Dörr
Reiki-Meisterin, Heilpraktikerin
61350 Bad Homburg, Saalburgstr. 95
Tel.: 06172-937231
Fax: 06172-937228
EMail: info@dianadoerr.de
www.dianadoerr.de
Ausbildung Reiki I und II, Reikibehandlungen, Klassische Homöopathie, Reinkarnationstherapie, Tachyonenergie, Energiebehandlung

Reiki-Meister Team Volkert & Fischer
Broschüre und telefonische Information
61440 Oberursel, Hospitalstr. 12
Tel.: 06171-621800, 0174-8724143
E-Mail: volkert-fischer@web.de
Reiki-Seminare

Reiki-Meister, Frank Doerr
61440 Oberursel, Friedenstr. 13
Tel.: 06171-580475
Email: info@reikiland.de, www.reiki-taunus.de Alle Grade

Reiki ohne Symbole
Reiki-Schule Andrea Leitold
63225 Langen, Friedhofstr. 14
Tel.: 06103-706794
EMail: info@seelenbilder.net
www.seelenbilder.net
Reiki: Seminare, Lehrer-Ausbildung, japanische Techniken, Austauschtreffen. Kreative Heilarbeit: Energiebilder, Malkurse, mediale Energiearbeit.

Studio für Tiefenentspannung
Dieter Schwemler
63456 Hanau, Darmstädter Str. 126
Tel.: 06181-62721
Fax: 06181-9691588
Ausbildung trad. Reiki 1-3 (max. 3 Pers.), monatl. Reikitreff, Einzelsitzungen

Wera-Viola Herr
63500 Seligenstadt, Wolfstr. 21
Tel/Fax: 06182-23726
Reiki-Seminare alle Grade, Behandlungen, Lebensberatung, Meditation, Rückführung, Fußreflexzonenharmonisierung

Claudia Bille
63571 Gelnhausen-Hailer
Königsbergerstr.9a
Tel.: 06051-61243
claudiabille@seelenentfaltung.de
www.seelenentfaltung.de
Reiki-Seminare & Behandlungen, geist.Begradigung, Klangmassage, Meditation, Breuß-Massage.

Lehr- und Heilpraxis für Reiki, Aura Soma und geistige Heilweisen
Utta Irmgard Trageser
63571 Gelnhausen, Burgstrasse 31
Tel.: 06051-17638
Tel.: 06051-884191
EMail: einhornreiki@t-online.de
www.reikitradition.de
Ausbildungen und Behandlungen in Reiki, Aura Soma und Ayurveda Ernährungsberatungen. Engelkontakte auf höchstem Niveau

Naturheilpraxis Martina Bott
Heilpraktikerin/ Reiki-Meisterin
63755 Alzenau, Rannenbergring 15
Tel.: 06023-999320
www.naturheilpraxis-bott.de.vu
Ausbildung trad. Reiki 1-3 (max. 3 Pers.), monatl. Reiki-Treffen, Bachblüten, Bioresonanz, Craniosakrale Therapie, Dorn, klass. Homöopathie, Astrologie

SONNENRAD - Der Ankerplatz
Alan Hagen
64653 Lorsch, Waldstraße 11
Tel.: 06251-7057904
sonnenenergie@hotmail.de
www.derankerplatz.de
REIKI I-IV (Einzel- und Gruppeneinweihungen); Klangtherapie(Klangliege); Energiefeldlesungen; Edelsteintherapie; spirituelle Beratung; regelm. REIKItreffen; Geistheilung; geführte Meditationen in harmonischer, gemütlicher Atmosphäre.

Naturheilpraxis Anita Bind-Klinger
64807 Dieburg, Goethestr. 3
Tel.: 06071-21434
EMail: Anita.Bind@arcor.de
1. und 2. Grad, Reikitreffen

Reiki-Meisterin
Renate Fecher
65529 Waldems, Reinborn 9
Tel.: 06087-988785
www.reikigibtpower.de
Traditionelle Linie nach Dr. Usui, Schamanische Arbeit, Bewußtseinstraining, Meditation, Clearing

REIKI und Begradigungsenergie
Melanie Steppan
65624 Altendiez, Holzappeler Str. 9
Tel.: 06432-645480, Tel.: 06432-6458966, Fax: 06432-645481
melanie@reiki-altendiez.de
www.reiki-altendiez.de
Begradigungsenergie (Seminare und Behandlungen), traditionelle REIKI-Ausbildung nach Dr. Usui, REIKI-Behandlungen, REIKI und Bachblüten für Tiere, Raumreinigung

Ganzheitliches Heilen

Petra Maria Linz

Reikilehrerin seit '96, 7.Grad nach Dr. Usui; anerkannte Heilerin im DGH, BFR; Waldorferzieherin seit '87.

Reikiausbildung alle Grade, Behandlungen, offene Treffen, Refresher; Familienberatung, Familienstellen.

Tübingen 0707162818
e-Mail: PetraMaria@Reiki-Tuebingen.de

Psychotherapeutische Heilpraktikerin
Karin Vittinghoff
65760 Eschborn, Im Apfelgarten 6
Tel.: 06173-966148
EMail: karin.vittinghoff@web.de
Reiki-Meister/Lehrerin.
Reiki-Behandlungen, Info-Veranstaltungen, Reiki-Treffs und Einweihungen in die Grade Reiki-Seminare I bis III

Reiki-Seminare und Ausbildung
Heilpraktiker Michael Bressler, Reiki-Meister/Lehrer in der 7. Generation
66578 Schiffweiler, Am Rathausberg 3
Tel.: 06821-67665
Fax: 06821-633227
www.bressler-reiki.de
www.andersleben.de
EMail: fragen@andersleben.de
1., 2., Meister/Lehrer, Chakrenlehre, Meditation

Zentrum für Reiki · Gesundheit · Ernährung
Grossm. Petra M. Warnecke
Einweihungen in alle Grade
67661 Kaiserslautern, Buchberg 4
Seminare für ganzheitliches Wohlbefinden, Vertrieb von Aloe-Vera-Produkten (FLP)
Tel.: 06301-2109, Fax: 06301-31388

Olivia Salazar
69118 Heidelberg, Schweizertalstr. 40
Tel.: 06221-808230 Fax: 06221-892685
Reiki 1. und 2. Grad

Ananda Sannati, R. Durben-Bollmann
Body & Soul Praxis
69117 Heidelberg, Hauptstr. 20
Tel: 06221-183504
69226 Nußloch, Berghalde 2a
Fax: 06224-16957
EMail: ananda.sannati@t-online.de
www.reiki-sannati.de
Kurse aller Grade

Reiki-Do Institut Rhein-Neckar
Mark Hosak & Junghee Jang
Rainbow-Reiki Meister/Lehrer
69412 Eberbach
König-Heinrich Str. 42
Tel.: 06271-947957
EMail: office@markhosak.com
www.markhosak.com
Seminare, Ausbildungen, Beratungen

PLZ 70000

Brigitte Schwaller,
Reiki-Meisterin/ Lehrerin
70372 Stuttgart, Kissinger Straße 54b
Tel.: 0711-5091243
Reiki-Seminare, offene Reiki-Treffen, Einzelsitzungen, Beratungen

Reiki-Meisterin und -Lehrerin
Sonja Carabelli
70567 Stuttgart
Alfred-Dehlinger-Str. 8
Tel.: 0711-712796
Fax: 0711-7170603
EMail: sunflower_nr.1@arcor.de
Einweihungen in alle 3 Grade, Energiearbeit, Clearing und Rückführungsintegration

Manfred Wolf, Reiki-Meister
70597 Stuttgart, Reutlingerstr. 77
Tel.: 0711-7654243
Fax: 0711-7654388
www.reiki-begegnungen.de
Reiki Kurse 1. + 2. Grad, Intensivseminare, Reiki mit Mensch und Tier

Waltraud Mück
Reiki Meisterin/Lehrerin
72250 Freudenstadt-Wittlensweiler
Oberer Höhenweg 5
Tel.: 07441-3664
Alle Reiki Grade, Treffen, Einzelsitzungen

Luitgard Zepezauer
72270 Baiensbronn, Kirchstr. 14
Tel.: 07447-844, Fax: 07447-2050
Reiki-Meisterin und -Lehrerin, alle Reiki-Grade, Tibetische, energetische Massage

Reiki-Meisterin/Lehrerin
Michaela Weidner
72514 Inzigkofen-Vilsingen, Hintere Straße 11
Tel.: 07571-14922
EMail: weidner@reiki-fit.de
www.reiki-fit.de
Grad I-III, Kinderkurse, Chakreneinweihungen, Reiki-Treffen

Michaela Weidner
Reiki-Meisterin/Lehrerin

Hintere Str. 11
72514 Inzigkofen-Vilsingen
Tel./Fax: 07571/14922
e-Mail: weidner@reiki-fit.de
Internet: www.reiki-fit.de

霊気

Grad I-III, Kinderkurse, Chakreneinweihungen
Reiki-Treffen jeden 1. Donnerstag im Monat

Krishna J. Kloers
Reiki-Meisterin seit 1987
Mitglied der Reiki Alliance
Im Meisterkreis von Phyllis Furumoto

Reiki-Seminare, Behandlungen, Austauschabende, individuelle Meisterschulung

Reiki Centrum Healing Arts · Cornelia Schlosser Allee 23
79111 Freiburg · Tel.: 0761 / 4 09 80 45 · www.reiki-freiburg.de

Renate Gärlich Reiki-Meisterin/ Lehrerin i.A.
73035 Faurndau, Hornbergstraße 22
Tel.: 07161-6563960
Mobil: 0170-5238365
renategaerlich@arcor.de
Gesundheitsberatung, Reikibehandlung, Gesprächstherapie nach C. Rogers

Rena Ruhs
Reiki-Meisterin/ Lehrerin
73235 Weilheim/ Teck, Hörnleweg 15
Tel.: 07023-957453
www.reiki-rena-ruhs.de
Alle Grade, Treffen, Einzelsitzungen, Reiki mit Tieren, Heilsteine, Meditation, Naturerfahrungen, Urlaubsseminare

Elfie Schlumberger
Reiki-Meisterin
73734 Esslingen
Blienshaldenweg 162
Tel.: 0711-383810
Fax: 0711-3005753
EMail: elfie@foni.net
Langjährige Reiki-Meisterin (seit 1986) bietet regelmäßig Reiki-Seminare und Treffen im trad. Usui-System an.

energy - centrum
Reiki-Lehrerin
Jutta Bezner-Robert
74321 Bietigheim-Bissingen
Pleidelsheimer Straße 9
Tel.: 07142-777760
www.energy-centrum.de
Alle Reiki-Grade, offene Reiki-Treffen, Yoga/Tai Chi, Chin-Quantum-Methode, Veranstalter für Vorträge u. Sem.

Anne Arnold Organisation
Anne Arnold
74426 Bühlerzell, Grafenwinkel 21
Tel.: 07963-1305, Fax: 07963-1302
1. und 2. Grad, Paula Horan Training

Praxis für psychologische Psychotherapie
Margarete Schweizerhof
Dipl.-Psych., Dipl.-Soz.
75428 Illingen, Dillmannstr. 2
Tel.: 07042-98050
Fax: 07042-979860
Alle Reiki-Grade, offene Reiki-Treffen, Behandlungen, Krisenintervention

Spirituelle Schule Stefan Bratzel, Reiki-Meister/-Lehrer, HP
76437 Rastatt
Ludwig-Wilhelm-Straße 11
Tel.: 07222-158450
info@spirituelle-schule.de
www.spirituelle-schule.de
Reiki-Seminare, Ausbildung zum Spirituellen Wegbegleiter und Weiterbildung zum Gesundheitspraktiker

Heilerschule Seminarhaus Ltd & Co KG Zentrum für Geistiges Heilen
Carolin & Alexander Toskar
79104 Freiburg, Weiherhofstr. 12
Tel.: 0761-3839797, EMail: info@heilerschule-seminarhaus.de
www.heilerschule-seminarhaus.de
Heiler-Seminare, Reiki alle Grade, Geistige Aufrichtung mit Wirbelsäulenbegradigung und der Initiation des Heilwillens

REIKI-KINESIOLOGIE-REFLEXOLOGIE
Iris Detterbeck
79618 Rheinfelden
Jurastr. 9
Tel.: 07623-5839, Fax: 07623-59504
Reiki-Seminare, Kinesiologie-Ausbildungen, Einzelberatung

REIKI- UND ATEM-ZENTRUM
Reiki-Meisterin/Lehrerin und Mitglied der Reiki-Alliance
Dagmar Magin-Suhm
79618 Rheinfelden, Bahnhofplatz 3
Tel.: ++49-(0)7623-799814
Maginsuhm@aol.com
www.ausbildung-im-reiki-und-atemzentrum.de
1., 2. u. Meistergrad, Reikibehandlungen, Seminare, Atemtraining-Rebirthing Einzeln und Gruppe, Rebirthing-Ausbildung, Psychol. Beratung, Trainerin (Dipl. BWL)

Kreatives Gesundheitstraining
Silke Schaubhut, Gesundheitspraktikerin (BfG)
79650 Schopfheim, Belchenstraße 7
Tel.: 07622-6739814
www.silke-schaubhut.de
Energiearbeit und Spirituelle Begleitung, Reiki-Seminare und Training für alle Grade

REIKI-KLINIK NIGERIA
Förderung internationaler Begegnung
Reiki Nigeria e.V., Lindau
www.Reiki-Klinik-Nigeria.com
Reiki • Kinder-Lern-Projekt
Waisenhaus "Reiki Children's Home"
Gruppenreisen nach Nigeria
Info: Barbara Winckel (1. Vorsitzende)
Bremer Str. 66, 10551 Berlin
Tel. (030) 39 52 334
E-Mail: Info@Reiki-Klinik-Nigeria.com

PLZ 80000

Angela Zellner
80469 München, Kohlstr. 11
Tel.: 089-291812
86984 Prem-Gründl bei Lechbruck
Tel./Fax 08862-8147
1. und 2. Grad, offene Abende

Dr. med. Brigitte Gleich
80796 München, Hiltenspergerstr. 53
Tel.: 089-17095814
Fax: 089-170958-15
EMail: dr.brigittegleich@t-online.de
www.meetyourangel.de
Alle Grade

Gabriele Groß
Reiki-Meisterin-Lehrerin
Hospizbegleiterin + Klangtherapeutin
80804 München, Barlachstraße 28
Tel.: 089-32299299
Mobil: 0175-1434058, EMail:
GabrieleG.ReikiLicht@t-online.de
www.gabrielegross-reiki.de
Gesundheitspraktisches Reiki und Meditation, Einweihungen in alle Reiki-Grade, auch Kinder-Reiki-Einweihungen

Wolfgang Willert
82008 Unterhaching
Franz-Schubert-Str.5
Tel.: 089-61100505
www.lighthealing.de, w.willert@gmx.de
spirituelle Lebensberatung, Reikibehandlungen,Kinesiologie, Seminare: Reiki Grade I-VIII, Aura Soma,Heilsteinberatung, Einführung in die Welt der Karten, Tarot, Pendelkurse, autogenes Training

Gerhard Galdia
82178 Puchheim
g.galdia@reiki-gapuc.de
www.reiki-gapuc.de
derzeit in Ausbildung zum Reiki-Lehrer; in Angebot zur Zeit 1.Grad, 2. Grad und Fern-Reiki

Praxis für Psychotherapie
Ulrike Klemm, Reiki-Lehrerin
83278 Traunstein, Kindergartenstr. 4
Tel.: 0861-2092522
www.ulrike-klemm.de
Reiki - alle Grade - Lehrerausbildung; seit 1989 tätig, Systemische Familienaufstellung einzeln + Gruppe

Andrea Angermeier-Thaqi
Reiki-Lehrerin
83317 Teisendorf, Poststr. 29
Tel.: 08666-9289576
www.sina99.de
Aura Soma Beraterin, Energetische Hausreinigung, Aufstellungsarbeit, Tarot, Hypnose

Seminarzentrum Isabella Petri
83370 Seeon, Wattenham 33
Tel./Fax: 08624-2817
EMail: IsabellaPetri@aol.com
www.IsabellaPetri.de
Reiki 1. Grad bis Lehrerausbildung Tradit. Reiki-Ausbildung des Usui-Systems; Mitglied Reiki-Alliance Deutschland e.V.; Reikitreffen und Behandlungen; Bewusstseinsarbeit in Einzelsitzungen, Intensivseminaren und als Firmentraining

HEIL-SEIN
Die Praxis für ganzheitliche Energie- und Bewusstseinsarbeit in Mühldorf
Jörg Kaiser REIKI-Lehrer & Meister - Hypnosecoach - Auraexperte
Info & Anmeldung unter 08631-1674862 oder http://www.energiepraxis-kaiser.de
Jeden Dienstag kostenl. REIKI Schnupper- & Übungsabend-Do-Tag Meditationsabend, Ausbildung/Einzeleinweihung aller Grade der trad. Usui-Linie

Elke Riepe
Reiki-Lehrerin, Psychotherapeutin HPG
83666 Waakirchen, Weisenfeldweg 2
Tel.: 08021-506090, Fax: 506091
EMail: mail@elke-riepe.de
www.elke-riepe.de
Seminare, offene Abende, Einzelsitzungen

Reiki- und Aura-Soma-Lehrerin
Neelam-Gerda Moosburger
83703 Gmund, Bichlmaierstr. 3
Tel.: 08022-769103
Fax: 08022-769101
Alle Grade u. Lehrer, Reiki-Intensiv

Healing4more
Paul Josef Ochmann
85419 Mauern, Am Eichenberg 33
Tel.: 08764-948991
Fax: 08764-948992
PJO@Healing4more.de
www.Healing4more.de
www.PJOchmann.de
Heilerausbildungen, Reiki, Bewusstseinsarbeit, Privat und Firmencoachings, Meditations Cd´s

Reiki-Zentrum, Jeannine Marchand
88094 Oberteuringen, Finkenstr. 6
Tel.: 07546-1334, Tel.: 07546-2102,
Fax: 07546-1334
EMail: JeannineMarchand@web.de
Reiki alle 3 Grade, Engelseminare, Meditationen, Leben nach den Geistigen Gesetzen. Mitglied des Dachverbandes für Geistiges Heilen

Lebensberatung-Reiki-Zentrum-Allgäu
Hannelore und Gerhard von Torka
88239 Wangen
Franz-Josef-Spiegler-Str. 37
Tel.: 07522-909180
Fax: 07522-909182
Alle Reiki Grade-Seminare

Reiki am Bodensee
Gabriele Merten
für Kinder und Erwachsene
88662 Überlingen, Dorfhalde 2
Tel.: 07551-938972
Fax: 07551-938969
EMail: GabrieleMerten@t-online.de
www.gabriele-merten.de
Reikilehrerin bis 7.Grad, Mitgl. DGH, Reinkarnationstherapie/ Rückführungen/ NLP/syst. Familientherapie/ Aufstellungen

PLZ 90000

Der Weg ins Licht
Alexandra Schumm
96052 Bamberg
Wassermannstrasse 26 A
Tel.: 0951-2514830,
erfolg@alexandraschumm.de
www.alexandraschumm.de
Reiki-Lebensberatung; gesunde Ernährung für Körper, Geist & Seele; Gesundheits- & Ernährungsberatung; Coaching; Network-Marketing

Spanien

LICHTINSEL MALLORCA
Finca Casa Mimosa
Birgit Heitmann
Reiki Lehrerin, Heilpraktikerin
Tel.: 0034-971 838 545
www.naturheilkunde-reiki.de
Reiki Ausbildungen für alle Grade, Behandlungen, Reiki Treffen jeden 1.ten Samstag im Monat

Gabriele G. Jaeger
Reiki-Shiatsu-Praxis
C/Acorán Edf. Kiara No. 13
35120 Arguineguin, Gran Canaria
Tel.: 0034-928736378
Reiki 1+2, Meister auf Anfrage

Sylvia Blaschek
3887o Valle Gran Rey Vueltas
Tel./Fax.: 0034922805540
www.casa-blanca-gomera.com
REIKI- Sitzungen/ -Vertiefungen/ -Austausch (jeden 2.ten Mitt. im Monat)
REIKI-Einweihungen in I/II/III Grad auf Anfrage

Reiki-Magazin-Geschenk-Abonnement

Sie können Freude verschenken!
Ein ganzes Jahr lang!

... mit dem Verschenk-Gutschein für das

REIKI MAGAZIN

Bitte benutzen Sie den Coupon rechts!

Im Frühling in der Sonne sitzen... ...und das Reiki Magazin lesen!

Abo-Prämie
Neuabonnenten erhalten kostenlos ein Postkartenset mit 8 verschiedenen Reiki-Motiven (siehe S. 57)

Bestellcoupon für
Abonnement und/oder Abo-Gutschein

Rechnungsempfänger:

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Datum/ 1. Unterschrift

Ich zahle auf folgende Weise (bitte ankreuzen):
☐ nach Rechnungserhalt ☐ bargeldlos per Bankeinzug

Bankeinzug (nur Konten in Deutschland):

Kontonummer

Bankleitzahl:

Geldinstitut

Datum/Unterschrift für Einzugsermächtigung

☐ Ich möchte das REIKI MAGAZIN abonnieren.

☐ inklusive dieser Ausgabe ☐ ab der nächsten Ausgabe ☐ ab Ausgabe .....
Zunächst für ein Jahr (vier Ausgaben) zum Preis von derzeit jährlich € 26,- / SFR 44,- inkl. Porto und Versand (Inland sowie A + CH). Sonstiges Ausland: € 38,-.
Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr zu den gültigen Bedingungen, wenn es nicht sechs Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes gekündigt wird.

Widerrufsgarantie: Die Bestellung kann ich innerhalb von 10 Tagen (Datum des Poststempels) beim Jürgen Kindler Verlag, Gaudystr. 12, D-10437 Berlin schriftlich widerrufen.
Die Frist beginnt mit Absendung dieser Bestellung.

Datum / 2. Unterschrift

RM 2/08

☐ Ich bestelle einen Abo-Geschenk-Gutschein für eine/n Reiki-Freund/in! Gutschein = Reiki MAGAZIN-Abo für ein Jahr, für € 26,- / SFR 44,-

Name u. Adresse der beschenkten Person:

Senden Sie diesen Coupon an:
Deutschland & Schweiz:
Jürgen Kindler Verlag
Gaudystraße 12, D-10437 Berlin
Fax: 0700 - 233 233 24

Österreich:
Siegfried Süss
Loudonstr. 39, A-1140 Wien
Fax: 01 / 979 50 78

REIKI MAGAZIN
Ausgabe 03 / 2008

Mit Delphinen schwimmen
Ein spannender Reisebericht von Cornelia Cornels-Selke, über ihre Begegnungen mit Delphinen in Key West, Florida.

Reiki und Meditation
Ein spiritueller Artikel von Walter Lübeck, über die Verbindung von Reiki mit Meditation.

Reiki und Schulmedizin
Zwei neue Artikel über Kliniken, in denen Reiki bereits im Rahmen der Komplementärmedizin angewandt wird.

Die Ausgabe 3/2008 des Reiki Magazins erscheint am 16. Juni 2008.
Der Anzeigenschluss ist am 13. Mai.

Impressum

Verlag:
Jürgen Kindler Verlag
Gaudystr. 12, 10437 Berlin
Tel.: 0700 - 233 233 23
Fax: 0700 - 233 233 24
E-Mail: verlag@reiki-magazin.de
www.reiki-magazin.de

Herausgeber:
Jürgen Kindler

Chefredakteur:
Oliver Klatt (V.i.S.d.P.)

Redaktion:
Jürgen Kindler Verlag
Gaudystr. 12, 10437 Berlin
Tel.: 0700 - 233 233 25
E-Mail: redaktion@reiki-magazin.de

Redaktion:
Prem Simone Grashoff, Monika Vogeser

Freie Mitarbeiter/innen:
Frank Doerr, Judith Krishna Kloers, Janina Köck, Iris Röder, Michaela Weidner, May Winter

Kürzel, die Autoren der Redaktion kennzeichnen:
JK - Jürgen Kindler
OK - Oliver Klatt
PSG - Prem Simone Grashoff
MV - Monika Vogeser

Anzeigenberatung:
Dieter Leisebein
Tel.: 0700 - 233 233 26
Fax: 0700 - 233 233 24
E-Mail: anzeigen@reiki-magazin.com

Anzeigenpreise:
siehe Media-Mappe Nr. 3

Kundenservice:
Dorit Trogant
Tel.: 0700 - 233 233 23
E-Mail: verlag@reiki-magazin.de

Gestaltung & Satz:
Janine Warmbier, Hamburg

Re-Design 2005:
Nina Schiller

Druck:
Divyanand Verlags-GmbH, Herrischried

Einzelpreis:
€ 7,50 • A: € 8,- • CH: SFR 13,-

Jahres-Abo (4 Ausgaben):
D & A: € 26,- / CH: SFR 44,-
sonstiges Ausland: € 38,-

Bankverbindungen:

• Deutschland:
Jürgen Kindler Verlag
Konto 4118 36 601
Postbank Frankfurt, BLZ 500 100 60
IBAN DE20 5001 0060 0411 8366 01
BIC PBNKDEFF

• Österreich:
Jürgen Kindler
Konto 951800002
Oberbank Marchtrenk, BLZ 15133
IBAN AT601513300951800002
BIC OBKLAT2L

• Schweiz:
Postfinance
Kto 91-84159-4 (Euro-Konto)
Kto 49-460993-6 (SFR/CHF-Konto)

Abonnentenverwaltung:

• Deutschland
Dorit Trogant
Tel.: 0700 - 233 233 23
Adresse siehe Verlag

• Österreich:
Siegfried Süss
Loudonstr. 39, 1140 Wien
Tel. & Fax: 01 / 979 50 78

• Schweiz
siehe Verlag

Copyright: Alle Rechte vorbehalten; Copyright Jürgen Kindler Verlag, Berlin, oder bei den AutorInnen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandtes Material übernimmt der Verlag keine Gewähr. Die Beiträge sind von den AutorInnen und dem Verlag sorgfältig erwogen und geprüft. Jegliche Haftung der AutorInnen bzw. des Verlags ist dennoch ausgeschlossen. Die Anzeigeninhalte entsprechen nicht immer der Auffassung der Redaktion.

ISSN 1432-5063

Vertriebskennzeichen:
Pressepost A 42880

Auflage: 10.000

Das Reiki Magazin erscheint seit Januar 1997.

Fotonachweise:
Titelbild: © MAXFX - Fotolia.com / S.7: © bram janssens - Fotolia.com / S. 13: © Jürgen Kindler Verlag / S. 17: © Mikael Damkier - Fotolia.com / S. 18: © Christos Georghiou - Fotolia.com / S. 21: © www.tao-cinemathek.de / S. 22-24: © Gabriela Thur / S. 25: © dara - Fotolia.com / S. 26: © chaos.design - Fotolia.com / S. 27: © ELE Hermel / S. 28/29: © Michaela Weidner / S. 37: © sharply_done - Fotolia.com / S. 38: © Peter Gegel - Fotolia.com / S. 42-47: © Peter Mascher / S. 50: „Brennnesseln": © Maria Brzostowska - Fotolia.com / „Gewürze": © Tootles - Fotolia.com / „Banane": © Christof Lippmann - Fotolia.com / S. 65: © Sabphoto - Fotolia.com / S. 66: © Duncan Noakes - Fotolia.com / Alle Fotos und Zeichnungen, die nicht anders gekennzeichnet sind: Copyright © Reiki Magazin und Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten.

Telefonate/Faxe:
Wer beim Telefonieren oder Senden eines Faxes aus dem Aus- oder Inland Probleme hat, kann es alternativ auch mit den beiden folgenden Nummern probieren:
Tel.: +49-(0)30-44046935
Fax: +49-(0)30-44046936

Bei Umzug:
Bitte teilen Sie uns mindestens zwei Wochen vor einem Umzug Ihre neue Adresse mit. Nachsendeanträge für Briefpost gelten leider nicht für die Zusendung von Zeitschriften.

Reiki-Urkunden & Stempel

- Serie C -

- Serie D -

- Serie A -

Urkunden zum Superpreis von 2,- € pro Stück
Mengenrabatte schon ab einer Bestellmenge von 50 Stück!

- Serie B -

Motiv des Meisterstempels / weiteres Motiv online: www.reiki-magazin.de/shop

Handgefertigte Reiki-Meister-Stempel aus Stein von „Stempelmacher“ Fokke Brink (40 Unikate mit dem japanischen Zeichen für „Herz“)
für nur 69,- Euro pro Stück (inkl. MwSt.), versandkostenfrei.

Nur solange der Vorrat reicht!

Zum Zeitpunkt wo ein Reiki-Meister ganz in seine Kraft kommt (dies ist meist einige Jahre nach seiner Meistereinweihung), legt er sich nach traditioneller Lehre einen original-handgefertigten Meisterstempel zu. Fortan tragen die Urkunden, die er an seine Seminarteilnehmer ausgibt, „seinen“ Stempel. Stempelmacher Fokke Brink hat eine limitierte Serie solcher Meisterstempel (40 Stück) exklusiv für die Reiki Magazin-Leser und -Leserinnen angefertigt. Jeder Stempel ist ein Unikat und handgearbeitet.

Das Meister-Set!

Meisterstempel + Stempelkissen sowie 17 Urkunden
(Serie nach Wahl / 10 x 1. Grad, 5 x 2. Grad und je 1 x Lehrer und Meister)
für insges. 99,- €

Urkunden-Kennenlern-Sets!

„Klein“
(1 Urkunde je Serie/4 Stück) für 7,50 €

„Groß“
(je 1 Urkunde aller vier Grade der drei Hochformat-Serien + 1 Urkunde der Querformat-Serie/13 Stück) für 23,50 €

Ich bestelle:

- O ein Urkunden-Kennenlern-Set „Klein“ für 7,50 €
- O ein Urkunden-Kennenlern-Set „Groß“ für 23,50 €
- O einen Meister-Stempel für 69,- €
- O ein komplettes Meister-Set für 99,- €

..... Urkunden „1. Grad“ der Serie .....

..... Urkunden „2. Grad“ der Serie .....

..... Urkunden „Lehrer-Grad“ der Serie .....

..... Urkunden „Meister-Grad“ der Serie .....

Ich bezahle per:

❏ Überweisung nach Rechnungserhalt
❏ Lastschrift/nach Erhalt der Rechnung (nur für Konten in Deutschland)
❏ Nachnahme (für Neukunden obligatorisch)

Einzugsermächtigung:
Bitte den Rechnungsbetrag von meinem Konto abbuchen.

Ktnr.: .....

BLZ:.....

Bank:.....

Datum, Unterschrift:.....

Bitte Artikel und Rechnung an:

Name: .....

Straße: .....

PLZ/Ort: .....

Land: .....

Alle Preise inklusive MwSt., zzgl. Versandkostenpauschale bei einem Gesamtbestellwert unter 50,- Euro: Inland: 5,80 Euro; Ausland: 11,80 Euro.
Ab einem Gesamtbestellwert von 50,- Euro entfallen die Versandkosten.
Bitte diesen Coupon einsenden an den Jürgen-Kindler-Verlag, Gaudystr. 12, 10437 Berlin

WELTEN DER MYSTIK

BERK Esoterik

- Statuen
- Feng Shui
- Zauberwelt
- Holy Scents
- Radiästhesie
- Spirituelle Kunst
- Meditations-Zubehör
- Ayurvedische Kosmetik
- Symbolschmuck aus Silber
- Räucherwaren aus vielen Kulturen

Triloka Design

SURYA AYURVEDA Kosmetik & Pflege

K. Susanne Berk Import • Meßkircher Str. 29 • D-78333 Stockach
Tel. 0049-(0)7771-8004-0 • Fax -8004-11
www.berk-esoterik.de • holy.smokes@berk-esoterik.de

Wiederverkäufer können unseren ausführlichen Katalog anfordern

HOLY SCENTS
HOLY SMOKES
Das Qualitäts-Räucherwerk - die reinste Freude